



GEMEINDE VILTERS-WANGS

Jahresrechnungen  
Voranschläge  
Gutachten  
Anträge  
Amtsberichte

 RATHAUS

2019

# Inhalt

Bürgerversammlung	2	<b>Wasserversorgung</b>	
Vorwort	3	Bericht der Wasserversorgung	50
Bericht des Gemeinderates	5	Das Wichtigste in Kürze	52
Bericht des Schulrates	8	Laufende Rechnung nach Sachgruppen	53
Neues Rechnungsmodell (RMSG)	9	Laufende Rechnung nach Aufgaben	54
		Investitionsrechnung	55
<b>Finanzen Gemeindehaushalt</b>		Abschreibungsplan	56
Das Wichtigste in Kürze	10	Bestandesrechnung	57
Laufende Rechnung nach Sachgruppen	11		
Laufende Rechnung nach Aufgaben	14	<b>Budget 2019 – Gemeindehaushalt</b>	
Investitionsrechnung	26	Das Wichtigste in Kürze	58
Verpflichtungskreditkontrolle	29	Mehrstufige Erfolgsrechnung	59
Steuerplan	31	Erfolgsrechnung nach Aufgaben	60
Abschreibungsplan	32	Investitionsrechnung	64
Bestandesrechnung	33		
Zweckverbände und regionale Zusammenschlüsse	34	<b>Budget 2019 – Technische Betriebe</b>	
Finanzkennzahlen	35	Das Wichtigste in Kürze	66
		Mehrstufige Erfolgsrechnung	67
<b>Elektrizitätswerk</b>		Erfolgsrechnung nach Aufgaben	68
Bericht des Elektrizitätswerkes	36	Investitionsrechnung	69
Das Wichtigste in Kürze	37		
Laufende Rechnung nach Sachgruppen	38	<b>Gutachten und Anträge</b>	
Laufende Rechnung nach Aufgaben	39	Bericht der Geschäftsprüfungskommission	71
Investitionsrechnung	40		
Abschreibungsplan	41	<b>Informationen aus Abteilungen/Betrieben</b>	
Bestandesrechnung	42	Einwohneramt	72
		Steueramt	73
<b>Kommunikationsnetz</b>		Bauverwaltung	74
Bericht Kommunikationsnetz	43	Grundbuchamt	75
Das Wichtigste in Kürze	44	Landwirtschaftsamt	76
Laufende Rechnung nach Sachgruppen	45	Schulverwaltung	77
Laufende Rechnung nach Aufgaben	46	Gemeinderatskanzlei	80
Investitionsrechnung	47	AHV-Zweigstelle	81
Abschreibungsplan	48	Sozialamt	82
Bestandesrechnung	49	Regionales Zivilstandsamt Sarganserland	83
		Haus am Bach, Alters- und Pflegeheim	84

# Bürgerversammlung

## Bürgerversammlung

Donnerstag, 4. April 2019,  
19.30 Uhr, Sternensaal, Wangs

### Antrag zur Jahresrechnung 2018

Geschätzte Mitbürgerinnen  
und Mitbürger

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, die Jahresrechnungen 2018 der Gemeinde, des Elektrizitätswerkes, des Kommunikationsnetzes und der Wasserversorgung sowie die Verwendung der Ertragsüberschüsse gemäss der gedruckten Vorlage zu genehmigen.

### Antrag zum Budget 2019

Geschätzte Mitbürgerinnen  
und Mitbürger

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, die Budgets für das Jahr 2019 der Gemeinde und der Technischen Betriebe 2019 gemäss der gedruckten Vorlage zu genehmigen.

## Verhandlungsgegenstände

1. Jahresrechnung 2018 der Gemeinde, des Elektrizitätswerkes, des Kommunikationsnetzes und der Wasserversorgung mit Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission
2. Budget der Gemeinde Vilters-Wangs und der Technischen Betriebe Vilters-Wangs (mit den Sparten Elektrizitätswerk, Kommunikationsnetz und Wasserversorgung) sowie Steuerplan 2019 mit Antrag des Gemeinderates
3. Allgemeine Umfrage

Die detaillierte Jahresrechnung sowie die Anhänge zur Jahresrechnung (u.a. Rechnungslegungsgrundsätze, Geldflussrechnung, Rückstellungsspiegel, Beteiligungsspiegel usw.) können bei der Finanzverwaltung im Rathaus eingesehen oder angefordert werden. Dasselbe gilt für die Gemeindebetriebe.

Als Stimmausweis zur Bürgerversammlung gilt die Ihnen per Post separat zugestellte Karte. Diese ist beim Eintritt in den Saal vorzuweisen und den Stimmezählerinnen und Stimmezählern am Schluss der Versammlung abzugeben.

Anträge an der Bürgerversammlung sind schriftlich einzubringen, um Missverständnisse in der Interpretation zu vermeiden (Art. 39 Gemeindegesetz).

Nicht stimmberechtigten Versammlungsteilnehmern (Zuhörer) werden separate Sitzplätze zugewiesen.

Bitte verlangen Sie fehlende Stimmausweise rechtzeitig, d.h. bis spätestens am Donnerstag, 4. April 2019, 16.00 Uhr, bei der Gemeinderatskanzlei, Rathaus (Telefon 081 725 37 37, E-Mail [info@vilters-wangs.ch](mailto:info@vilters-wangs.ch)) nach.

Das Protokoll über die Bürgerversammlung liegt vom 18. April bis 1. Mai 2019 öffentlich auf. Es kann während den Schalterstunden bei der Gemeinderatskanzlei eingesehen werden. Innert der Auflagefrist können die Stimmberechtigten und Personen, die schutzwürdige Interessen geltend machen können, beim Departement des Innern des Kantons St. Gallen Protokollbeschwerde erheben; sie hat einen Antrag auf Berichtigung zu enthalten.

## Vorwort



**«Die finanzielle Lage ist gut. Der Steuerfuss kann innerhalb von zwei Jahren von 149 % auf 136 % reduziert werden. Trotz dieser positiven Entwicklungen gilt es die Neuverschuldung im Auge zu behalten.»**

BERNHARD LENHERR, GEMEINDEPRÄSIDENT

Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner

Johannes und Maria Krüppel-Stärk sel. aus Vilters haben unserer Gemeinde ihr gesamtes Vermögen vererbt! Ein einzigartiges Ereignis. An dieser Stelle einfach nochmal ganz herzlichen Dank für die Grosszügigkeit und das Wohlwollen gegenüber der Bevölkerung und der Gemeinde Vilters-Wangs. Wir haben auf einen Schlag ein Vermögen von rund 8 Mio. Franken geerbt. Ein haushälterischer Umgang ist geboten. Das Erbe ist an Bedingungen geknüpft. Das Geld darf ausschliesslich für karitative und soziale Zwecke in der Gemeinde und für deren Einwohner verwendet werden. Die Einzelheiten sind in einem Fonds-Reglement festgelegt.

Die Bevölkerungs-Zufriedenheitsbefragung im Juni 2018 durch die Fachhochschule St.Gallen hat gezeigt: Die Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde sind mit den abgefragten Themenbereichen zufrieden bis sehr zufrieden. Bei den möglichen Verbesserungspotenzialen liegen hauptsächlich die Themenbereiche Schule, Steuern sowie räumliche Entwicklung auf den vordersten Rängen.

Bei der Schule hat der Schulrat im vergangenen Jahr die Schulstruktur-Analyse gestartet. Unsere Volksschule soll auf die neuen Herausforderungen angepasst werden. Erste Veränderungen gibt es bereits im 2019 mit einer neuen Schulleitungsstrategie. Die Umsetzung der Bildungsoffensive mit dem neuen Informatikkonzept folgt. Weitere Optimierungsprozesse setzt der Schulrat laufend um.

Beim Thema Steuern wurde vor allem die Steuerbelastung im Vergleich zu anderen Gemeinden bemängelt. Und da setzen wir im 2019 den Hebel an. Der Gemeinderat beantragt Ihnen, den Steuerfuss für das Jahr 2019 um 8 % zu senken. Damit kann der Steuerfuss innerhalb von zwei Jah-

ren von 149 % auf 136 % reduziert werden. Die finanzielle Situation unserer Gemeinde ist nämlich gut. Die Schulden haben sich auf 6,16 Mio. reduziert. Für 2018 resultiert ein Ertragsüberschuss von 1,5 Mio. Franken. Die Bilanz weist nach Gewinnverbuchung und weiteren Zuflüssen ein Eigenkapital von über 4,5 Mio. aus. Und dann kommt noch das besondere Finanzpolster von 8,0 Mio. Franken aus der Erbschaft dazu. Die grossen Abschreibungsquoten der vielen Investitionen der letzten 25 Jahre fallen sukzessive weg. Allein schon diese Entwicklung lässt eine Steuersenkung zu. Diese Absicht wird mit dem neuen Rechnungsmodell der St.Galler Gemeinden ab 2019 zusätzlich unterstützt. Trotz dieser positiven Entwicklungen gilt es, die Neuverschuldung im Auge zu behalten. Nur ausgeben, was wir auch selber zahlen können, ist die Devise.

Das Rechnungsmodell der St.Galler Gemeinden (RMSG) muss im Kanton St.Gallen per 2019 in allen Gemeinden eingeführt werden. Es soll die Rechnungslegung der öffentlichen Hand derjenigen der Privatwirtschaft angleichen. Aus der «Laufenden Rechnung» wird die «Erfolgsrechnung», der «Voranschlag» wird zum «Budget» und die «Bestandesrechnung» heisst wie in der Privatwirtschaft neu «Bilanz». Das sind einfach Begriffsänderungen. Einschneidender sind schon die Vorschriften, das Finanzvermögen zwingend aufzuwerten, die Investitionen nicht mehr auf max. 25 Jahre, sondern nach der Nutzungsdauer und linear abzuschreiben. Ein völlig neuer Kontenplan wird eingeführt. Durch die veränderte Kontenplan-Gliederung und die Verschiebungen von Kostenstellen in andere Bereiche ist im Übergangsjahr der Vergleich zwischen der Rechnung 2018 und dem Budget 2019 nicht möglich. Danach pendelt sich alles wieder wie gewohnt ein.

### Fortsetzung Vorwort

---

In den letzten Jahren ist unsere Gemeinde im Schnitt um 1,5% gewachsen, was auf grössere Überbauungen zurückzuführen war. Anders im 2018. Bei einem mageren Bevölkerungswachstum von 0,1% ist die Einwohnerzahl bei 4'800 stagniert. Schuld daran war, dass nur ganz wenig neuer Wohnraum auf den Markt gekommen ist. Obwohl: Bauland wäre vorhanden. Rund 10 ha werden immer noch gehortet. Meist von auswärtigen Grundeigentümern. Und im 2014 wurde eine grosse Chance vertan. Eine mögliche Neueinzonung von Bauland wurde mit Einsprachen/Rekursen blockiert. Die Nachfrage nach Bauland und Wohnungen ist in unseren beiden Dörfern nach wie vor sehr gross. Und so darf erwartet werden, dass im 2019 für die 34 neuen Wohnungen in den zwei fertiggestellten Überbauungen in Wangs an der Brüel-/Kindergartenstrasse und an der Quoderastrasse schnell neue Bewohner gefunden werden.

Die Planung der räumlichen Entwicklung ist bei uns in Arbeit. Das seit dem 1. Oktober 2017 im Kanton St. Gallen in Kraft stehende neue Planungs- und Baugesetz (PBG) verlangt das. Alle Gemeinden müssen ihre Ortsplanungsinstrumente innerhalb von 10 Jahren ins neue Recht überführen. Der Gemeinderat hat anfangs 2018 diesen Prozess gestartet. Zusammen mit dem Planungsbüro ERR Raumplaner AG, St. Gallen, wurden im vergangenen Jahr der Richtplan, die bestehende Rahmennutzungsplanung (Zonenplan und Baureglement) sowie die Schutzverordnung für Kultur- und Naturgüter dem neuen Raumplanungs- und Baurecht angepasst. Die Einschränkungen im Gesetz sind sehr gross, der Gestaltungsspielraum für die Gemeinde entsprechend klein. Dafür ist der personelle und finanzielle Aufwand für die Gesamtüberarbeitung der Planungsinstrumente umso grösser. Derzeit liegen die revidierten Planungsunterlagen beim Kanton, Amt für Raumentwicklung und Geoinformation, zur Vorprüfung. Sobald diese Phase abgeschlossen ist, wird die Bevölkerung zur Mitwirkung für die Gesamtrevision der Ortsplanung eingeladen. An einem speziellen Informationsabend wird der Gemeinderat über die Revision und die weiteren Schritte informieren.

Danke, unterstützen Sie uns in der Bewältigung der spannenden, neuen Herausforderungen. Es ist fürs Wohlbefinden und die Vielfalt der Einwohnerschaft. So bleibt Vilters-Wangs ein attraktiver Wohnort, wo man gerne lebt.

Herzliche Grüsse  
Bernhard Lenherr, Gemeindepräsident

# Bericht des Gemeinderates



v.l.n.r. Georges Marquart, Nirosh Manoranjithan, Patrik Schlegel, Fritz Thuner, Bernhard Lenherr, Meinrad Gartmann

## Sitzungen

Der Gemeinderat hat im Jahr 2018 an 21 Sitzungen 367 Geschäfte behandelt. Nebst den eigentlichen Ratssitzungen, welche in einem Turnus von zwei Wochen abgehalten werden, fanden zusätzlich zahlreiche Kommissions- und Arbeitssitzungen, Besprechungen, Verhandlungen, Tagungen und so genannte Augenscheine statt. Das Alltagsgeschäft des Gemeinderates ist von vielen kantonalen, regionalen und kommunalen Themen geprägt. Davon beanspruchen Entscheide über Gesuche, Bewilligungen und Rechtsmittelentscheide einen grossen Teil des Gesamtaufwandes.

## Zuständigkeiten im Gemeinderat

Ressort	zuständig
Gemeindepräsidium, Bau, Finanzen, Betriebe	Bernhard Lenherr, Gemeindepräsident
Soziales und Sicherheit	Fritz Thuner, Gemeinderat, Vizepräsident
Schule und Bildung	Meinrad Gartmann, Schulratspräsident und Gemeinderat
Energie, Wirtschaft und Tourismus	Georges Marquart, Gemeinderat
Gesundheit, Umwelt, Jugend und Integration	Nirosh Manoranjithan, Gemeinderat

## Schwerpunkte

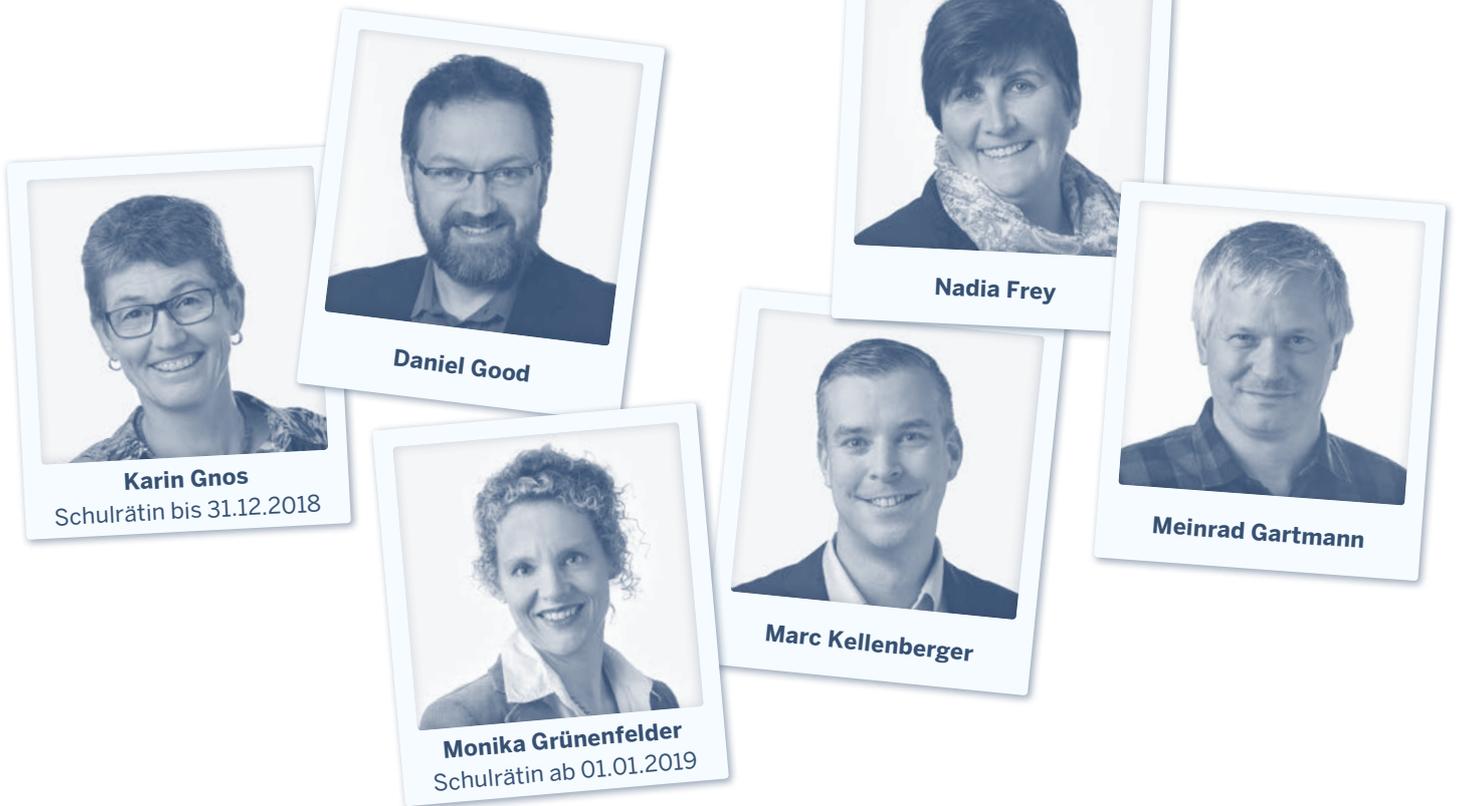
Über die laufenden Geschäfte haben wir Sie mit den vier Ausgaben der Gemeindenachrichten sowie mit Beiträgen in der Tagespresse umfassend informiert. Zudem publizieren wir Neuigkeiten auch auf [www.vilters-wangs.ch](http://www.vilters-wangs.ch) unter «News». Auf den nächsten Seiten finden Sie einen Überblick über die Schwerpunkte des Gemeinderates:

## Fortsetzung Bericht des Gemeinderates

Projekt	Stand Ende 2018	Vorgaben für 2019
Ortsplanung, Raumplanung  Gesamtüberarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> <li>– bestehender kommunaler Richtplan 2014 für Überarbeitung Zonenplan (innerhalb Siedlungsgebiet) und Aufhebung «übriges Gemeindegebiet» und neue Rechtslage angepasst</li> <li>– Neuer Rahmennutzungsplan, bestehend aus Baureglement und Zonenplan nach den neuen Vorgaben im kantonalen Planungs- und Baugesetz erarbeitet</li> <li>– Schutzverordnung (Naturschutz und Denkmalschutz) gemäss den neuen Vorgaben im kantonalen Planungs- und Baugesetz erarbeitet</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Gemeindestrassenplan revidieren und an Zonenplan anpassen</li> <li>– Vorprüfung kommunaler Richtplan sowie neuer Rahmennutzungsplan (bestehend aus Baureglement und Zonenplan) und Schutzverordnung (Naturschutz und Denkmalschutz) durch Amt für Raumentwicklung und Geoinformation abschliessen</li> <li>– Information der Bevölkerung über die Gesamtrevision der Ortsplanung (Rahmennutzungsplan und Schutzverordnung) an einer Informationsveranstaltung</li> <li>– Öffentliches Vernehmlassungsverfahren (Mitwirkung der Bevölkerung) mit anschliessendem Auskunftsverfahren für Baureglement, Zonenplan und Schutzverordnung durchführen</li> </ul>
Ortsplanung, Raumplanung  Arbeitszone	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Vorbereitung Gewerbe-/Industriezone in neues Recht überführen; Entwurf Teilzonenplan und Nachtrag zum Baureglement erstellt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Gewerbe-/Industriezone durch Teilzonenplan und Nachtrag zum Baureglement in die neurechtliche Arbeitszone überführen</li> </ul>
Ortsplanung, Raumplanung  Regionales Feuerwehrdepot	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Teilzonenplan zur Einzonung für den Bau eines regionalen Feuerwehrdepots im Gebiet Riet, Wangs, durch Kanton vorprüfen lassen – Genehmigung in Aussicht gestellt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Erlass eines Teilzonenplanes «Zone für öffentliche Bauten und Anlagen» für den Bau eines regionalen Feuerwehrdepots im Gebiet Riet, Wangs</li> </ul>
Feuerwehr	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Abklärungen zum Bau eines regionalen Feuerwehrdepots der Feuerwehr Pizol (Mels, Sargans, Vilters-Wangs) im Gebiet Riet, Wangs</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Projektierung für den Bau eines regionalen Feuerwehrdepots der Feuerwehr Pizol (Mels, Sargans, Vilters-Wangs) im Gebiet Riet, Wangs inkl. Bodenerwerb</li> </ul>
ÖREB-Kataster	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Erhebung der Daten für den Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREB)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Aufarbeitung der Geodaten zur Integration in den ÖREB-Kataster</li> </ul>
Erbschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Erbschaft Johannes und Maria Krüppel-Stärk sel. – Vermögen an Gemeinde übertragen – Fonds gebildet und Fondsreglement erlassen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Fonds Johannes und Maria Krüppel-Stärk sel. – Verkauf Liegenschaft</li> </ul>
Grossbach Ausbau Hochwasserschutz	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Hochwasserschutzprojekt Grossbach – neue Letzibach-Brücke erstellt, Holz-/Geschieberückhaltebecken gebaut und Bachlauf Bächlibündte bis Kiessammler saniert</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Hochwasserschutzprojekt Grossbach – Subvention durch Bund und Kanton abrechnen</li> </ul>
Kantonsstrassen	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Sarganserstrasse, Vilters: Sanierung gefährliche Kreuzung und Trottoir ab Elco bis Rosengarten fertiggestellt (Projekt des Kantons St. Gallen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Bahnhofstrasse, Wangs: sicherere Fussgängerüberquerung zu den Einkaufszentren (Projekt des Kantons St. Gallen)</li> <li>– Sarganserstrasse, Vilters: Geh- und Radweg Elco bis Kreisel Baltschana (Projekt des Kantons St. Gallen)</li> </ul>
Strassen	<p>Folgende Strassen wurden saniert bzw. zum Teil erneuert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Brüelstrasse, Wangs – Bereich Straubstr. bis Aeulistr.</li> <li>– Zufahrt Parkplatz Stampfstuden (Pizolbahnen)</li> <li>– Quoderastrasse, Wangs, Trottoir Sägereiweg bis Grossbachweg</li> <li>– Schulhausstrasse, Vilters (im Zusammenhang mit Sanierung Leitungsbauten)</li> <li>– Schiggstrasse, Wangs (im Zusammenhang mit Leitungsbauten)</li> <li>– Wanderwege Walsaweg Valeis</li> </ul>	<p>Folgende Strassen werden saniert bzw. zum Teil erneuert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Brüelstr., Wangs – Bereich Gutstr. bis Straubstr.</li> <li>– Hinterbergstrasse, Wangs</li> <li>– Bungertstr., Wangs – Bereich Kindergartenstr. bis Haus Nr. 30</li> <li>– Barguffastr., Wangs – Bereich Untere Rosenstr. bis Ahornstr.</li> </ul> <p>(Zum Teil inkl. Sanierung/Erneuerung der Werkleitungen, Strom, Wasser, Kanalisation und Kommunikationsnetz) Vorbehalten bleiben die notwendigen Verfahren und Bewilligungen.</p>
Kanalisation	<p>Folgende Kanalisationen wurden saniert bzw. zum Teil erneuert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Schiggstrasse Wangs</li> <li>– Sonnmatt-Maienbergl, Wangs</li> <li>– Plättlistrasse-Neuwangs, Wangs</li> <li>– Vorderbergstrasse, Bereich Maienberg, Wangs</li> </ul>	<p>Folgende Kanalisationen werden saniert bzw. zum Teil erneuert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Brüelstr., Wangs (Teilbereich)</li> <li>– Bungertstr., Wangs (Teilbereich)</li> <li>– Barguffastr., Wangs (Teilbereich)</li> <li>– Rosengartenstr./Sarganserstr., Vilters</li> <li>– Gässli, Lindenweg, Tirlisweg, Vilters</li> </ul> <p>(Zum Teil inkl. Sanierung/Erneuerung der Strassen und der Werkleitungen, Strom, Wasser, Gas und Kommunikationsnetz) Vorbehalten bleiben die notwendigen Verfahren und Bewilligungen.</p>
Gewässer		<ul style="list-style-type: none"> <li>– Feerbach, Renaturierung (ökologische Aufwertung – Projekt kantonales Wasserbauamt)</li> </ul>

Projekt	Stand Ende 2018	Vorgaben für 2019
Liegenschaften		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Oberstufenzentrum Haus Süd, Sanierung Wärmeerzeugung – Projektierung</li> <li>- Kindergarten Bungertstr., Sanierung Wärmeerzeugung – Projektierung</li> <li>- Oberstufenzentrum, 80m-Laufbahn – Sanierung</li> <li>- Schulhaus Brüel, Ersatz Lüftung</li> <li>- Bau multifunktionaler Sportplatz beim Oberstufenzentrum</li> </ul>
Elektrizitätswerk	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Planung Einführung Smartmetering – Zählerfernablesung</li> <li>- IT-Sicherheit überprüft</li> <li>- Trafostation Bergli und Trafostation Schigg saniert</li> <li>- Freileitung Schigg – Zentrale Grossbach ausgeschaltet</li> <li>- Verkabelung Sardal/Bergli, Freileitung Grünenfeld – Schönbühl entfernt</li> <li>- Verkabelung</li> <li>- Verkabelung Garlingis – Baschiboden erstellt, Freileitung demontiert</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Smartmetering – Zählerfernablesung via Funkablesung, Etappe 1 realisieren</li> <li>- Kraftwerk Oberholz, Ersatz Steuerung/Revision Anlagen</li> <li>- Kleinwasserkraftwerk (Wasserrad) Kiesfang Vilters – Projekt erstellen</li> <li>- Demontage Freileitung Schigg – Zentrale Grossbach</li> <li>- Ersatz Trafostation Dorfzentrum Vilters und Bartli</li> <li>- Verkabelung Rüti-Fontanix, Freileitung entfernen</li> <li>- Verkabelung Schönbühl</li> </ul>
Kommunikationsnetz	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Abklärungen zum Ausbau Kommunikationsnetz (Glasfasernetz oder Hybrid-System)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Projektierung Ausbau Kommunikationsnetz (Hochfrequenz-Kommunikation)</li> </ul>
Wasserversorgung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sanierung und Erneuerung Quellschachtanlagen Gamidaur in Wangs; Arbeiten fertiggestellt und Projekt abgeschlossen</li> <li>- Ringleitung Plättlistrasse-Neuwangs, Wangs erstellt</li> <li>- Hauptleitung Schiggstrasse, Wangs, erneuert</li> <li>- Ringschluss Hauptleitung Quodera, Wangs, erstellt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Installation neue Wasseruhren - Zählerfernablesung via Funkablesung, Etappe 1 realisieren (in Koordination mit Stromzählern)</li> <li>- Neuer Ringschluss Vilterserstr./Quoderaweg, Wangs</li> <li>- Ersatz Hauptleitung Grofenstr./Weidstr., Wangs</li> <li>- Ersatz Hauptleitung Bungertstr./Kindergartenstr., Wangs</li> <li>- neue Hydrantenleitung Grofsweg, Vilters</li> </ul>
Haus am Bach, Alters- und Pflegeheim	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umbau Stationszimmer</li> <li>- Ersatz Deckenlampen Bewohnerzimmer</li> <li>- neue Vorhänge Bewohnerzimmer</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ersatz Mobiliar Cafeteria und Speisesaal</li> <li>- Ausgangstüren behindertengerecht anpassen</li> </ul>
Informatik	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erneuerung der Hard-/Software in den Betrieben und in der Verwaltung</li> </ul>	
Schule	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umsetzung Projekt Evaluation Beschulungsform</li> <li>- Anpassung lokales Förderkonzept</li> <li>- Strukturen Schule überprüfen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Projekt Strukturen Schule weiterführen</li> <li>- ICT-Konzept erstellen und umsetzen</li> <li>- Neue Schulleitungen ab neuem Schuljahr einführen</li> </ul>
Gemeindeverwaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umstellung auf harmonisiertes Rechnungslegungsmodell HRM2 (RMSG) abgeschlossen, neuer Kontoplan eingeführt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- harmonisiertes Rechnungslegungsmodell HRM2 (RMSG) umsetzen</li> </ul>

## Bericht des Schulrates



### Sitzungen/Informationen

Der Schulrat traf sich 2018 zu 11 ordentlichen Sitzungen, in welchen 162 Traktanden behandelt wurden. An drei Sitzungen der Pädagogischen Kommission wurde der pädagogische Bereich besprochen. Zudem fanden verschiedene weitere Kommissions- und Arbeitsgruppensitzungen, Aussprachen, Augenscheine und Einzelgespräche statt. Über Aktuelles wurde in den Gemeindenachrichten sowie auf der Homepage der Schule ([www.schuleviwa.ch](http://www.schuleviwa.ch)) unter News informiert.

Neben verschiedenen Angelegenheiten in den Bereichen Schülerschaft, Personal und Schulbetrieb hatte sich der Schulrat im vergangenen Jahr auch mit folgenden Themen zu beschäftigen:

### Klassenplanung

Die Klassenplanung stellt die Schulleitungen sowie die Schulbehörde alljährlich wieder vor grosse Herausforderungen. Dabei gilt es jeweils auf Grundlage der bestehenden Schülerzahlen eine möglichst optimale Klassenorganisation zu finden. Es können nicht immer alle Wünsche berücksichtigt werden. Neben der Anzahl Klassen muss auch die zur Verfügung stehende Anzahl Lektionen geprüft werden. Damit können auch die Personalkosten im Rahmen des kantonalen Personalpools gesteuert werden.

### Überprüfung Strukturen Schule

Im August 2018 hat der Schulrat das Projekt «Überprüfung Strukturen Schule» in Angriff genommen. In den Gemeindenachrichten 04/2018 wurde darüber informiert. Als erste Massnahme wurde beschlossen, dass ab Sommer 2019 pro Schulhaus eine eigene Schulleitungsperson zuständig sein soll, wobei die Kindergärten den entsprechenden Primarschulhäusern zugewiesen werden. Thomas Schnyder hat sich in der Folge dazu entschieden, eine neue Herausforderung in einer anderen Gemeinde anzunehmen und die Stellen mussten neu ausgeschrieben werden. Ab August 2019 sind folgende Schulleitungen zuständig:

Primarschulhaus Bovel, Vilters Gurt Katja  
 Primarschulhaus Brüel, Wangs John Marcel  
 Oberstufe Vilters-Wangs, Bigger Rouven

In einem weiteren Schritt wird sich der Schulrat nun mit den eigenen Strukturen beschäftigen und die Ressort- und Aufgabenzuteilung überprüfen. Weiter ist geplant, die Organisation innerhalb der Schulhäuser auf Optimierungsmöglichkeiten zu durchleuchten.

Schulrat Vilters-Wangs

# Neues Rechnungsmodell für St. Galler Gemeinden

## (RMSG) ab dem Jahr 2019

Das neue Rechnungsmodell der St. Galler Gemeinden setzt die HRM2-Fachempfehlungen der Finanzdirektorenkonferenz aus dem Jahr 2008 für die St. Galler Gemeinden um. RMSG wurde unter direktem Einbezug der Gemeinden entwickelt und muss 2019 kantonsweit eingeführt werden. Die entsprechenden Anpassungen am Gemeindegesetz verabschiedete der Kantonsrat bereits im Frühling 2016. Die Finanzberichterstattung wird mit RMSG an die in der Privatwirtschaft sowie beim Bund und einigen Kantonen bereits praktizierte Form angepasst. Der bessere Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung bildet die Grundlage für die finanz-, betriebs- und volkswirtschaftliche Steuerung. Wichtigste Grundlage zur finanzpolitischen Steuerung wird die zweistufige Erfolgsrechnung sein. Die erste Stufe enthält alle mit der Aufgabenerfüllung zusammenhängenden Aufwendungen und Erträge; als Saldo dieser Stufe resultiert das operative Ergebnis. In einer zweiten Stufe werden alle Reserveveränderungen dargestellt.

Der grösste Unterschied zum bisherigen Rechnungsmodell HRM1 ist die Bewertung des Vermögens. Das Verwaltungsvermögen (Vermögenswerte, die unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen) wird nach Nutzungsdauer und damit über eine längere Zeit als bisher abgeschrieben. Die Abschreibungen werden tiefer ausfallen. Das Finanzvermögen (Vermögenswerte, die nicht unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen) muss neu zum Nominalwert bzw. amtlichen Verkehrswert bilanziert werden. Somit werden die stillen Reserven aufgelöst. Sämtliche Neubewertungen erfolgen erfolgsneutral. Das heisst, die Anpassung der Werte wird lediglich in der Bilanz vorgenommen und hat zum Zeitpunkt der Umstellung keinen Einfluss auf die Erfolgsrechnung. Der entsprechende Bilanzanpassungsbericht wird in der nächsten Jahresrechnung veröffentlicht.

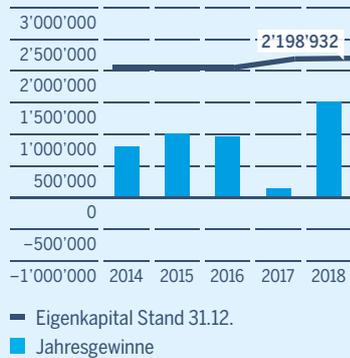
Ausgaben für werterhaltende Massnahmen an bestehenden Vermögenswerten werden unabhängig der Höhe als Aufwand in der Erfolgsrechnung (bisher Laufende Rechnung) verbucht. Allgemeine jährliche Unterhaltsarbeiten an Strassen, Leitungen und Hochbauten dürfen nicht mehr in der Investitionsrechnung verbucht werden.

**Durch die zahlreichen Anpassungen im Kontenrahmen und in der Bewertung wäre ein Vorjahresvergleich wenig aussagekräftig. Im Jahr der Umstellung wird daher sowohl für das Budget als auch für die Jahresrechnung auf einen Vorjahresvergleich verzichtet.**

## Das Wichtigste in Kürze

Die Investitionen von Fr. 2'954'892 konnten ohne Neuverschuldung finanziert werden. Die Nettoschuld je Einwohner ist nochmals gesunken und liegt neu bei Fr. 1'126.00. Der Ertragsüberschuss von Fr. 1'542'293.57 soll ins Eigenkapital gelegt werden.

### Entwicklung Eigenkapital in Franken



### Entwicklung Investitionstätigkeit in Franken



### Nettoschuld in Franken



### Schulden (Bankschulden, Darlehen) in Franken



### Jahresergebnis 2018

Der Gemeindehaushalt 2018 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'542'293.57 ab. Dieser Überschuss soll als Einlage ins Eigenkapital verbucht werden. Erwartet wurde ein Aufwandüberschuss von Fr. 580'477.00.

	Voranschlag 2018	Rechnung 2018
<b>Total Aufwand</b>	<b>28'306'542</b>	<b>27'134'914.95</b>
<b>Total Ertrag</b>	<b>27'726'065</b>	<b>28'677'208.52</b>
ordentlicher Ertrag	24'280'165	25'244'708.52
Finanzausgleich 1. Stufe	3'445'900	3'432'500.00
<b>Ertragsüberschuss (+)</b>		<b>1'542'293.57</b>
<b>Aufwandüberschuss (-)</b>	<b>-580'477</b>	

### Entwicklung Investitionstätigkeit

Investitionen sind Ausgaben für den Erwerb oder die Schaffung eigener substantieller Vermögenswerte, welche eine mehrjährige Nutzungsdauer haben und der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen.

	Voranschlag 2018	Rechnung 2018
Ausgaben	4'742'300	4'301'658.69
Einnahmen	-104'900	-1'346'766.35
<b>Nettoinvestition</b>	<b>4'637'400</b>	<b>2'954'892.34</b>

### Schulden (Bankschulden, Darlehen)

Die Investitionen 2018 konnten ohne Neuverschuldung getätigt werden. Die Schulden bleiben auf einem tiefen Niveau bestehen.

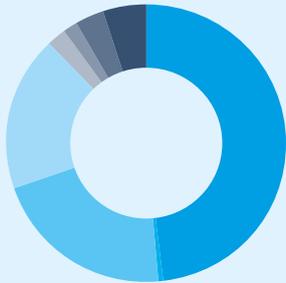
### Der Gemeinderat beantragt den Ertragsüberschuss wie folgt zu verwenden:

Einlage ins Eigenkapital	Fr. 1'542'293.57
<b>Total</b>	<b>Fr. 1'542'293.57</b>

# Laufende Rechnung nach Sachgruppen

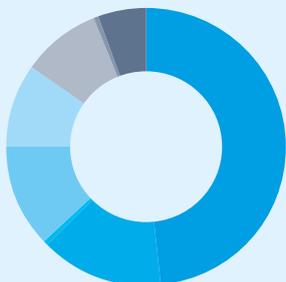
Die laufende Rechnung (Erfolgsrechnung) ist die über eine bestimmte Periode (Kalenderjahr) erstellte Gegenüberstellung von Ertrag und Aufwand. Sie zeigt als Saldo den erzielten Ertrags- oder Aufwandüberschuss (Erfolg) der Gemeinde während der betreffenden Zeitspanne.

## Ertragsstruktur 2018



- Steuern 48,3%
- Vermögenserträge 0,5%
- Entgelte 21,0%
- Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung 18,2%
- Rückerstattungen von Gemeinwesen 2,1%
- Beiträge für eigene Rechnung 1,8%
- Entnahmen aus Sondervermögen 3,1%
- Intern verrechneter Ertrag 5,0%

## Aufwandstruktur 2018



- Personalaufwand 48,5%
- Sachaufwand 14,3%
- Passivzinsen 0,4%
- Abschreibungen 12,2%
- Entschädigung an Gemeinwesen 9,7%
- Eigene Beiträge 9,0%
- Einlage in Sondervermögen 0,8%
- Intern verrechneter Aufwand 5,3%

	Voranschlag 2018	Rechnung 2018
<b>Total Ertrag</b>	<b>27'726'065</b>	<b>28'677'208.52</b>
Steuern	13'179'100	13'856'268.57
Vermögenserträge	143'200	146'553.03
Entgelte	5'346'500	6'012'360.11
Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	4'765'000	5'224'167.20
Rückerstattungen von Gemeinwesen	667'200	604'023.94
Beiträge für eigene Rechnung	663'000	528'120.36
Entnahmen aus Sondervermögen	1'492'465	880'566.00
Intern verrechneter Ertrag	1'469'600	1'425'149.31
<b>Total Aufwand</b>	<b>28'306'542</b>	<b>27'134'914.95</b>
Personalaufwand	13'248'800	13'156'405.11
Sachaufwand	4'372'850	3'881'524.25
Passivzinsen	118'800	103'379.06
Abschreibungen	3'637'392	3'301'223.76
Entschädigung an Gemeinwesen	2'625'900	2'618'600.94
Eigene Beiträge	2'675'500	2'434'013.10
Einlage in Sondervermögen	157'700	214'619.42
Intern verrechneter Aufwand	1'469'600	1'425'149.31
<b>Ertragsüberschuss</b>		<b>1'542'293.57</b>
<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>-580'477</b>	

## Kommentar zum Ertrag

### Steuern

Gemeindesteuern (z.B. Einkommens- und Vermögenssteuern, Grundsteuern, Handänderungssteuern, Hundesteuern).

Im Jahr 2018 sind rund Fr. 602'000.00 mehr an Einkommens- und Vermögenssteuern eingegangen als veranschlagt war. Bei den Grundsteuern sind Mehreinnahmen von Fr. 26'727.38 angefallen.

### Entgelte

Gebühren (z.B. Verwaltungsgebühren, Altersheimtaxen, Ersatzabgaben, Bussen und Rückerstattungen Teilnehmerbeiträge, Rückerstattungen von Privaten).

Die Mehrerträge im Jahr 2018 sind auf unerwartet hohe Pflegegebühren im Altersheim (+ Fr. 181'000.00) sowie auf höhere Rückerstattungen im Bildungs- und Sozialhilfebereich und aus Mehrerträgen bei Verwaltungsgebühren des Bauamtes entstanden. Deutlich höher sind auch die ARA-Anschlussbeiträge ausgefallen (+ Fr. 84'716.30).

### Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung

Anteile an Kantoneinnahmen (z.B. Steuern juristischer Personen, Grundstückgewinnsteuern, Quellensteueranteile), Finanzausgleichsbeiträge.

Der Anteil an den Gewinn- und Kapitalsteuern ist um Fr. 294'818.70 besser als erwartet ausgefallen. Die Anteile an Grundstückgewinnsteuern sind wieder angestiegen, weshalb ein Mehrertrag von Fr. 135'389.10 erzielt werden konnte. Die Quellensteuereinnahmen sind ebenfalls angestiegen und Fr. 32'919.55 höher als budgetiert ausgefallen.

### Rückerstattungen von Gemeinwesen

Rückerstattungen von Gemeinwesen für Dienstleistungen, welche die Gemeinde Vilters-Wangs erbracht hat (z.B. Einzugsprovisionen).

Im Jahr 2018 sind Mindererträge zu verzeichnen, da auf der Aufwandseite die Kosten für die Fremdplatzierungen von Kindern in Schulheimen weggefallen sind. Weiter sind Mindererträge beim Regionalen Zivilstandsamt Sarganserland entstanden, da die Kosten tiefer ausgefallen sind als budgetiert.

### Beiträge für eigene Rechnung

Betriebsbeiträge, deren Verwendung zweckgebunden ist.

Im Aufgabenbereich Krankenpflege-Grundversicherung wurden Mindereinnahmen von rund Fr. 163'000.00 verbucht. Diesen Einnahmen stehen i.d.R. Ausgaben in gleicher Höhe gegenüber, weil damit der Aufwand der Gemeinde (z.B. für die Übernahme von KVG-Prämien im Rahmen der Sozialhilfe oder der Betreuung von Asylbewerbern) gedeckt wird.

### Entnahme aus Sondervermögen

Bezug zugunsten der laufenden Rechnung für bauliche Investitionen (Spezialfinanzierungen), Vorfinanzierungen und Deckung von Aufwandüberschüssen in der Spezialfinanzierung.

Die Ergebnisse der Spezialfinanzierungen Feuerwehr, Altersheim und Abwasserbewirtschaftung sind viel besser als budgetiert ausgefallen, weshalb viel weniger Beiträge aus dem Sondervermögen entnommen werden mussten. Für Direktabschreibungen der Projekte Sarganserstrasse und Grossbach wurden Fr. 591'384.59 aus dem Sondervermögen entnommen. Das Darlehen an die Pizolbahnen musste aufgrund der abgeschlossenen Sanierungsvereinbarung nicht wertberichtigt werden, weshalb Fr. 396'480.25 nicht aus dem Sondervermögen entnommen werden mussten.

### Intern verrechneter Ertrag

Zwischen Kostenstellen

## Kommentar zum Aufwand

### Personalaufwand

Entlöhnung und Versicherung der Behördenmitglieder, der Lehrerschaft, Schularztdienste und des Personals (z.B. Kommissionen, Verwaltungspersonal, Aushilfen, Stellvertretungen, AHV-, Unfall- und Pensionskassenbeiträge, Weiterbildungen).

Der Personalaufwand ist um Fr. 92'394.89 tiefer ausgefallen als budgetiert. Die Personalkosten im Bereich Bildung sind um ca. Fr. 137'700.00 tiefer als budgetiert ausgefallen. Im Bereich Verwaltung und Werkhof sind Minderaufwände von Fr. 58'248.00 und Fr. 13'120.65 angefallen. Im Altersheim mussten Personalaufwand Mehrkosten von Fr. 123'658.65 verbucht werden. Diese Mehrkosten decken sich jedoch mit Mehreinnahmen, welche aufgrund von höherem Pflegeaufwand (höherer Pflegestufen) und Mehreinnahmen beim Verpflegungsdienst erzielt wurden.

### Sachaufwand

Dienstleistungen Dritter, Honorare, Versicherungsprämien, Käufe von Konsumgütern (z.B. Büromaterialien, Drucksachen, Schul- und Lehrmaterial, Mobilien und Maschinenkäufe und deren Unterhalt, Mieten, Pachten und Benutzungskosten sowie baulicher Unterhalt).

Beim Winterdienst sowie beim Strassenunterhalt konnten Minderaufwände von Fr. 124'000.00 verbucht werden. Weniger Aufwand entstand vor allem beim baulichen Unterhalt beim Altersheim und bei den Gewässerverbauungen, bei Dienstleistungen und Honoraren Dritter sowie beim Unterhalt von Mobilien, Maschinen und Fahrzeugen. Das alles hat zur Besserstellung von Fr. 491'325.75 beigetragen.

### Passivzinsen

Schuldzinsen für Inanspruchnahme fremder Mittel.

Der Zinsaufwand für mittel- und langfristige Schulden konnte aufgrund von besseren Kreditkonditionen weiter reduziert werden.

### Abschreibungen

Abschreibungen auf uneinbringliche Guthaben, Abschreibung auf Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen

Im Jahr 2018 sind Direktabschreibungen von Fr. 591'384.59 für die Projekte Sarganserstrasse und Grossbach vorgenommen worden. Das Darlehen an die Pizolbahnen musste aufgrund der abgeschlossenen Sanierungsvereinbarung nicht wertberichtigt werden. Bei der Spezialfinanzierung Abwasser wurden zum Teil Restwerte abgeschrieben, welche einen Mehraufwand von Fr. 56'919.42 generiert haben.

### Entschädigung an Gemeinwesen

Entschädigung an Gemeinwesen (z.B. Zweckverbände), die für die Gemeinde Vilters-Wangs Aufgaben erfüllen.

Die Entschädigungen an Gemeinwesen sind im 2018 um Fr. 7'391.06 leicht tiefer als budgetiert ausgefallen.

### Intern verrechneter Aufwand

Zwischen Kostenstellen.

### Eigene Beiträge

Nicht rückzahlbare Leistungen aus Gemeindemitteln für Konsumzwecke, bei denen der Empfänger keine direkte Gegenleistung erbringt (inkl. Kostenanteil an die Pflegefinanzierung, öffentlicher Verkehr).

Trotz Mehrkosten von Fr. 110'031.10 für die Pflegefinanzierung konnte ein Minderaufwand von Fr. 241'486.90 erzielt werden, da einerseits die budgetierten Aufwendungen für die Unterbringung von Jugendlichen in Heimen von Fr. 90'000.00 nicht angefallen sind und andererseits für den Bereich Soziales generell weniger aufgewendet werden mussten.

Für Beiträge an den öffentlichen Verkehr wurde ein Minderaufwand von Fr. 43'126.15 verbucht, da mit der Aufarbeitung des Postauto-Skandals reduzierte Gemeindeanteile angefallen sind.

### Einlage in Sondervermögen

Bildung zweckgebundener Zuwendungen sowie Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen und Vorfinanzierungen.

Im Jahr 2018 sind die Rechnungsergebnisse der Spezialfinanzierungen besser als erwartet ausgefallen. Es konnten bei der Feuerwehr Fr. 19'113.35 und beim Altersheim Haus am Bach Fr. 52'222.44 Überschüsse in das Sondervermögen eingelegt werden.

### Intern verrechneter Aufwand

Zwischen Kostenstellen

# Laufende Rechnung nach Aufgaben

	+ Nettoertrag / - Nettoaufwand (Fr.)			Kosten pro Einwohner (Fr.)		
	Rechnung 2016	Rechnung 2017	Rechnung 2018	Rechnung 2016	Rechnung 2017	Rechnung 2018
	983'776.39	156'654.96	1'542'293.57	208.87	32.68	321.31
10	-2'030'035.93	-1'621'145.62	-1'602'864.60	-431.01	-338.16	-333.93
11	-23'841.25	-158'772.37	-119'849.26	-5.06	-33.12	-24.97
12	-9'758'464.22	-10'080'212.34	-10'045'738.44	-2'071.86	-2'102.67	-2'092.86
13	-222'142.71	-204'827.11	-326'791.02	-47.16	-42.73	-68.08
14	-641'774.30	-687'673.96	-836'826.77	-136.26	-143.44	-174.34
15	-1'421'797.91	-1'528'770.62	-1'285'174.88	-301.87	-318.89	-267.74
16	-934'404.48	-1'069'768.01	-856'794.53	-198.39	-223.15	-178.50
17	-291'574.56	-243'652.76	-282'099.13	-61.91	-50.82	-58.77
18	-101'732.60	-120'457.44	-138'243.33	-21.60	-25.13	-28.80
19	16'409'544.35	15'871'935.19	17'036'675.53	3'483.98	3'310.79	3'549.31

## Nettoaufwand 2018



- 10 Bürgerchaft, Behörden, Verwaltung 10.34%
- 11 Öffentliche Sicherheit 0.77%
- 12 Bildung 64.83%
- 13 Kultur, Freizeit 2.11%
- 14 Gesundheit 5.4%
- 15 Soziale Wohlfahrt 8.29%
- 16 Verkehr 5.53%
- 17 Umwelt, Raumordnung 1.82%
- 18 Volkswirtschaft 0.89%

Die Statistik zeigt die Entwicklung des Nettoaufwandes je Aufgabenbereich in den vergangenen drei Jahren. Nachfolgend eine Erläuterung zur Entwicklung in diesen Aufgabenbereichen gegenüber dem Vorjahr:

### Aufgabenbereich 10 – Verwaltung

Minderaufwand infolge:

- tiefere Personalkosten Verwaltung = Fr. 51'800.00

### Aufgabenbereich 11 – öffentliche Sicherheit

Minderaufwand infolge:

- höhere Bundesbeiträge bei der Grundbuchvermessung = Fr. 15'600.00

### Aufgabenbereich 12 – Bildung

Mehr-/Minderaufwand infolge:

- höhere Beiträge an andere Gemeinwesen (z.B. Schulgelder) = Fr. 58'800.00
- tieferer Sachaufwand = Fr. 65'700.00

### Aufgabenbereich 13 – Kultur

Mehraufwand infolge:

- Sanierungsbeitrag Pizolbahnen Fr. 139'500.00, wiederkehrend

### Aufgabenbereich 14 – Gesundheit

Mehraufwand infolge:

- Beiträge an Spitex Sarganserland und Pro Senectute = Fr. 29'400.00
- Anstieg Kosten Pflegefinanzierung = Fr. 107'000.00

### Aufgabenbereich 15 – Soziale Wohlfahrt

Minderaufwand infolge:

- Mehreinnahmen Gebühren Altersheim = Fr. 190'100.00
- tiefere Kosten für unterstützte Personen = Fr. 158'200.00
- tiefere Rückstellungen von Kanton und Gemeinden = Fr. 80'900.00

### Aufgabenbereich 16 – Verkehr

Minderaufwand infolge:

- tieferen Kosten Sachaufwand (z.B. Winterdienst) = Fr. 140'200.00

### Aufgabenbereich 19 – Finanzen

Mehrtrag/Minderaufwand infolge:

- Einkommens- und Vermögenssteuern = Fr. 328'000.00
- Handänderungssteuern = Fr. 43'400.00
- Gewinn- und Kapitalsteuern = Fr. 327'600.00
- Grundstückgewinnsteuern = Fr. 78'400.00
- Abschreibungen = Fr. -381'700.00

Die Aufzählung ist nicht abschliessend.

## Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung

		Voranschlag 2018 Aufwand	Voranschlag 2018 Ertrag	Rechnung 2018 Aufwand	Rechnung 2018 Ertrag
	<b>Gemeindehaushalt total</b>	<b>28'306'542</b>	<b>27'726'065</b>	<b>27'134'914.95</b>	<b>28'677'208.52</b>
	<b>Gewinn (+) / Verlust (-)</b>	<b>- 580'477</b>		<b>1'542'293.57</b>	
<b>10</b>	<b>Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung</b>	<b>3'895'650</b>	<b>2'078'500</b>	<b>3'672'255.69</b>	<b>2'069'391.09</b>
000	Bürgerversammlungen, Abstimmungen, Wahlen	59'700	4'000	53'090.65	2'745.50
010	Geschäftsprüfungskommission	34'950	6'800	31'401.55	6'800.00
020	Gemeinderat, Kommissionen	219'100	3'900	214'279.85	5'580.00
030	Schulrat, Schulkommissionen	120'500	-	113'732.95	-
031	Schulkommission Sarganserländer Schulseiten	5'900	5'900	5'723.30	5'595.80
040	Allgemeine Verwaltung	2'320'600	1'411'200	2'244'217.97	1'412'353.80
041	Bauverwaltung	244'400	53'000	210'301.44	61'760.45
043	Regionales Zivilstandsamt Sarganserland	401'600	401'600	382'927.29	382'927.29
048	Informatik	359'100	192'100	297'881.31	189'128.25
070	Verwaltungsgebäude	113'300	-	110'277.68	2'500.00
080	Öffentliche Anlässe	16'500	-	8'421.70	-

### 000

Tiefere Kosten für Abstimmungen und Wahlen haben zu einem Minderaufwand von Fr. 6'609.35 geführt.

### 020

Die Kosten für den Aufwand im Gemeinderat sind tiefer ausgefallen als budgetiert.

### 040

Die Kosten für die Verwaltung sind um rund Fr. 76'400.00 tiefer ausgefallen als budgetiert.

### 041

Es durften Mehrerträge bei den Gebühren von Fr. 10'684.00 gebucht werden. Beim Aufwand fielen tiefere interne Verrechnungen von Fr. 24'000.00 an. Auch konnten bei Dienstleistungen und Honoraren an Dritten (z.B. für Bauvisierkontrollen) Einsparungen von Fr. 9'244.80 gemacht werden.

### 043

Bei der Erstellung des Sicht-/Schallschutzes in den Büros konnten Kosteneinsparungen von Fr. 6'745.85 erzielt werden. Die Personalkosten sind um Fr. 5'549.30 tiefer ausgefallen als budgetiert. Der Kostenanteil für die Gemeinde Vilters-Wangs betrug Fr. 16'935.00.

### 048

Der Aufwand für Dienstleistungen und Honorare der Informatik ist um Fr. 53'250.95 tiefer ausgefallen als budgetiert.

## Öffentliche Sicherheit

		Voranschlag 2018 Aufwand	Voranschlag 2018 Ertrag	Rechnung 2018 Aufwand	Rechnung 2018 Ertrag
<b>11</b>	<b>Öffentliche Sicherheit</b>	<b>857'950</b>	<b>722'900</b>	<b>873'966.86</b>	<b>754'117.60</b>
101	Grundbuchvermessung	14'500	1'000	11'882.98	16'298.50
102	Geografisches Informationssystem	35'650	3'700	32'628.88	3'700.00
103	Grundbuchamt	300'600	306'000	299'960.80	295'906.03
108	Übrige Rechtsaufsicht	2'200	–	430.00	–
110	Polizei	3'200	100	3'219.28	12.00
140	Feuerwehr	359'100	341'900	337'147.62	356'260.97
149	Ausgleich Spezialfinanzierung	–	17'200	19'113.35	–
150	Militär	12'200	2'000	11'068.32	3'210.00
160	Zivilschutz	122'700	51'000	151'775.58	78'730.10
165	Regionaler Führungsstab	7'800	–	6'740.05	–

### 101

Die Erträge fielen aufgrund nicht budgetierter Rückerstattungen von Bund und Kanton für das Harmo-Vermessungsprojekt deutlich höher aus.

### 102

Die Dienstleistungskosten für das GIS sind unter dem erwarteten Betrag ausgefallen.

### 103

Die Verwaltungs- und Schätzungsgebühren sind um Fr. 5'318.66 tiefer ausgefallen.

### 140 / 149

Der Kostenanteil für die Regionale Feuerwehr Pizol fiel um Fr. 19'651.90 tiefer aus. Auf der Ertragsseite sind Fr. 8'720.18 mehr Feuerwehrabgaben eingegangen. Die Feuerwehrrechnung (Spezialfinanzierung) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 19'113.35, welcher in das Sondervermögen «Feuerwehr» gelegt wird.

### 160

Die Kosten für die Regionale Zivilschutzorganisation Pizol sind um Fr. 7'474.50 höher ausgefallen, da mehr Weiterbildungs- und Materialkosten angefallen sind. Für Schutzraum-Ersatzabgaben sind Mehrerträge von Fr. 19'060.00 angefallen.

# Bildung

		Voranschlag 2018 Aufwand	Voranschlag 2018 Ertrag	Rechnung 2018 Aufwand	Rechnung 2018 Ertrag
<b>12</b>	<b>Bildung</b>	<b>10'513'100</b>	<b>243'200</b>	<b>10'410'351.59</b>	<b>364'613.15</b>
211	Kindergarten	851'800	13'000	834'653.55	18'054.05
212	Primarschule	3'237'600	54'000	3'335'876.29	120'050.30
213	Oberstufe	2'473'500	51'600	2'341'066.25	61'165.40
215	Fördernde Massnahmen	1'083'300	10'800	1'017'410.82	35'404.20
216	Schulanlässe, Freizeitgestaltung	161'900	35'100	148'992.52	32'203.35
217	Schulanlagen	998'600	25'800	978'256.61	25'842.95
218	Schulverwaltung, Schulleitung	551'800	42'900	545'856.07	48'463.90
219	Verschiedener Schulbetriebsaufwand	1'153'500	10'000	1'207'639.48	23'429.00
250	Allgemeinbildende Schulen	700	-	300.00	-
290	Übrige Bildungsstätten	400	-	300.00	-

## 211

Die Personalkosten (inkl. Sozialabgaben) sind Fr. 16'129.05 geringer ausgefallen als budgetiert. Die Rückerstattungen für Mutterschaftsentschädigungen und Kinderzulagen sind um Fr. 4'854.05 höher angefallen.

## 212

In der Primarschule sind Fr. 100'715.80 mehr Personalkosten (inkl. Sozialabgaben) angefallen, welche jedoch durch höhere Rückerstattungen aus Versicherungsleistungen von Fr. 60'708.95 zu einem grossen Teil ausgeglichen werden konnten.

## 213

Die Personalkosten (inkl. Sozialabgaben) liegen Fr. 138'330.25 unter dem budgetierten Betrag. Die Erträge für Rückerstattungen von EO, Kinderzulagen und Krankentaggeldversicherung sind um Fr. 8'185.40 höher ausgefallen als erwartet.

## 215

Die Kosten für das Einschulungsjahr sind nur bis zu den Sommerferien angefallen, weshalb ein Minderaufwand von Fr. 43'863.55 anfällt. Auch sind Minderausgaben von Fr. 32'638.25 für Personalkosten (inkl. Sozialabgaben) bei der Integration angefallen. Für Schulgelder der Logopädie-Therapien sind Mehrkosten von Fr. 19'020.75 verbucht worden. Aus Rückerstattung für Versicherungsleistungen sind Mehrerträge von Fr. 25'204.20 eingegangen.

## 216

Die Aufwendungen für Klassenlager und andere Veranstaltungen sind tiefer ausgefallen.

## 217

Die Heizkosten, Kosten für baulichen Unterhalt sowie Instandhaltungskosten für Mobiliar, Maschinen und Fahrzeuge sind tiefer ausgefallen.

## 218

Bei den Benützungsgebühren und Dienstleistungen an Dritte konnten Mehreinnahmen von Fr. 5'500.00 verbucht werden.

## 219

Die Schulgelder für Oberstufenschüler (z.B. Talentschulen) sind um Fr. 20'041.25, für Kleinklassenschüler um Fr. 27'653.40 und für gesetzliche Beiträge an Sonderschulungskosten um Fr. 15'550.20 höher ausgefallen. Weiter sind die Kosten für den schulpsychologischen Dienst höher ausgefallen, weshalb Mehrkosten von Fr. 13'150.00 entstanden sind.

## Kultur, Freizeit

		Voranschlag 2018 Aufwand	Voranschlag 2018 Ertrag	Rechnung 2018 Aufwand	Rechnung 2018 Ertrag
<b>13</b>	<b>Kultur, Freizeit</b>	<b>401'900</b>	<b>27'500</b>	<b>367'491.22</b>	<b>40'700.20</b>
300	Kulturförderung	63'500	-	61'763.55	-
301	Sternensaal Wangs	87'800	27'500	85'967.20	31'628.90
310	Denkmalpflege, Heimatschutz	1'000	-	-	-
330	Parkanlagen, Wanderwege	63'000	-	32'688.64	9'071.30
340	Sport	172'000	-	174'262.70	-
370	Übrige Freizeitgestaltung	14'600	-	12'809.13	-

### 300

Beiträge an Dorfvereine: Fr. 21'050.00. Beiträge zur Jugendförderung und an übrige Vereine: Fr. 26'525.00.

### 301

Aus Rückerstattungen für Heiznebenkosten sind höhere Erträge von Fr. 4'073.90 angefallen.

### 330

Der Aufwand für die Parkanlagen und Wanderwege konnte um Fr. 30'311.36 unter dem budgetierten Betrag abgeschlossen werden, da weniger Ausgaben für den baulichen Unterhalt sowie für andere Dienstleistungen angefallen sind. Aus Unwetterschäden wurden höhere Kantonsbeiträge von Fr. 9'071.30 rückerstattet.

### 340

Zur Abgeltung des öffentlichen Interesses wird ein Beitrag von jährlich netto Fr. 139'545.00 an die Pizolbahnen bezahlt.

# Gesundheit

		Voranschlag 2018 Aufwand	Voranschlag 2018 Ertrag	Rechnung 2018 Aufwand	Rechnung 2018 Ertrag
<b>14</b>	<b>Gesundheit</b>	<b>932'900</b>	<b>256'100</b>	<b>1'094'404.12</b>	<b>257'577.35</b>
410	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	301'500	–	410'031.10	–
420	Ambulante Pflegefinanzierung	274'700	–	327'705.85	–
450	Ambulante Krankenpflege	58'300	–	62'911.70	–
451	MVBS Mütter- und Väterberatung Sarganserland	251'800	251'800	252'482.85	252'482.85
471	Schularztdienst	15'200	–	10'682.40	–
472	Schulzahnpflege	20'500	1'000	20'327.07	–
480	Lebensmittelkontrolle	4'900	3'300	6'888.15	5'094.50
490	Übriges Gesundheitswesen	6'000	–	3'375.00	–

## 410

Der Kostenanteil an der Pflegefinanzierung ist mit Fr. 410'031.10 um rund Fr. 110'000.00 höher als budgetiert ausgefallen. Dabei handelt es sich um eine gebundene Ausgabe, welche je nach Pflegestufen der pflegebedürftigen Personen höher oder tiefer ausfällt.

## 420

Der Aufwand für KVG-Pflichtleistungen der Spitex Sarganserland (inkl. Akut- und Übergangspflege) ist um Fr. 46'002.25 höher ausgefallen als erwartet.

## 450

Der Kostenanteil für die ambulante Krankenpflege der Spitex Sarganserland ist um Fr. 6'099.60 tiefer als erwartet ausgefallen.

## 451

Seit 2017 führt die Gemeinde Vilters-Wangs die Mütter- und Väterberatung Sarganserland im Sitzgemeindemodell. Die Kosten werden von allen Sarganserländer Gemeinden nach einem vertraglich vereinbarten Verteilschlüssel getragen. Der eigene Anteil der Gemeinde Vilters-Wangs von Fr. 26'197.50 ist im Konto 450 verbucht.

## 471

Die Kosten für den Schularztdienst sind leicht unter dem budgetierten Betrag ausgefallen.

## Soziale Wohlfahrt

		Voranschlag 2018 Aufwand	Voranschlag 2018 Ertrag	Rechnung 2018 Aufwand	Rechnung 2018 Ertrag
<b>15</b>	<b>Soziale Wohlfahrt</b>	<b>5'145'500</b>	<b>3'519'700</b>	<b>4'831'712.13</b>	<b>3'546'537.25</b>
501	Krankenpflege-Grundversicherung	540'500	496'000	356'288.32	332'114.60
530	Allgemeine Sozialhilfe	545'200	8'700	500'516.81	15'015.00
531	Soziale Dienste	198'900	-	168'996.80	-
532	Asylsuchende	31'400	29'700	74'511.35	25'173.35
533	Weggewiesene Asylsuchende (Nothilfe)	-	-	-	-
534	Vorläufig aufgen. Ausländer bis 7 J. Aufenthalt	6'800	-	-	-
536	Integrationsmassn. vorläufig aufgen. Ausländer	2'700	2'700	1'231.00	1'024.00
537	Flüchtlinge	40'200	62'100	64'742.35	42'485.00
538	Integrationsmassnahmen Flüchtlinge	5'000	5'000	4'202.00	3'250.00
539	Übrige Sozialhilfeleistungen an Asylsuchende und Flüchtlinge	80'000	25'000	-	-
540	Kinder und Jugendliche	417'800	61'800	306'208.25	81'607.30
550	Invalidität	1'000	-	1'000.00	-
560	Sozialer Wohnungsbau	-	-	-	-
570	Regionales Pflegeheim	38'300	-	41'000.00	-
571	Gemeindealtersheim	2'626'700	2'556'200	2'730'795.56	2'783'018.00
579	Ausgleich Spezialfinanzierung Altersheim	-	70'500	52'222.44	-
580	Finanzielle Sozialhilfe	611'000	202'000	529'997.25	262'850.00

### 501

Es musste für weniger Personen die KVG-Grundversicherung finanziert werden. Diese Kosten werden den Gemeinden über die Prämienverbilligungs-Gelder zurückerstattet.

### 530

Die Nettokosten für die allgemeine Sozialhilfe wurden gegenüber dem Budget um Fr. 44'683.19 unterschritten, da tiefere Kosten für die KESB und die Arbeitslosen-Projekte angefallen sind.

### 531

Die gebundenen Beiträge an die Berufsbeistandschaft sowie die Sozial- und Suchtberatung sind Fr. 29'903.20 tiefer ausgefallen als erwartet.

### 532

Für unbegleitete minderjährige Asylsuchende (UMA) wurden Ausgaben von Fr. 47'380.00 gebucht, welche im Voranschlag irrtümlicherweise nicht berücksichtigt wurden. Dabei handelt es sich um gebundene Ausgaben. Die Unterbringungskosten sind leicht tiefer ausgefallen, weshalb auch weniger Kantonsbeiträge eingegangen sind.

### 537

Die Kosten für die Unterbringung von Flüchtlingen sind deutlich höher als erwartet ausgefallen. Die Kantonsbeiträge sind tiefer ausgefallen, da sich die Ansätze der Trägerschaft Integrationsprojekte St. Gallen im 2018 reduziert haben. Es handelt sich um gebundene Ausgaben.

### 540

Für Fremdplatzierungen und die Betreuung von Kindern und Jugendlichen in Heimen sind keine Kosten entstanden, weshalb der dafür budgetierte Aufwand von Fr. 90'000.00 nicht angefallen ist. Auch sind höhere Rückerstattungen für Alimente an Kinder und Jugendliche und an Pflegekinder eingegangen.

### 570

An das Regionale Pflegeheim Sarganserland musste ein Defizitbeitrag für das Jahr 2017 überwiesen werden.

#### 571/579

Die Personalkosten im Altersheim sind aufgrund von krankheitsbedingten Ausfällen und höherem Pflegeaufwand deutlich höher ausgefallen. Weiter sind Mehraufwände bei Mobiliar und Maschinen, Spesenentschädigungen für Mahlzeitenlieferungen, Wäscherei sowie bei den Lebensmitteln angefallen. Tiefere Aufwände wurden zum grössten Teil beim baulichen Unterhalt verbucht.

Auf der Ertragsseite fielen deutlich höhere Pflegeerträge an, welche durch höhere Pflegestufen der Heimbewohner entstanden sind. Zusätzlich wurden höhere Verkäufe aus Mahlzeitenlieferdiensten und Mahlzeitenverkäufe im Altersheim verbucht.

Trotz diesen nicht vorhersehbaren Verwerfungen schliesst die Altersheim-Rechnung mit einem erfreulichen Ertragsüberschuss von Fr. 52'222.44 gegenüber einem budgetierten Verlust von Fr. 70'500.00 ab. Der Erfolg wird dem Sondervermögen gutgeschrieben.

#### 580

Die finanzielle Sozialhilfe ist schwierig zu budgetieren. Im Jahr 2018 sind Minderkosten von netto Fr. 141'852.72 angefallen. Einerseits sind tiefere Kosten für Sozialhilfebezüger angefallen und andererseits höhere Rückerstattungen durch ehemalige Sozialhilfebezüger eingegangen.

## Verkehr

		Voranschlag 2018 Aufwand	Voranschlag 2018 Ertrag	Rechnung 2018 Aufwand	Rechnung 2018 Ertrag
<b>16</b>	<b>Verkehr</b>	<b>1'428'900</b>	<b>335'000</b>	<b>1'170'365.09</b>	<b>313'570.56</b>
610	Staatsstrassen	-	-	-	-
621	Unterhalt Strassen, Brücken, Plätze	1'061'100	223'700	880'694.36	219'361.06
622	Werkhof	7'600	-	2'230.17	-
623	Parkplätze, ruhender Verkehr	56'000	51'300	33'932.65	37'324.50
650	Öffentlicher Verkehr	304'200	60'000	253'507.91	56'885.00

### 621

Der Winterdienst ist um Fr. 79'295.76 tiefer ausgefallen als budgetiert. Weiter sind tiefere Kosten für den baulichen Unterhalt durch Dritte, Unterhalt von Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge, für Dienstleistungen und Honorare sowie für Verbrauchsmaterial angefallen. Auf der Ertragsseite sind vor allem die intern verrechneten Personalkosten tiefer ausgefallen als budgetiert.

### 623

Für die Sanierung der Zufahrt zu den Pizolbahnen-Parkplätzen konnten Beiträge aus dem Sondervermögen (Parkplatzersatzabgabe) vereinnahmt werden.

### 650

Die Beiträge für den öffentlichen Verkehr sind aufgrund des Postauto-Skandals um Fr. 43'126.15 tiefer ausgefallen, da eine Vergütung aus den vergangenen Jahren eingegangen ist.

## Umwelt, Raumordnung

		Voranschlag 2018 Aufwand	Voranschlag 2018 Ertrag	Rechnung 2018 Aufwand	Rechnung 2018 Ertrag
<b>17</b>	<b>Umwelt, Raumordnung</b>	<b>1'765'600</b>	<b>1'439'200</b>	<b>1'753'199.89</b>	<b>1'471'100.76</b>
710	Abwasserbeseitigung	457'900	-	432'406.87	-
718	Finanzierung Abwasserbeseitigung	481'000	792'100	538'357.16	923'386.70
719	Ausgleich Spezialfinanzierung Abwasser	-	146'800	-	47'377.33
720	Abfallbeseitigung	481'500	490'000	478'918.18	477'505.52
729	Ausgleich Spezialfinanzierung Abfall- beseitigung	8'500	-	-	1'412.66
730	Übriger Umweltschutz	28'100	-	22'545.35	2'998.75
731	Energiestadt-Label	2'300	-	1'500.00	-
740	Friedhof, Bestattungen	177'300	10'300	189'063.68	9'549.80
750	Gewässerverbauungen	71'500	-	35'326.15	-
770	Raumplanung	36'300	-	25'589.70	-
780	Naturschutz	21'200	-	29'492.80	8'870.00

### 710/719

Die Abwasserrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 47'377.33 um rund Fr. 100'000.00 besser ab als budgetiert. Zum einen sind die ARA-Anschlussbeiträge und Abwasser-Reinigungsgebühren um Fr. 133'478.50 höher, zum andern verschiedene Aufwände tiefer als budgetiert ausgefallen. Der Abschreibungsaufwand ist aufgrund Direktabschreibungen von Restbuchwerten um Fr. 58'596.66 höher ausgefallen. Der Aufwandüberschuss wird aus dem Sondervermögen gedeckt.

### 720/729

Die Kosten für die Abfallverbrennung beim VfA Buchs sind um Fr. 7'793.70 höher als budgetiert ausgefallen. Zusätzlich waren die Erträge für Abfall-, Wäge-, Andock- und Sackgebühren um Fr. 12'494.48 tiefer als veranschlagt.

Die Abfallrechnung schliesst gesamthaft mit einem kleinen Aufwandüberschuss von Fr. 1'412.66. Dieser Betrag wird aus dem Sondervermögen genommen.

### 740

Für den Friedhofunterhalt sind höhere Verbrauchs- und Unterhaltskosten von Fr. 11'314.88 angefallen. Auch die Bestattungskosten sind höher als budgetiert ausgefallen.

### 750

Bei den Gewässerverbauungen sind im Jahr 2018 weniger Kosten für den baulichen Unterhalt entstanden.

## Volkswirtschaft

		Voranschlag 2018 Aufwand	Voranschlag 2018 Ertrag	Rechnung 2018 Aufwand	Rechnung 2018 Ertrag
<b>18</b>	<b>Volkswirtschaft</b>	<b>199'550</b>	<b>52'600</b>	<b>206'888.24</b>	<b>68'644.91</b>
800	Landwirtschaft	66'050	8'900	62'076.40	9'126.50
802	Tierkörper sammeln	4'800	–	8'795.83	–
810	Forstwirtschaft	48'000	11'700	48'971.00	11'897.05
820	Jagd, Fischerei, Tierschutz	1'800	–	1'000.00	–
830	Tourismus, kommunale Werbung	69'800	32'000	81'421.36	47'621.36
840	Industrie, Gewerbe, Handel	9'000	–	4'623.65	–
862	Fernwärmeversorgung	100	–	–	–

### 800

Die Aufwände für die Viehschau und für die Kantonale Tierseuchenkasse sind um Fr. 3'487.45 tiefer ausgefallen.

### 802

Die Kosten für die Tierkörper sammeln sind aufgrund des höheren Wasser- und Energiebezugs (Hitzesommer) angestiegen.

### 830

Die Nettokosten im Tourismus sind um Fr. 4'000.00 tiefer ausgefallen als budgetiert, da weniger Aufwand für Dienstleistungen und Honorare angefallen ist.

# Finanzen

		Voranschlag 2018 Aufwand	Voranschlag 2018 Ertrag	Rechnung 2018 Aufwand	Rechnung 2018 Ertrag
<b>19</b>	<b>Finanzen</b>	<b>3'165'492</b>	<b>19'051'365</b>	<b>2'754'280.12</b>	<b>19'790'955.65</b>
900	Gemeindesteuern	65'800	13'209'100	52'979.75	13'879'785.06
910	Finanzausgleich 1. Stufe	–	3'445'900	–	3'432'500.00
911	Finanzausgleich 2. Stufe	–	–	–	–
930	Einnahmenanteile	–	967'500	4'509.15	1'430'885.35
940	Liegenschaften Finanzvermögen	37'300	81'200	36'061.26	81'648.05
950	Zinsen	464'880	9'800	63'240.22	10'546.50
960	Erträge ohne Zweckbindung	–	350'000	–	357'558.10
990	Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen	2'597'512	987'865	2'597'489.74	598'032.59

## 900

Für Abschreibungen, Vergütungen für Vorauszahlungen und Ausgleichszinsen wurden Fr. 12'820.25 weniger gebucht. Aus Einkommens- und Vermögenssteuern wurden unerwartet hohe Mehrerträge von Fr. 602'243.94 vereinnahmt. Auch die Handänderungssteuern sind um Fr. 48'237.90 höher ausgefallen. Weitere Informationen sind aus dem Steuerplan ersichtlich.

## 910

Beim Sonderlastenausgleich Volksschule wurden leicht tiefere Beiträge bezahlt, weshalb Fr. 13'400.00 weniger eingegangen sind.

## 930

Aus Anteilen für Gewinn- und Kapitalsteuern (Fr. 294'818.70), Grundstückgewinnsteuern (Fr. 135'389.10) und Quellensteuern (Fr. 32'919.55) sind deutlich höhere Einnahmen eingegangen, die zum guten Jahresergebnis beigetragen haben. Weitere Informationen sind aus dem Steuerplan ersichtlich.

## 950

Durch die Vereinbarung mit den Pizolbahnen betreffend die Sanierungsbeiträge durfte die Wertberichtigung des Darlehens von Fr. 396'480.25 nicht vorgenommen werden. Die nicht bezogene Rücklage dafür wird 2019 in die Ausgleichsreserve gelegt.

## 960

Ertrag für Kommunale Abgaben und Leistungen (KAL) des gemeindeeigenen Elektrizitätswerkes: Fr. 344'000.00.

## 990

Für die Wertberichtigung des Darlehens der Pizolbahnen (siehe Begründung 950) musste keine Entnahme aus Vorfinanzierung gemacht werden. Weitere Details zu den Abschreibungen sind im Abschreibungsplan ersichtlich.

# Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung weist die Ausgaben und Einnahmen aus, die das Verwaltungsvermögen verändern. Die Nutzungsdauer der Vermögenswerte muss mehrere Jahre betragen. Mit dem Jahresabschluss werden die Werte der Investitionsrechnung in die Bestandesrechnung (=Bilanz) übertragen und anschliessend planmässig abgeschrieben.

	Voranschlag 2018 Ausgaben	Voranschlag 2018 Einnahmen	Rechnung 2018 Ausgaben	Rechnung 2018 Einnahmen
<b>Gesamttotal Investitionen</b>	<b>4'742'300.00</b>	<b>104'900.00</b>	<b>3'024'633.29</b>	<b>69'740.95</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>4'637'400.00</b>		<b>2'954'892.34</b>
<b>Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung</b>	<b>134'000.00</b>		<b>104'294.15</b>	
<b>Informatik allgemein</b>				
Möbilien, Maschinen	134'000.00		104'294.15	
<b>Öffentliche Sicherheit</b>	<b>84'600.00</b>	<b>14'900.00</b>		
<b>Regionale Feuerwehr Pizol</b>				
Hochbauten	30'000.00			
Fahrzeuge, Maschinen	54'600.00			
Beiträge GVA Gebäudeversicherungsanstalt		14'900.00		
<b>Gesundheit</b>	<b>993'000.00</b>		<b>993'000.00</b>	
<b>Regionales Pflegeheim Sarganserland</b>				
Investitionsbeiträge	993'000.00		993'000.00	
<b>Verkehr</b>	<b>858'000.00</b>		<b>457'543.70</b>	
<b>Kantonsstrassen</b>				
Sarganserstrasse, Vilters	550'000.00		320'328.50	
Bahnhofstrasse, Wangs	150'000.00			
<b>Gemeindestrassen</b>				
Brüelstrasse, Wangs	130'000.00		123'060.35	
<b>Öffentlicher Verkehr</b>				
Bushaltestellen	28'000.00		14'154.85	
<b>Umwelt, Raumordnung</b>	<b>2'672'700.00</b>	<b>90'000.00</b>	<b>1'469'795.44</b>	<b>69'740.95</b>
<b>Abwasserbeseitigung</b>				
<b>Baukosten, Kanäle, Schächte usw.</b>				
Baukosten: Erneuerung und GEP Planung	30'000.00		5'606.55	
Baukosten: Gebiet Sardal, Wangs	30'000.00		25'084.00	
Baukosten: Sonnmatt, Wangs	147'000.00		61'017.76	
Baukosten: Plättli, Wangs	90'000.00		68'257.76	
Baukosten: Rosengartenstrasse, Vilters	20'000.00			
Baukosten: Bungertstrasse, Wangs	30'000.00		684.26	
Baukosten: Neuwangserstrasse, Wangs	30'000.00			
<b>Regenwasserableitungen</b>				
Erneuerung und GEP Planung	20'000.00		4'182.22	
Sonnmatt, Wangs	243'500.00		84'476.34	
Vorderbergstrasse, Wangs	50'000.00		35'021.92	
Schulhausstrasse, Vilters	140'000.00		136'858.46	
Schiggstrasse, Wangs	420'000.00		230'645.50	
Barguffastrasse, Wangs	35'000.00		3'178.69	
Grofenstrasse, Wangs	40'000.00		30'616.43	
Verschiedenes	30'000.00			
Anschlussbeiträge Gebiet Sardal, Wangs		70'000.00		69'740.95

	Voranschlag 2018 Ausgaben	Voranschlag 2018 Einnahmen	Rechnung 2018 Ausgaben	Rechnung 2018 Einnahmen
<b>Regionale Abwasserreinigungsanlage</b>				
Investitionsbeiträge an Gemeinden und Zweckverbände	102'200.00		40'703.60	
<b>Abfallbeseitigung</b>				
Recyclinghof Gaschiels	50'000.00			
<b>Gewässerverbauungen</b>				
Sanierungsmassnahmen Vilterserbach	45'000.00			
Hochwasserschutz Grossbach	920'000.00		569'226.70	
<b>Raumplanung</b>				
Verkehrsplanung				
Ortsplanung	110'000.00		143'735.25	
ÖREB-Kataster	50'000.00			
<b>Naturschutz</b>				
Natur- und Landschaftsschutz	40'000.00		30'500.00	
Kantonsbeitrag		20'000.00		

## Fortsetzung Investitionsrechnung

**Informatik allgemein**

**Mobilen, Maschinen** Die Ausgaben für die Anschaffung von neuer Informatikinfrastruktur (Hard- und Software) sind um rund Fr. 28'700.00 tiefer ausgefallen.

**Reg. Feuerwehr PIZOL**

**Hochbauten** Für die Projektierung eines neuen regionalen Feuerwehrdepots (Feuerwehr PIZOL) sind im 2018 keine Kosten angefallen.

**Reg. Feuerwehr PIZOL**

**Fahrzeuge, Maschinen** Die Neuanschaffung eines Logistikfahrzeugs wurde verschoben.

**Regionales Pflegeheim Sarganserland**

**Investitionsbeiträge** An der Urnenabstimmung am 14.06.2015 wurde dem Projekt Sanierung Regionales Pflegeheim mit Nettokosten für Vilters-Wangs von Fr. 1,893 Mio. zugestimmt. Die zweite Teilzahlung von Fr. 993'000.00 wurde im 2018 geleistet.

**Kantonsstrassen**

**Sarganserstrasse, Vilters** Im 2018 entstanden Ausgaben für die Sarganserstrasse von Fr. 320'328.50. Im 2019 erfolgt die Schlussabrechnung.

**Kantonsstrassen**

**Bahnhofstrasse, Wangs (Fussgängerüberquerung Lerchenstrasse)** Die Kosten von Fr. 150'000.00 für die Fussgängerüberquerung beim McDonald's wurden auf nächstes Jahr übertragen, da weiterhin nicht klar ist, ob und wann das Projekt durch den Kanton ausgeführt wird.

**Öffentlicher Verkehr**

**Bushaltestellen** Für die Errichtung von Bushaltestellen im Zusammenhang mit dem Trottoirbau an der Sarganserstrasse in Vilters sind Restkosten von Fr. 14'154.85 angefallen.

**Abwasserbeseitigung**

**Baukosten Kanäle, Schächte und Regenwasserableitungen** Verschiedene Kanalisationsprojekte mussten infolge Verzögerungen in der Planung zurückgestellt werden. Netto wurden für die Abwasserbeseitigung Fr. 1'400'054.49 investiert.

**Abwasserbeseitigung**

**Kanäle Gebiet Sardal, Wangs** Die Restkosten für das Gebiet Sardal sind mit Fr. 25'084.00 leicht tiefer ausgefallen als erwartet.

**Abwasserbeseitigung**

**Kanäle Sonnmatt, Wangs** Aufgrund der generellen Entwässerungsplanung (GEP) musste die bestehende Mischabwasserleitung saniert und teilweise erneuert werden. Im 2018 entstanden dafür Kosten von Fr. 61'017.76. Die restlichen Kosten werden 2019 anfallen.

**Abwasserbeseitigung**

**Kanäle Plättli, Wangs** Aufgrund der generellen Entwässerungsplanung (GEP) musste die bestehende Mischwasserleitung Plättlistrasse-Neuwangserstrasse vergrössert werden. Das Projekt konnte mit Minderkosten von Fr. 21'742.24 abgeschlossen werden.

**Abwasserbeseitigung**

**Kanäle Rosengartenstrasse, Bungertstrasse, Neuwangserstrasse** Die Sanierungen konnten nicht wie geplant vorgenommen werden.

**Regenwasserableitung**

**Sonnmatt, Wangs** Aufgrund der generellen Entwässerungsplanung (GEP) ist das Gebiet Sonnmatt im Trennsystem zu entwässern. Dafür sind neue Regenwasserableitungen notwendig. Im 2018 sind dafür nur Fr. 84'476.34 angefallen. Die restlichen Kosten werden 2019 anfallen.

**Regenwasserableitung**

**Vorderbergstrasse, Wangs** Auf einem Teilstück der Vorderbergstrasse oberhalb «Schwendi» musste das Regenwasser gefasst und in die bestehende Leitung geführt werden. Die Sanierung konnte für Fr. 35'021.92 deutlich tiefer ausgeführt werden als veranschlagt.

**Regenwasserableitung**

**Schulhausstrasse, Vilters** Aufgrund der generellen Entwässerungsplanung (GEP) musste die bestehende Regenwasserableitung vergrössert werden. Dafür sind Restkosten von Fr. 136'858.46 angefallen.

**Regenwasserableitung**

**Schiggstrasse, Wangs** Für den Neubau der Regenwasserleitung in der Schiggstrasse wurde erst ein Teil ausgeführt. Die Restkosten werden 2019 anfallen.

**Regenwasserableitung**

**Barguffastrasse, Wangs** Die Projekt wird 2019 fortgeführt.

**Abwasserreinigungsanlage**

**Zweckverband ARA Saar** Für den Zweckverband ARA Saar sind anteilmässige Investitionen von netto Fr. 40'703.60 angefallen.

**Abfallbeseitigung**

**Recyclinghof Gaschiels** Das Vorhaben konnte noch nicht ausgeführt werden.

**Gewässerverbauungen**

**Sanierungsmassnahmen Vilterserbach** Die Sanierungsmassnahmen am Vilterserbach konnten aufgrund der geringeren Kosten über die laufende Rechnung verbucht werden.

**Gewässerverbauungen**

**Sanierungsmassnahmen Grossbach, Wangs** Das Hochwasserschutzprojekt ist mit brutto Fr. 3,8 Millionen veranschlagt, wobei Kantons- und Bundesbeiträge von Fr. 2,4 Millionen zugesichert sind. Im Jahr 2018 sind Nettokosten von Fr. 569'226.70 angefallen. Das Projekt kann im 2019 abgeschlossen und abgerechnet werden.

**Raumplanung**

**Ortsplanung** Für die Ortsplanung sind Mehrkosten von Fr. 33'735.25 angefallen.

**Raumplanung**

**ÖREB-Kataster** Für die Erstellung des ÖREB-Katasters sind im 2018 keine Kosten angefallen. Der Posten wird auf 2019 vorgetragen.

**Naturschutz**

**Natur- und Landschaftsschutz** Für das regionale Projekt zur Ausscheidung des Grundwasserschutzareals «Sarganser Becken» wurden netto Fr. 30'500.00 ausgegeben (abzgl. Kantonsbeitrag).

# Verpflichtungskreditkontrolle: laufende Investitionsprojekte

Investitions- bzw. Baukredite, die an der Bürgerversammlung, durch Urnenabstimmungen oder durch fakultatives Referendum gesprochen werden, sind in nachstehender Verpflichtungskreditkontrolle aufgeführt.

Die Verpflichtungskreditkontrolle gibt Auskunft darüber, ob die bewilligten Kredite eingehalten sind und wie weit angefangene Projekte und Baukredite fortgeschritten sind.

	Beschluss- datum	ursprüng- licher Kredit	inzwischen verwendeter Kredit	per Stichtag 31.12.18 verbleibender Kredit	Voranschlag 2019 (Netto- investition)	Kredit- anträge 2019
<b>Gesamtrechnung</b>		6'017'600	4'474'218.01	1'503'681.99	2'997'000	1'530'600
<b>Öffentliche Sicherheit</b>		39'700			139'700	70'000
Reg. Feuerwehr Pizol		39'700			139'700	70'000
Hochbauten	28.03.18	30'000			100'000	70'000
Fahrzeuge, Maschinen	28.03.18	39'700			39'700	
<b>Bildung</b>					250'000	250'000
<b>Informatik Schule</b>					250'000	250'000
Mobilien, Geräte, Fahrzeuge, Maschinen, Informatik- geräte	04.04.19	30'000			250'000	250'000
<b>Soziale Wohlfahrt</b>		1'893'000	1'893'000.00			
<b>Regionales Pflegeheim Sarganserland</b>		1'893'000	1'893'000.00			
Investitionsbeitrag	14.06.15	1'893'000	1'893'000.00			
<b>Verkehr</b>		1'799'900	1'404'900.15	394'999.85	580'600	185'600
<b>Kantonsstrassen</b>		1'733'900	1'353'494.15	380'405.85	395'000	
Sarganserstr., Vilters: Trottoirbau und Sanierung Kreuzung Härti	27.03.13	1'573'900	1'026'060.00	547'840.00	245'000	
Bahnhofstr., Wangs: Lerchenstr. Fussgängerübergang	27.03.13	100'000	7'105.65	92'894.35	90'000	
Bahnhofstr., Wangs: Lerchenstr. Fussgängerübergang	31.03.16	60'000		60'000.00	60'000	
<b>Gemeindestrassen</b>					185'600	185'600
Hinterbergstr.	04.04.19				185'600	185'600
<b>Öffentlicher Verkehr</b>		66'000	51'406.00	14'594.00		
Bushaltestellen	29.03.17	66'000	51'406.00	14'594.00		
<b>Umwelt, Raumordnung</b>		2'285'000	1'176'317.86	1'108'682.14	2'026'700	1'025'000
<b>Abwasserbeseitigung</b>		885'000	389'540.20	495'459.80	1'276'700	775'000
<b>Kanäle, Schächte, Schmutzwasserableitungen etc.</b>						
Sonn matt, Wangs	29.03.17	150'000	64'075.82	85'924.18	86'000	
Brüelstr., Wangs	04.04.19				320'000	320'000
Bungertstr., Wangs	28.03.18	30'000	684.26	29'315.74	295'000	265'000
<b>Regenwasserableitungen</b>						
Sonn matt, Wangs	29.03.17	250'000	90'955.93	159'044.07	165'200	
Schiggstr., Wangs	28.03.18	420'000	230'645.50	189'354.50	190'500	
Barguffastr., Wangs	28.03.18	35'000	3'178.69	31'821.31	220'000	190'000
<b>Abwasserreinigungsanlage</b>					150'000	150'000
Zweckverband ARA Saar (2019)	04.04.19				150'000	150'000
<b>Gewässerverbauungen</b>		1'400'000	786'777.66	613'222.34	500'000	
Grossbach, Wangs: Sanierungsmassnahmen	31.03.16	1'400'000	786'777.66	613'222.34	500'000	
<b>Raumplanung</b>					100'000	100'000
Ortsplanung (2019)	04.04.19				100'000	100'000

## Verpflichtungskreditkontrolle: abgeschlossene Investitionsprojekte

Die Auflistung der abgeschlossenen Investitionsprojekte gibt Auskunft über Investitions- bzw. Baukredite, die an früheren Bürgerversammlungen, durch Urnenabstimmungen oder durch fakultatives Referendum gesprochen wurden und vollständig abgeschlossen sind. Weiter gibt die Liste Auskunft über die Gesamtkosten und allfällige Abweichungen vom ursprünglichen Kredit.

	Beschluss- datum	ursprünglicher Kredit	Abrechnung Investitions- projekt (Gesamt- kosten)	Abweichung
<b>Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung</b>		<b>1'400'200.00</b>	<b>1'017'690.07</b>	<b>449'009.93</b>
<b>Allgemeine Verwaltung</b>		<b>134'000.00</b>	<b>104'294.15</b>	<b>29'705.85</b>
Mobilien, Maschinen (Informatik)	28.03.18	134'000.00	104'294.15	29'705.85
<b>Verkehr</b>		<b>130'000.00</b>	<b>123'060.35</b>	<b>6'939.65</b>
<b>Gemeindestrassen</b>		<b>130'000.00</b>	<b>123'060.35</b>	<b>6'939.65</b>
Brüelstrasse, Wangs	28.03.18	130'000.00	123'060.35	6'939.65
<b>Umwelt, Raumordnung</b>		<b>1'136'200.00</b>	<b>790'335.57</b>	<b>412'364.43</b>
<b>Abwasserbeseitigung</b>		<b>794'000.00</b>	<b>529'179.40</b>	<b>264'820.60</b>
<b>Kanäle, Schächte, Schmutzwasserleitungen etc.</b>				
Gebiet Sardal, Wangs	31.03.16	374'000.00	248'179.76	125'820.24
Plättli, Wangs	29.03.17	90'000.00	68'257.76	21'742.24
Rosengartenstrasse, Vilters	28.03.18	20'000.00	0.00	20'000.00
Erneuerungen und GEP Planungen	28.03.18	30'000.00	5'606.55	24'393.45
<b>Regenwasserableitungen</b>				
Schulhausstrasse, Vilters	28.03.18	140'000.00	136'858.46	3'141.54
Erneuerungen und GEP Planungen	28.03.18	20'000.00	4'182.22	15'817.78
Vorderbergerstrasse, Wangs	29.03.17	50'000.00	35'021.92	14'978.08
Grofenstrasse, Wangs	28.03.18	40'000.00	30'616.43	9'383.57
Neuwangserstrasse, Wangs	28.03.18	30'000.00	456.30	29'543.70
<b>Abwasserreinigungsanlage</b>		<b>102'200.00</b>	<b>40'703.60</b>	<b>61'496.40</b>
Zweckverband ARA Saar (2017)	28.03.18	102'200.00	40'703.60	61'496.40
<b>Abfallbeseitigung</b>		<b>66'500.00</b>	<b>16'348.42</b>	<b>50'151.58</b>
Recyclinghof Gaschels: Entwässerung	31.03.16	66'500.00	16'348.42	50'151.58
<b>Gewässerverbauungen</b>		<b>50'000.00</b>	<b>15'562.60</b>	<b>34'437.40</b>
Sanierungsmassnahmen Vilterserbach, Vilters	29.03.17	50'000.00	15'562.60	34'437.40
<b>Raumplanung</b>		<b>160'000.00</b>	<b>144'041.55</b>	<b>15'958.45</b>
Ortsplanung	28.03.18	110'000.00	143'735.25	-33'735.25
ÖREB-Kataster	28.03.18	50'000.00	306.30	49'693.70
<b>Naturschutz</b>		<b>30'000.00</b>	<b>44'500.00</b>	<b>-14'500.00</b>
Natur- und Landschaftsschutz	31.03.15	30'000.00	44'500.00	-14'500.00

# Steuerplan

Der Steuerfuss wird so angesetzt, dass das budgetierte Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung ausgeglichen ist.

	Steuerplan 2018	Abrechnung 2018	Steuerplan 2019
<b>Einkommens- und Vermögenssteuern</b>	<b>11'950'000</b>	<b>12'552'244</b>	<b>11'557'000</b>
Einfache Steuer 100%	8'256'944	8'442'054	8'453'676
Steuerfuss	144 %	144%	136 %
Laufende Steuer	11'890'000	12'156'719	11'497'000
Nachzahlungen aus Vorjahren	60'000	395'525	60'000
<b>Grundsteuern</b>	<b>949'100</b>	<b>975'928</b>	<b>979'200</b>
Ordentlicher Steuersatz (0,8 ‰)	940'000	966'727	970'000
Spezialsteuersatz (0,2 ‰)	9'100	9'201	9'200
<b>Weitere Steuern</b>	<b>1'562'000</b>	<b>2'081'123</b>	<b>1'562'000</b>
Gewinn- und Kapitalsteuern	460'000	754'819	460'000
Feuerwehersatzabgabe	315'000	322'899	315'000
Quellensteuern	257'000	289'920	257'000
Handänderungssteuern	250'000	298'238	250'000
Grundstückgewinnsteuern	250'000	385'389	250'000
Nach- und Strafsteuern	0	0	0
Hundesteuern	30'000	29'858	30'000

## Entwicklung des Steuerfusses in %



Der Steuerfuss ist grundsätzlich so anzusetzen, dass mit dem geschätzten Steuerertrag der Voranschlag der Gemeinde ausgeglichen werden kann. Im Rahmen der Finanzplanung können Aufwandüberschüsse geplant und durch freies Eigenkapital gedeckt werden. Für das Jahr 2019 beantragt der Rat, den Steuerfuss auf 136 % zu senken.

# Abschreibungsplan

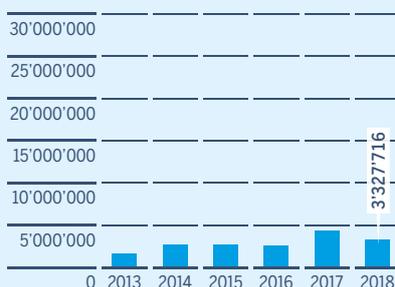
Investitionen werden im **Verwaltungsvermögen der Bestandesrechnung aktiviert und über die Laufende Rechnung planmässig abgeschrieben. Die Abschreibungstabelle kann im Detail bei der Finanzverwaltung bezogen werden.**

Gemäss Abschreibungsreglement betragen die Abschreibungssätze seit dem 1. Januar 2010:

- 35 % auf Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge, Planungsausgaben
- 15 % auf Gemeindestrassen
- 10 % auf dem übrigen Verwaltungsvermögen (Hochbauten, Gewässerschutz)

	Objekte	Buchwert 1.1.2018	Netto- Investitionen 2018	Abschrei- bungen 2018	Zusätzliche Abschrei- bungen 2018	Buchwert 31.12.2018
11	Abzuschreib. Verwalt.vermögen	10'714'422.17	2'298'299.80	2'597'489.74	144'598.10	10'270'634.13
110	Sachgüter	10'154'521.87	1'116'909.70	2'444'215.39	144'598.10	8'682'618.08
1101	Tiefbauten	2'854'717.57	1'012'615.55	854'862.74	144'598.10	2'867'872.28
1103	Hochbauten	2'337'076.60	0.00	251'100.00	0.00	2'085'976.60
1104	Schulbauten	4'762'789.90	0.00	1'239'852.65	0.00	3'522'937.25
1106	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	199'937.80	104'294.15	98'400.00	0.00	205'831.95
112	Investitionsbeiträge	480'425.95	1'007'154.85	82'900.00	0.00	1'404'680.80
1122	Investitionsbeiträge an Gemeinden	336'193.55	993'000.00	53'900.00	0.00	1'275'293.55
1123	Invest.beitr. an Eigene Unternehmen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1124	Investitionsbeiträge an Gemischt- wirtschaftliche Unternehmen	144'232.40	14'154.85	29'000.00	0.00	129'387.25
113	Übrige aktivierte Ausgaben	79'474.35	174'235.25	70'374.35	0.00	183'335.25
1131	Planungen	79'474.35	174'235.25	70'374.35	0.00	183'335.25
12	Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens	1.00	0.00	0.00	0.00	1.00
121	Darlehen und Beteiligungen	1.00	0.00	0.00	0.00	1.00
1214	Gemischtwirtschaftli. Unternehmen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1215	Private Institutionen	1.00	0.00	0.00	0.00	1.00
13	Verwaltungsvermögen von Spezialfinanzierungen	5'683'098.53	656'592.54	645'696.66	0.00	5'693'994.41
130	Sachgüter	4'976'672.00	656'592.54	575'496.66	0.00	5'057'767.88
1301	Tiefbauten	4'726'937.35	656'592.54	537'496.66	0.00	4'846'033.23
1303	Hochbauten	197'724.25	0.00	19'800.00	0.00	177'924.25
1306	Sachgüter Mobilien, Masch., Fahrz.	52'010.40	0.00	18'200.00	0.00	33'810.40
132	Investitionsbeiträge	706'426.53	0.00	70'200.00	0.00	636'226.53
1322	Investitionsbeiträge an Gemeinden	670'026.53	0.00	66'600.00	0.00	603'426.53
1325	Investitionsbeiträge an Private	36'400.00	0.00	3'600.00	0.00	32'800.00
	<b>Total</b>	<b>16'397'521.70</b>	<b>2'954'892.34</b>	<b>3'245'186.40</b>	<b>144'598.10</b>	<b>15'964'629.54</b>

**Abschreibungen Gemeindehaushalt**  
in Franken



**Restbuchwerte Verwaltungsvermögen**  
in Franken



# Bestandesrechnung

Die Bestandesrechnung (Bilanz) weist die Aktiven und Passiven beim Rechnungsabschluss aus. Sie gibt Auskunft über den finanziellen Stand der Gemeinde per Stichtag. Die Aktiven bestehen aus Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen. Die Passiven bestehen aus Fremdkapital, Sondervermögen und Eigenkapital.

	Bestand per 1.1.2018	Veränderung Zugang	Veränderung Abgang	Bestand per 31.12.2018
<b>AKTIVEN</b>	<b>24'993'315.70</b>	<b>81'232'089.33</b>	<b>72'877'944.79</b>	<b>33'347'460.24</b>
<b>Finanzvermögen</b>	<b>8'595'794.00</b>	<b>76'930'430.64</b>	<b>68'143'393.94</b>	<b>17'382'830.70</b>
Flüssige Mittel	2'398'634.95	48'184'204.69	46'274'006.62	4'308'833.02
Guthaben	3'098'641.26	20'907'751.12	20'963'072.53	3'043'319.85
Anlagen	2'258'683.25	7'258'195.00	66'480.25	9'450'398.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	839'834.54	580'279.83	839'834.54	580'279.83
<b>Ordentliches Verwaltungsvermögen</b>	<b>10'714'422.17</b>	<b>3'353'325.20</b>	<b>3'797'113.24</b>	<b>10'270'634.13</b>
Sachgüter	10'154'521.87	2'171'935.10	3'643'838.89	8'682'618.08
Investitionsbeiträge	480'425.95	1'007'154.85	82'900.00	1'404'680.80
Übrige aktivierte Ausgaben	79'474.35	174'235.25	70'374.35	183'335.25
<b>Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens</b>	<b>1.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1.00</b>
Darlehen und Beteiligungen	1.00	0.00	0.00	1.00
<b>Verwaltungsvermögen von Spezialfinanzierungen</b>	<b>5'683'098.53</b>	<b>948'333.49</b>	<b>937'437.61</b>	<b>5'693'994.41</b>
Sachgüter	4'976'672.00	948'333.49	867'237.61	5'057'767.88
Investitionsbeiträge	706'426.53	0.00	70'200.00	636'226.53
<b>PASSIVEN</b>	<b>24'993'315.70</b>	<b>135'251'591.41</b>	<b>126'897'446.87</b>	<b>33'347'460.24</b>
<b>Fremdkapital</b>	<b>14'770'876.35</b>	<b>67'183'842.08</b>	<b>67'644'719.08</b>	<b>14'309'999.35</b>
Laufende Verpflichtungen	3'524'766.72	61'923'753.90	61'811'778.94	3'636'741.68
Kurzfristige Schulden	104'000.00	3'000'000.00	3'104'000.00	0.00
Mittel- und langfristige Schulden	10'170'339.40	1'269'139.33	1'482'807.83	9'956'670.90
Rückstellungen	201'578.35	70'831.25	0.00	272'409.60
Passive Rechnungsabgrenzung	770'191.88	920'117.60	1'246'132.31	444'177.17
<b>Steuerbezug</b>	<b>411'831.91</b>	<b>58'401'748.19</b>	<b>58'273'678.36</b>	<b>539'901.74</b>
Zahlungsverkehr	0.00	29'895'916.18	29'776'806.93	119'109.25
Verrechnungssteuern	0.00	1'553'284.80	1'553'284.80	0.00
Ablieferungen	411'831.91	26'952'547.21	26'943'586.63	420'792.49
<b>Sondervermögen</b>	<b>7'467'077.81</b>	<b>8'111'650.71</b>	<b>822'394.47</b>	<b>14'756'334.05</b>
Zweckbestimmte Zuwendungen	26'101.70	7'926'814.92	15'185.04	7'937'731.58
Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	5'784'390.84	71'335.79	48'789.99	5'806'936.64
Verpflichtungen für Vorfinanzierungen	987'864.84	0.00	591'384.59	396'480.25
Rücklagen für Investitionen von Spezialfinanzierungen	668'720.43	113'500.00	167'034.85	615'185.58
<b>Eigenkapital</b>	<b>2'343'529.63</b>	<b>1'554'350.43</b>	<b>156'654.96</b>	<b>3'741'225.10</b>
Eigenkapital	2'186'874.67	12'056.86	0.00	2'198'931.53
Jahresgewinn	156'654.96	1'542'293.57	156'654.96	1'542'293.57

## Zweckverbände und regionale Zusammenschlüsse

**Wichtige Gemeindeaufgaben werden im Verbund mit den anderen Regionsgemeinden gelöst. Deshalb ist die Gemeinde Vilters-Wangs an verschiedenen Zweckverbänden und anderen regionalen Zusammenschlüssen (meistens sind diese in Vereinsform organisiert) beteiligt.**

Aus Kostengründen erfolgt kein Abdruck der entsprechenden Jahresrechnungen. Diese liegen jedoch bei der Finanzverwaltung zur Einsicht auf. Die Genehmigung dieser Rechnungen erfolgt durch andere Organe. Die Interessen unserer Gemeinde vertreten jeweils der Gemeindepräsident oder ein Mitglied des Gemeinderates in den Vorständen oder Verwaltungsräten. Im Weiteren arbeiten die Gemeinden Mels, Sargans und Vilters-Wangs in verschiedenen Bereichen eng zusammen. An informellen Treffen werden die Interessen laufend ausgetauscht und gemeinsame Lösungen diskutiert.

### Zweckverbände

Bezeichnung	Rechnung 2018	Budget 2019
Sozial- und Suchtberatung (Zweckverband Soziale Dienste Sarganserland)	67'765.80	76'300
Berufsbeistandschaft (Zweckverband Soziale Dienste Sarganserland)	101'231.00	122'100
Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB (Zweckverband Soziale Dienste Sarganserland)	153'039.65	139'700
Schulsozialarbeit (Zweckverband Soziale Dienste Sarganserland)	68'916.70	75'700
ARA Sargans (Zweckverband ARA Saar)	452'027.44	479'500
Regionales Pflegezentrum Sarganserland (Zweckverband)	41'000.00	75'000

### Gemeindeanteile an interkommunale sowie regionale Institutionen und Organisationen

Bezeichnung	Rechnung 2018	Budget 2019
Logopädische Vereinigung Sarganserland	124'020.75	105'000
Verein Südkultur	11'845.00	13'000
Spitex Sarganserland	319'402.65	307'500
MVBS Mütter- und Väterberatung Sarganserland (ab 1.1.2017)	26'197.50	28'700
KITAWAS Kindertagesstätten	72'195.45	75'000
Region Sarganserland-Werdenberg Buchs	21'321.00	31'000
Arbeitslosen-Projekt PrimaJob	10'503.55	50'000
Arbeitslosen-Projekt Dock Buchs	51'177.70	80'000
Regionale Feuerwehr PIZOL	213'248.10	213'400
Regionaler Führungsstab PIZOL	6'740.05	8'300
Regionale Zivilschutzorganisation PIZOL	79'674.50	79'000
Stiftung Mintegra	7'191.00	7'200
Musikschule Sarganserland	237'446.90	232'000
VfA Verein für Abfallentsorgung Buchs	132'793.70	125'000

# Finanzkennzahlen

Kennzahlen sind ein geeignetes Instrument, die eigene Finanzsituation zu analysieren. Anhand von Kennzahlen kann die Finanzlage der eigenen Gemeinde mit anderen, gleich gelagerten Gemeinden oder mit kantonalen Durchschnittswerten verglichen werden.

## Wichtig im Umgang mit Kennzahlen

Die Verwendung und Interpretation von Kennzahlen gewinnt zunehmend an Bedeutung. Doch was verbirgt sich hinter Kennzahlen? Was ist deren Aussagekraft und warum eignen sich Kennzahlen zur Analyse? Kennzahlen geben Auskunft über Stärken und Schwächen eines Gemeindehaushaltes, sind aber auch als Führungsinstrument kaum mehr wegzudenken. Wichtig ist, dass Kennzahlen nie isoliert, sondern immer im Zeitverlauf als Mehrjahresvergleich betrachtet werden. Schlussendlich ist die übergreifende Analyse mehrerer Indikatoren (z.B. Aussagen über die Kostenentwicklung) der Schlüssel dazu, Kennzahlen in ein aussagekräftiges Ergebnis zu transferieren. Kennzahlen bergen aber auch Risiken. So haben zum Beispiel Abschreibungsmodalitäten einen wesentlichen Einfluss und können Kennzahlen verzerren und deren Vergleichbarkeit beeinträchtigen.

### Selbstfinanzierungsgrad



### Selbstfinanzierungsgrad

Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Auskunft, inwieweit die Investitionen aus eigenen Mitteln bezahlt werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % bedeutet, dass die Investitionen aus dem erwirtschafteten Ergebnis der Gemeinde gedeckt werden konnten. Es muss kein Kapital für eine Neuverschuldung beschafft werden. Ist hingegen der Selbstfinanzierungsgrad unter 100%, so führt dies zu einer Neuverschuldung.

Im Jahr 2018 hat das sehr gute Jahresergebnis (inkl. Spezialfinanzierungen) zur weiterhin guten Kennzahl geführt.

**Richtwerte:** anzustreben > 100 %, vertretbar 70 – 100 %

### Selbstfinanzierungsanteil



### Selbstfinanzierungsanteil

Diese Kennzahl zeigt den prozentualen Anteil des gesamten Finanzertrags, der für die Abschreibungen von Investitionen und die Bildung von Eigenkapital verwendet wird. Ein hoher Selbstfinanzierungsanteil kann sowohl auf einen grossen Abschreibungsbedarf als auch auf eine genügende Selbstfinanzierung hinweisen.

Diese Kennzahl ist dank höheren Einkommens- und Vermögenssteuern nahe bei 20% und deshalb gut.

**Richtwerte:** schwach < 10 %, mittel 10 – 20 %, gut bis sehr gut > 20 %

### Zinsbelastungsanteil

Diese Kennzahl zeigt den prozentualen Anteil des Finanzertrags, der für die Verzinsung des Fremdkapitals (Zinsdienst) verwendet wird. Eine steigende Kennzahlenreihe weist auf die Einengung der finanziellen Flexibilität hin.

Dank des gezielten Schuldenabbaus ist die Verschuldung gering, d.h. die Gemeinde verfügt über einen hohen Handlungsspielraum.

**Richtwerte:** geringe Verschuldung bis 2 %, mittlere Verschuldung 2 – 5 %, hohe Verschuldung über 5 %, zu hohe Verschuldung über 8 %

### Zinsbelastungsanteil und Kapitaldienstanteil



### Kapitaldienst

Diese Kennzahl zeigt den prozentualen Anteil des Finanzertrags, der für Schuldzinsen und Abschreibungen verwendet wird. Ein hoher Kapitaldienstanteil kann zweierlei Ursachen haben: hohe Verschuldung oder hoher Abschreibungsbedarf.

Der Abschreibungsbedarf der Gemeinde war auch 2018 noch hoch. Deshalb sinkt diese Kennzahl nur langsam. Diese Kennzahl wird sich zukünftig bessern, da die Abschreibungsquoten tiefer werden.

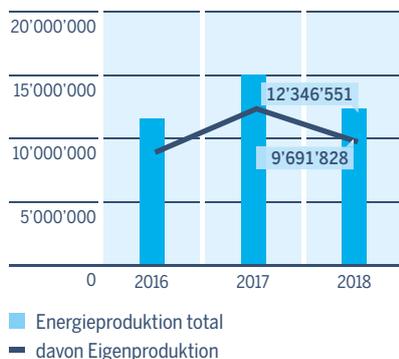
**Richtwerte:** gut bis 5 %, tragbar 5 – 14 %, hoch 15 – 20 %, kritisch über 20 %

■ Zinsbelastungsanteil  
■ Kapitaldienstanteil

# Bericht des Elektrizitätswerkes

Die privaten Haushaltungen sind die grössten Energiebezügler im Versorgungsgebiet. Der Energiebedarf der Industrie- und Gewerbebetriebe blieb weitgehend unverändert.

## Energieproduktion in der Gemeinde in kWh



## Energiebilanz

	2016	2017	2018
Energieverbrauch in kWh	22'886'128	22'709'006	22'091'979
Energieproduktion in der Gemeinde total in kWh	11'548'769	14'991'205	12'346'551
Selbstversorgungsgrad	50 %	63 %	56 %

Über die exakte Energieproduktion in der Gemeinde (inkl. privaten PV-Anlagen) kann keine Angabe mehr gemacht werden. Durch die neue Verordnung über den Eigenbedarf wird die produzierte Sonnenenergie vom privaten Anlagenbesitzer direkt verbraucht und kann durch das Elektrizitätswerk nicht mehr gemessen werden. Gemessen werden kann nur noch, was der Private netto ins Netz des Elektrizitätswerkes abliefern. Die über die Versorgungsleitungen transportierte Energie entspricht der Summe der selbst- und der fremdversorgten Kunden.

Der Selbstversorgungsgrad errechnet sich aus der verteilten Energie und der selbst produzierten Energie. Auch diese Verhältniszahl wird mit zunehmender Selbstversorgung durch private PV-Anlagen immer unschärfer. Man darf annehmen, dass der tatsächliche Selbstversorgungsgrad ein bis zwei Prozent höher liegt, wobei diese Differenz tendenziell zunehmen dürfte.

## Zusammensetzung Eigenproduktion

	2016	2017	2018
Kraftwerke EW in kWh	8'692'999	12'125'000	9'495'356
Trinkwasserkraftwerke WV in kWh	1'640'967	1'523'087	1'408'985
PV-Anlagen EW in kWh	173'780	181'428	196'472
PV-Anlagen Dritte in kWh	1'041'023	1'161'690	1'245'738
<b>Energieproduktion in kWh total</b>	<b>11'548'769</b>	<b>14'991'205</b>	<b>12'346'551</b>

Mit den drei eigenen Kraftwerken sowie den eigenen PV-Anlagen ist das Elektrizitätswerk der Gemeinde – normale Witterungsverhältnisse vorausgesetzt – in der Lage, mindestens 50 % des Energiebedarfs selber zu decken. Die restliche Energie wird von der Energieplattform AG, St. Gallen, bzw. den privaten Stromproduzenten in der Gemeinde eingekauft.

Nebst dem Tagesgeschäft (Hausanschlüsse, Erschliessungen und Unterhaltsarbeiten am Leitungsnetz) hat das Elektrizitätswerk im vergangenen Jahr folgende Projekte realisiert:

- Sanierung der Trafostation Schigg und Sanierung inkl. Erweiterung der Trafostation Straub;
- Ersatz der Freileitung mit neuer Mittelspannungs-Verkabelung von der Trafostation Schigg bis Trafostation Grossbach;
- Demontage der Freileitung Grünenfeld-Schönbühl;
- Freileitungsersatz Schwendi inkl. Verkabelung der Hausanschlüsse;
- Verkabelung im Gebiet Bergli/Sardal;
- Freileitungsersatz Sonnenberg inkl. neuer Verkabelung der Hausanschlüsse;
- Erstellung von vier E-Ladestationen beim Pizolbahn-Parkplatz in Wangs;
- diverse Strassenbauprojekte in Zusammenarbeit mit dem Bauamt sowie der Wasserversorgung.

# Das Wichtigste in Kürze

## Jahresergebnis 2018

Das Elektrizitätswerk schliesst mit einem Ertragsüberschuss (= Reingewinn) von Fr. 389'477.75. Der gesamte Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital zugewiesen. Erwartet wurde ein Ertragsüberschuss von Fr. 128'800.00.

Verwendung Jahresergebnis	Voranschlag 2018	Rechnung 2018
Total Aufwand	-5'705'200	-5'290'745.94
Total Ertrag	5'834'000	5'680'223.69
Ertragsüberschuss	128'800	389'477.75

### Entwicklung Eigenkapital in Franken



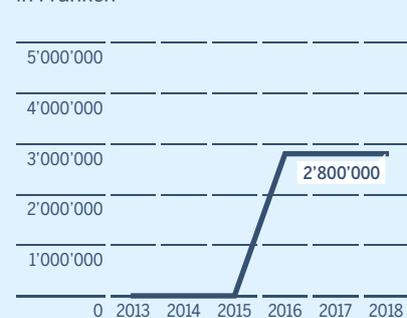
- Eigenkapital Stand 31.12.
- Jahresgewinne

### Entwicklung Investitionstätigkeit in Franken



- Nettoinvestitionen

### Schulden in Franken



- Schulden Elektrizitätswerk und Kommunikationsnetz Stand 31.12.

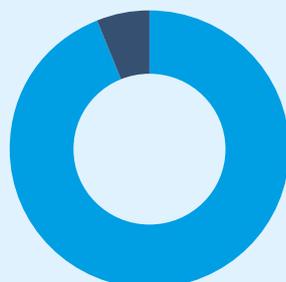
### Der Gemeinderat beantragt, den Ertragsüberschuss wie folgt zu verwenden:

Einlage ins Eigenkapital	Fr.	389'477.75
Total	Fr.	389'477.75

## Laufende Rechnung nach Sachgruppen

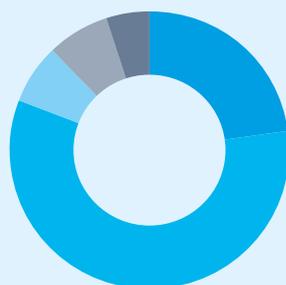
Die laufende Rechnung (=Erfolgsrechnung) ist die über eine bestimmte Periode (Kalenderjahr) erstellte Gegenüberstellung von Ertrag und Aufwand. Sie zeigt den Saldo des erzielten Erfolges des Elektrizitätswerkes während der betreffenden Zeitspanne.

### Ertragsstruktur 2018



- Entgelte 94%
- Intern verrechneter Ertrag 6%

### Aufwandstruktur 2018



- Personalaufwand 23%
- Sachaufwand 58%
- Abschreibungen Verwaltungsvermögen 7%
- Eigene Beiträge 7%
- Intern verrechneter Aufwand 5%

	Voranschlag 2018	Rechnung 2018
<b>Total Ertrag</b>	<b>5'834'000</b>	<b>5'680'223.69</b>
Vermögenserträge	5'300	4'927.10
Entgelte	5'434'000	5'314'091.89
Intern verrechneter Ertrag	394'700	361'204.70
<b>Total Aufwand</b>	<b>5'705'200</b>	<b>5'290'745.94</b>
Personalaufwand	1'308'000	1'240'019.10
Sachaufwand	3'386'000	3'058'112.93
Passivzinsen	8'000	7'363.75
Abschreibungen Finanzvermögen	20'000	5'271.66
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	348'000	365'153.80
Eigene Beiträge	340'500	344'200.00
Intern verrechneter Aufwand	294'700	270'624.70
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>128'800</b>	<b>389'477.75</b>

### Kommentar zum Ertrag

**Entgelte** Die eigene Energieproduktion ist aufgrund der heissen und trockenen Witterung deutlich tiefer ausgefallen als budgetiert. Für die Wasserkraft war 2018 ein unterdurchschnittliches Jahr. Dies hatte zur Folge, dass mehr fremde Energie eingekauft werden musste. Die verteilte Netznutzungsmenge sowie die verkaufte Energiemenge haben sich gegenüber den Vorjahren deutlich reduziert.

### Kommentar zum Aufwand

**Personalaufwand** Seit 2017 ist der Aufwand für die Wasserversorgung ebenfalls im EW-Budget enthalten. Die Kosten werden zulasten der Wasserversorgung zurückerstattet.

**Sachaufwand** Beinhaltet den Netz-Energieeinkauf, die Dienstleistungen Dritter, Unterhalts- und Servicearbeiten, Versicherungsprämien usw. Die Kosten bewegen sich im Rahmen der vergangenen Jahre. Weiter wirken sich die höheren Energiebeschaffungspreise im Sachaufwand aus.

**Abschreibungen** Ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen. Enthalten sind zudem die Abschreibungen auf uneinbringlichen Guthaben.

**Eigene Beiträge** Abgabe an den allgemeinen Gemeindehaushalt.

**Intern verrechneter Aufwand** Verrechnungen zwischen den einzelnen Kostenstellen.

## Laufende Rechnung nach Aufgaben

	Voranschlag 2018 Aufwand	Voranschlag 2018 Ertrag	Rechnung 2018 Aufwand	Rechnung 2018 Ertrag
<b>Elektrizitätswerk total</b>	<b>5'705'200</b>	<b>5'834'000</b>	<b>5'290'746</b>	<b>5'680'224</b>
<b>Gewinn</b>	<b>128'800</b>		<b>389'477.75</b>	
Verwaltung	182'000	182'000	134'761.05	134'761.05
Kraftwerke	466'700	660'000	477'956.33	598'516.41
Netz-Geschäft	3'657'300	3'779'000	3'458'125.80	3'736'228.03
Öffentliche Beleuchtung und Arbeiten für Dritte	73'400	80'000	95'264.35	86'987.00
Energiegeschäft	1'317'300	1'124'500	1'117'074.66	1'116'167.45
Finanzen	8'500	8'500	7'563.75	7'563.75

### Verwaltung

Dank Kostenoptimierung und Einsparungen schliesst die Rechnung unter dem Budget ab.

### Kraftwerke

Die Aufwandseite schliesst im budgetierten Rahmen ab. Aufgrund der heissen und trockenen Witterung im 2018 ist die Wasserkraftproduktion deutlich tiefer ausgefallen. Dies wirkt sich auf die gesamte Rechnung aus, weil sich daraus starke Verschiebungen innerhalb der gesamten Energiepreisstatistik ergeben.

### Netzgeschäft

Einige Unterhaltsprojekte konnten aus Ressourcengründen nicht umgesetzt werden. Dazu kam, dass bei mehreren Aufwandpositionen Einsparungen erzielt werden konnten. Die Ertragsseite bewegt sich im budgetierten Rahmen.

### Öffentliche Beleuchtung

Es wurden mehr Arbeiten an der Strassenbeleuchtung ausgeführt als geplant.

### Energiegeschäft

Die Witterung im 2018 hatte grosse Auswirkungen auf die Energiepolitik und Beschaffung. Da mit der eigenen Wasserkraft weniger produziert wurde, musste auf der Gegenseite mehr Energie eingekauft werden. 2018 wurde generell viel weniger Energie als 2017 benötigt. Zudem wirken sich die Eigenverbrauchsumrüstungen der PV-Anlagen auf die Energiestatistik aus. Der produzierte PV-Strom wird vermehrt selber verbraucht; das EW rechnet nur noch die Netto-Überschussmenge ab.

### Finanzen

Es musste kein Fremdkapital aufgenommen werden. Die getätigten Unterhaltsarbeiten und Investitionen konnten aus eigenen Mitteln gedeckt werden.

## Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung weist die Ausgaben und Einnahmen aus, die das Verwaltungsvermögen verändern. Die Nutzungsdauer der Vermögenswerte muss mehrere Jahre dauern. Mit dem Jahresabschluss werden die Werte der Investitionsrechnung in die Bestandesrechnung (Bilanz) übertragen und anschliessend planmässig abgeschrieben.

	Voranschlag 2018 Aufwand	Voranschlag 2018 Ertrag	Rechnung 2018 Aufwand	Rechnung 2018 Ertrag
<b>Gesamttotal Investitionen</b>	963'000	40'000	703'961.57	89'133.00
<b>Nettoinvestitionen</b>		923'000		614'828.57
Kabel- und Freileitungen	410'000		267'937.97	
Trafostationen	120'000		114'709.60	
Fernwirk-, Netzkommando-, Funkanlagen und Messeinrichtungen	180'000		148'472.80	
Kraftwerk Grossbach	20'000		11'489.00	
Dotierkraftwerk Kiesfang Vilters	80'000		91'992.30	
Betriebsgebäude Tiefletzi	53'000		42'529.90	
Alternativ-Energie Anlagen	100'000		26'830.00	
Fahrzeuge				
Rückerstattungen für Investitionen				29'568.00
Anschlussbeiträge		40'000		59'565.00

### Kabel- und Freileitungen

Einzelne Projekte sind noch nicht abgeschlossen und werden im laufenden Jahr fertig gestellt. Die Strassenbauprojekte wurden in Zusammenarbeit mit dem Bauamt und der Wasserversorgung realisiert.

### Trafostationen

Die neue Trafostation Bergli wurde 2018 fertig erstellt und die Trafostation Straub erneuert.

### Fernwirk-, Netzkommando-, Funkanlagen und Messeinrichtungen

Aufwand für Anschaffung neuer Energiezähler als Ersatz für eichpflichtige Apparate. Zudem wurden zusätzliche Messeinrichtungen angeschafft, damit verschiedene Verbraucher ins Leitsystem eingebunden werden konnten.

### Kleinwasserkraftwerk Kiesfang Vilters

Das Gesuch für den Bau eines Dotierkraftwerkes im Kiesfang Vilters ist bei den kantonalen Behörden in Bearbeitung. Das Projekt wird weiterverfolgt.

### Betriebsgebäude Tiefletzi

Für die EW-Betriebsfahrzeuge wurde ein Carport erstellt.

### Alternativ-Energie-Anlagen

Es sind Planungsarbeiten für ein Energiespeicherprojekt sowie für die Erstellung einer Kombi-Solar-Anlage ausgeführt worden.

### Rückerstattungen für Investitionen

Für die zwei Tracker-PV-Anlagen bei der Elco und dem Parkhotel sowie der PV-Anlage auf dem Sternensaal konnte eine Einmalvergütung verbucht werden.

## Abschreibungsplan

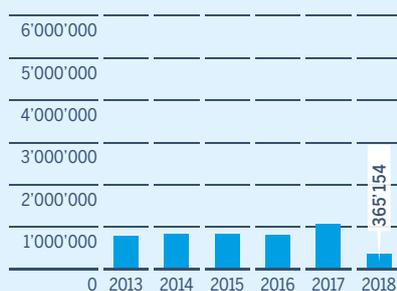
Investitionen werden im **Verwaltungsvermögen aktiviert** und über die laufende Rechnung **planmässig abgeschrieben**. Die Abschreibungstabelle ist Bestandteil des Anhangs und kann als Detail bei der EW-Verwaltung in Wangs bezogen werden. Die Abschreibungen werden nach **degressiver Abschreibungsmethode** vorgenommen (Abschreibung auf den Restbuchwerten).

Gemäss Abschreibungsreglement betragen die Abschreibungssätze:

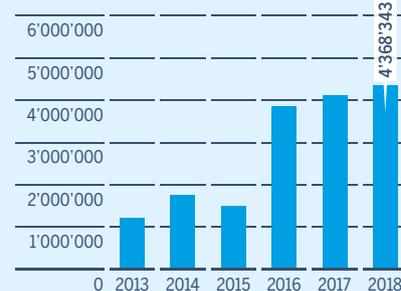
- 8 % auf Kraftwerksanlagen
- 8 % auf Trafostationen
- 8 % auf Kabel- und Freileitungen
- 10 % auf Messeinrichtungen
- 35 % auf Fahrzeuge

Objekte	Buchwert 1.1.2018	Netto- Investitionen 2018	Abschrei- bungen 2018	Buchwert 31.12. 2018
Kabel- und Freileitungen	171'481	208'373	13'718	366'135
Trafostationen	300'614	-29'539	24'049	247'026
Messeinrichtungen	233'716	148'473	23'372	358'817
Kraftwerk Grossbach	2'770'392	247'730	221'631	2'796'491
Dotierkraftwerk Kiesfang	10'781		862	9'919
Kraftwerk Valeis	7'791		7'791	
Kraftwerk Oberholz	13'130		13'130	
Betriebsgebäude Tiefletzi	386'560	42'530	30'925	398'166
Alternativ-Energie Anlagen	180'722	-2'738	14'458	163'526
Betriebsfahrzeuge	43'481		15'218	28'263
<b>Total</b>	<b>4'118'668</b>	<b>614'829</b>	<b>365'154</b>	<b>4'368'343</b>

**Abschreibungen Elektrizitätswerk**  
in Franken



**Restbuchwerte Verwaltungs-**  
**vermögen** in Franken



## Bestandesrechnung

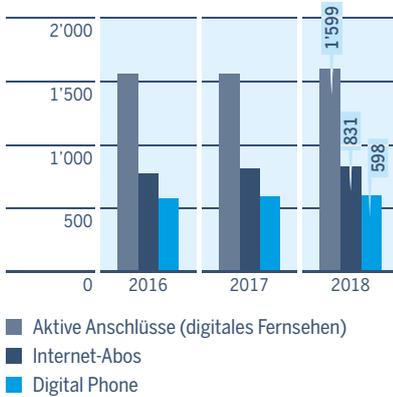
Die Bestandesrechnung (Bilanz) weist die Aktiven und Passiven beim Rechnungsabschluss aus. Sie gibt Auskunft über den finanziellen Stand des Elektrizitätswerkes per Stichtag. Die Aktiven bestehen aus Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen. Die Passiven bestehen aus Fremdkapital und Eigenkapital.

	Bestand per 1.1.2018	Veränderung Zugang	Veränderung Abgang	Bestand per 31.12.2018
<b>AKTIVEN</b>	<b>6'136'318.78</b>	<b>12'555'833.58</b>	<b>12'079'486.03</b>	<b>6'612'666.33</b>
<b>Finanzvermögen</b>	<b>2'017'649.49</b>	<b>11'707'623.01</b>	<b>11'480'950.23</b>	<b>2'244'322.27</b>
Flüssige Mittel	222'618.79	5'638'847.65	5'476'634.02	384'832.42
Guthaben	1'550'447.51	5'244'725.40	5'145'892.26	1'649'280.65
Guthaben beim Kommunikationsnetz	0.00	857'862.21	851'203.11	6'659.10
Anlagen	237'362.35	-33'812.25		203'550.10
Aktive Rechnungsabgrenzung	7'220.84		7'220.84	0.00
<b>Ordentliches Verwaltungsvermögen</b>	<b>4'118'669.29</b>	<b>848'210.57</b>	<b>598'535.80</b>	<b>4'368'344.06</b>
Sachgüter	4'118'669.29	848'210.57	598'535.80	4'368'344.06
<b>PASSIVEN</b>	<b>6'136'318.78</b>	<b>17'561'022.53</b>	<b>17'084'674.98</b>	<b>6'612'666.33</b>
<b>Fremdkapital</b>	<b>3'399'014.29</b>	<b>16'602'821.31</b>	<b>16'515'951.51</b>	<b>3'485'884.09</b>
Laufende Verpflichtungen	283'103.57	16'264'483.32	15'922'480.26	625'106.63
Mittel- und langfristige Schulden	2'800'000.00			2'800'000.00
Verpflichtungen für Sonderrechnungen	118'233.42	11'659.10	109'892.52	20'000.00
Rückstellungen	31'677.30	6'475.14	874.98	37'277.46
Passive Rechnungsabgrenzung	166'000.00	320'203.75	482'703.75	3'500.00
<b>Eigenkapital</b>	<b>2'737'304.49</b>	<b>958'201.22</b>	<b>568'723.47</b>	<b>3'126'782.24</b>
Jahresgewinn	568'723.47	389'477.75	568'723.47	389'477.75
Eigenkapital	2'168'581.02	568'723.47		2'737'304.49

# Bericht Kommunikationsnetz

Über das leistungsfähige Kommunikationsnetz der Gemeinde werden moderne Kommunikations- und Unterhaltungsservices übertragen. Zusammen mit den Diensten der upc Schweiz verfügt die Gemeinde Vilters-Wangs über ein umfassendes und attraktives Angebot für Digital-TV, Internet, Telefonie und Mobile. Die Nähe zum Kunden gewährleistet dabei einen guten und schnellen Service und ist das grosse Plus gegenüber der immer grösser werdenden Konkurrenz.

Angebot



	2016	2017	2018
Digitales Fernsehen (inkl. Zusatzpakete)	1'562	1'562	1'599
Internet-Abos	776	814	831
Digital Phone	581	595	598

Im vergangenen Jahr konnten einige Neubauten sowie bestehende Liegenschaften ans Kommunikationsnetz der Gemeinde angeschlossen werden. Ebenfalls konnten Neukunden für die digitalen Dienste gewonnen werden.

Die Telekommunikations- bzw. Kabelnetzbranche ist einem starken Wandel ausgesetzt. Die Konkurrenz zu den herkömmlichen Kabelnetzbetreibern ist durch etliche Internet-Angebote merklich angestiegen. Diese Entwicklung spürt auch das Kommunikationsnetz der Gemeinde Vilters-Wangs.

Das Netz und das Equipment der Gemeinde sind gut im Schuss. Es wird laufend investiert und das Glasfasernetz wird kontinuierlich erweitert.

Die upc Schweiz hat im letzten Quartal 2018 eine neue TV-Box auf den Markt gebracht und wird Anfang 2019 das Mobilnetz von Swisscom (bisher Salt) nutzen, womit sich für die Kundinnen und Kunden neue Nutzungsmöglichkeiten zu sehr guten Konditionen ergeben.

Als lokaler Anbieter unterstützen wir Sie gerne bei Ihnen Zuhause, telefonisch, oder bei einem Kaffee in unseren Räumlichkeiten. Kontaktieren Sie uns! Michael Zeder, 081 720 22 03, michael.zeder@vilters-wangs.ch oder Thomas Bachofner, 081 720 22 01, thomas.bachofner@vilters-wangs.ch, nehmen sich gerne Zeit für Sie. Von der Beratung bis zum Abschluss und allfälliger Kündigung regeln wir alles für Sie.

Weitere Informationen zu den Angeboten finden Sie unter [www.upc.ch](http://www.upc.ch).

## Das Wichtigste in Kürze

### Jahresergebnis 2018

Das Kommunikationsnetz schliesst mit einem Ertragsüberschuss (= Reingewinn) von Fr. 111'030.72. Dieser wird dem Eigenkapital zugewiesen. Erwartet wurde ein Ertragsüberschuss von Fr. 11'000.00.

Verwendung Jahresergebnis	Voranschlag 2018	Rechnung 2018
Total Aufwand	-538'000	-464'201.33
Total Ertrag	549'000	575'232.05
Ertragsüberschuss	11'000	111'030.72

### Entwicklung Eigenkapital in Franken



- Eigenkapital Stand 31.12.
- Jahresgewinne

### Entwicklung Investitionstätigkeit in Franken



- Nettoinvestitionen

### Der Gemeinderat beantragt, den Ertragsüberschuss wie folgt zu verwenden:

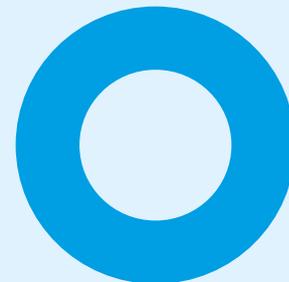
Einlage ins Eigenkapital	Fr.	111'030.72
Total	Fr.	111'030.72

# Laufende Rechnung nach Sachgruppen

Die laufende Rechnung (=Erfolgsrechnung) ist die über eine bestimmte Periode (Kalenderjahr) erstellte Gegenüberstellung von Ertrag und Aufwand. Sie zeigt den Saldo des erzielten Erfolges des Kommunikationsnetzes während der betreffenden Zeitspanne.

	Vorschlag 2018	Rechnung 2018
<b>Total Ertrag</b>	<b>549'000</b>	<b>575'232.05</b>
Entgelte	549'000	575'232.05
<b>Total Aufwand</b>	<b>538'000</b>	<b>464'201.33</b>
Sachaufwand	345'000	283'475.39
Abschreibungen	93'000	90'145.94
Intern verrechneter Aufwand	100'000	90'580.00
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>11'000</b>	<b>111'030.72</b>

Ertragsstruktur 2018



■ Entgelte 100%

## Kommentar zum Ertrag

**Entgelte** Monatsgebühren, Provisionen für die Dienste der upc, Einnahmen aus Vermietung des LWL-Netzes.

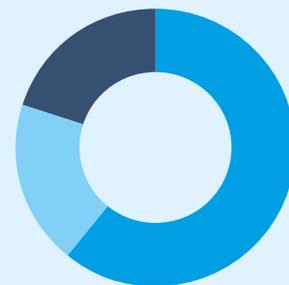
## Kommentar zum Aufwand

**Sachaufwand** Dienstleistungen Dritter, Signaleinkauf, Servicearbeiten, Materialeinkauf, Versicherungsprämien usw.

**Abschreibungen** Ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen, Abschreibungen auf uneinbringlichen Guthaben.

**Intern verrechneter Aufwand** Aufwand des EW-Personals für das Kommunikationsnetz.

Aufwandstruktur 2018



■ Sachaufwand 61%  
■ Abschreibungen 19%  
■ Intern verrechneter Aufwand 20%

## Laufende Rechnung nach Aufgaben

	Voranschlag 2018 Aufwand	Voranschlag 2018 Ertrag	Rechnung 2018 Aufwand	Rechnung 2018 Ertrag
<b>Kommunikationsnetz total</b>	<b>538'000</b>	<b>549'000</b>	<b>464'201</b>	<b>575'232</b>
<b>Gewinn</b>	<b>11'000</b>		<b>111'030.72</b>	
Sachaufwand	345'000		283'475.39	
Abschreibungen	93'000		90'145.94	
Intern verrechneter Aufwand	100'000		90'580.00	
Entgelte		549'000		575'232.05

### Kommunikationsnetz

Auf der Aufwandseite sind die allgemeinen Unterhaltskosten sowie die intern verrechneten Aufwände (Personalaufwand) tiefer als budgetiert ausgefallen. Auf der Ertragsseite konnten zusätzliche KN-Anschlüsse realisiert sowie zusätzliche Installationsarbeiten in Rechnung gestellt werden.

# Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung weist die Ausgaben und Einnahmen aus, die das Verwaltungsvermögen verändern. Die Nutzungsdauer der Vermögenswerte muss mehrere Jahre dauern. Mit dem Jahresabschluss werden die Werte der Investitionsrechnung in die Bestandesrechnung (Bilanz) übertragen und anschliessend planmässig abgeschrieben.

	Voranschlag 2018 Aufwand	Voranschlag 2018 Ertrag	Rechnung 2018 Aufwand	Rechnung 2018 Ertrag
<b>Gesamttotal Investitionen</b>	240'000	15'000	201'960.23	21'123.50
<b>Nettoinvestitionen</b>		225'000		180'836.73
<b>Kommunikationsnetz</b>				
Anlagen neu Allgemein	240'000		161'152.73	
Anlagen neu LWL			21'682.50	
Ausbau HFC-Netz			19'125.00	
Anschlussbeiträge		15'000		21'123.50

## Neue Anlagen

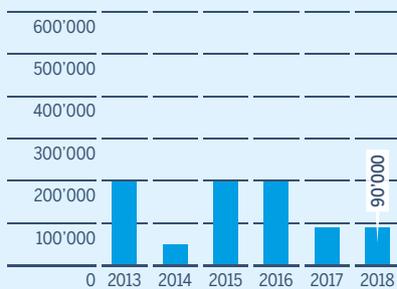
Die Investitionen beinhalten die Erweiterung des Kabelnetzes, den allgemeinen Ausbau des HFC-Netzes sowie die Erneuerungen der notwendigen Komponenten.

## Abschreibungsplan

Investitionen werden im Verwaltungsvermögen aktiviert und über die Laufende Rechnung planmässig abgeschrieben. Die Abschreibungstabelle ist Bestandteil des Anhangs und kann als Detail bei der EW-Verwaltung bezogen werden. Es wurde eine lineare Abschreibung von Fr. 90'000.– pro Jahr festgelegt.

Objekte	Buchwert 1.1.2018	Netto- Investitionen 2018	Abschrei- bungen 2018	zusätzliche Abschrei- bungen 2018	Buchwert 31.12.2018
Kommunikationsanlagen neu	253'540	180'837	90'000	–	344'376
<b>Total</b>	<b>253'540</b>	<b>180'837</b>	<b>90'000</b>	<b>–</b>	<b>344'376</b>

**Abschreibungen Kommunikations-  
anlage** in Franken



**Restbuchwerte Verwaltungsvermögen** in Franken



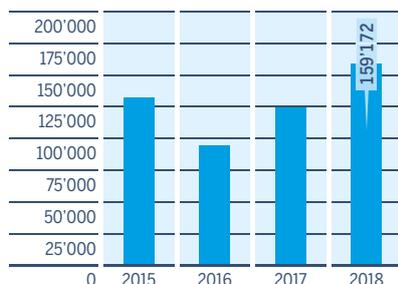
## Bestandesrechnung

Die Bestandesrechnung (Bilanz) weist die Aktiven und Passiven beim Rechnungsabschluss aus. Sie gibt Auskunft über den finanziellen Stand des Kommunikationsnetzes per Stichtag. Die Aktiven bestehen aus Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen. Die Passiven bestehen aus Fremdkapital und Eigenkapital.

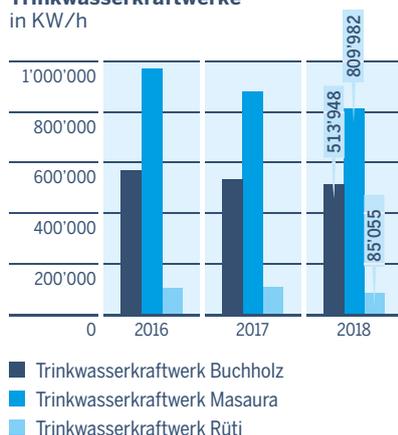
	Bestand per 1.1.2018	Veränderung Zugang	Veränderung Abgang	Bestand per 31.12.2018
<b>Aktiven</b>	<b>510'651.69</b>	<b>558'920.48</b>	<b>475'067.39</b>	<b>594'504.78</b>
<b>Finanzvermögen</b>	<b>257'112.14</b>	<b>323'783.55</b>	<b>330'767.19</b>	<b>250'128.50</b>
Guthaben	72'643.82	260'887.24	220'874.67	112'656.39
Anlagen	81'234.90	56'237.21		137'472.11
<b>Ordentliches Verwaltungsvermögen</b>	<b>253'539.55</b>	<b>235'136.93</b>	<b>144'300.20</b>	<b>344'376.58</b>
Sachgüter	253'539.55	235'136.93	144'300.20	344'376.28
<b>Passiven</b>	<b>510'651.69</b>	<b>1'039'079.79</b>	<b>955'226.70</b>	<b>594'504.78</b>
<b>Fremdkapital</b>	<b>46'275.47</b>	<b>914'985.18</b>	<b>942'162.81</b>	<b>19'097.84</b>
Laufende Verpflichtungen	6'548.17	56'977.03	55'228.40	8'296.80
Verpflichtungen bei Dritten		857'862.21	851'203.11	6'659.10
Rückstellungen	3'996.00	145.94		4'141.94
Passive Rechnungsabgrenzung	35'731.30		35'731.30	
<b>Eigenkapital</b>	<b>464'376.22</b>	<b>124'094.61</b>	<b>13'063.89</b>	<b>575'406.94</b>
Jahresgewinn	13'063.89	111'030.72	13'063.89	111'030.72
Eigenkapital	451'312.33	13'063.89		464'376.22

# Bericht der Wasserversorgung

## Wasserlieferung an Partner im Wasserverbund Sarganserland in m<sup>3</sup>



## Stromproduktion Trinkwasserkraftwerke in KW/h



Die Wasserversorgung Vilters-Wangs beliefert alle Konsumentinnen und Konsumenten in der Gemeinde Vilters-Wangs, welche ans öffentliche Versorgungsnetz angeschlossen sind, mit frischem Trinkwasser, das den mikrobiologischen und chemischen Anforderungen der Lebensmittelgesetzgebung entspricht.

### Betrieb

Im vergangenen Jahr konnte der Wasserbedarf vollumfänglich aus den eigenen Quellen gedeckt werden. Die gesamte gemessene Jahresproduktion an Quellwasser betrug 1'906'767 m<sup>3</sup>. Der Bedarf (Verbrauch) lag bei 551'828 m<sup>3</sup>. An den Verbundpartner Sargans wurden 159'172 m<sup>3</sup> Trinkwasser geliefert.

Überschüssiges Quellwasser konnte auch an die Pizolbahnen AG (Beschneigungsanlage Wangser Seite) wie auch ans Elektrizitätswerk Vilters-Wangs (Stromproduktion Kraftwerk Gaschiels) geliefert werden.

Mit dem Betrieb der drei Trinkwasserkraftwerke Rüti (Vilters), Buchholz (Wangs) sowie Masaura (Wangs) wurden Total 1'401'761 kWh Naturstrom produziert.

### Neuanschlüsse

Im 2018 wurden folgende Gebäude neu ans Versorgungsnetz angeschlossen:

- 7 Einfamilienhäuser
- 7 Mehrfamilienhäuser
- 1 Werk- und Lagerhalle
- 1 Werkhalle mit Büro und Wohnung
- 1 Singlehaus

### Unterhalt Leitungsnetz

Im Berichtsjahr war eine deutliche Zunahme von Wasserleitungslecks zu verzeichnen. Es mussten an vier Hauptleitungen und an 17 Hausanschlussleitungen ungeplante Reparaturen vorgenommen werden.

### Investitionsprojekte

#### Sanierung Quellschachtanlagen und Leitungen im Gebiet Gamidaur

Die Bauarbeiten an den Quellschachtanlagen und Verbindungsleitungen konnten im Oktober 2018 abgeschlossen werden. Alle Anlagen sind seit diesem Zeitpunkt wieder in Betrieb und leiten bestes Bergquellwasser talwärts.

Die Wasserversorgung freut sich über ein gelungenes Erneuerungsprojekt. Damit ist die Trinkwasserversorgung aus dem Quellgebiet Gamidaur für die nächste Generation sichergestellt.

Aufgrund von unvorhersehbaren Mehraufwendungen im Tiefbau wurde der ursprüngliche Kostenvoranschlag von Fr. 860'000 um ca. 5% überschritten.

Die Gesamtkosten betragen Fr. 903'435.80; daran beteiligt sich die GVA aus dem Feuerschutzfond mit einem Betrag von ca. Fr. 90'000.00 bzw. mit 11.5 % der subventionsberechtigten Kosten.

#### **Hydrantenleitung: Ringschluss Plättlistrasse-Neuwangserstrasse**

Im Zuge eines privaten Bauvorhabens in der Bünste, Wangs, wurden zwischen der Neuwangserstrasse und der Plättlistrasse Werkleitungen verlegt. Um die Versorgungssicherheit weiter zu erhöhen, wurde zwischen den genannten Strassen eine neue Hydrantenleitung erstellt und mit den bestehenden Hauptleitungen in der Neuwangser- und Plättlistrasse verbunden. Damit entsteht ein weiterer Ringschluss im Versorgungsnetz der Wasserversorgung. Gleichzeitig können an der neuen Hydrantenleitung weitere Grundstücke mit Trinkwasser erschlossen werden. Die Baukosten betragen Fr. 44'438.05. An den Kosten beteiligte sich die GVA mit einem Betrag von Fr. 5'824.00.

#### **Erneuerung Hydrantenleitung Schiggstrasse**

Zusammen mit der Strassensanierung und dem Einbau einer neuen Regenwasserableitung in der Schiggstrasse wurde die ca. 80-jährige Hydrantenleitung auf einer Länge von 235 Metern ersetzt. Anstelle der alten Gussleitung wurde eine Kunststoffleitung eingebaut. Auch wurden sämtliche Hausanschlussleitungen im Strassenbereich und - wo nötig - die Wasserleitung bis ins Gebäudeinnere ersetzt. Ebenfalls ersetzt wurden die Anschlussleitungen zu den bestehenden Hydranten, an denen gleichzeitig auch die Unterteile erneuert wurden.

Die Bauabrechnung steht noch aus. Gegenüber dem Kostenvoranschlag (Fr. 220'000) ist jedoch mit deutlich weniger Aufwand zu rechnen. Durch das gemeinsame Vorgehen (Abwasser, Elektrizität, Erdgas) konnten die Aufwendungen deutlich reduziert werden.

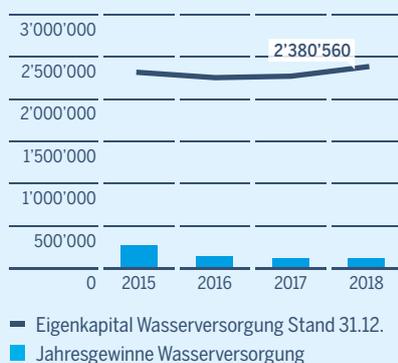
#### **Qualitätssicherung Informationspflicht**

Wer über eine Wasserversorgungsanlage Trinkwasser an Konsumenten und Konsumentinnen abgibt, hat diese jährlich mindestens einmal umfassend über die Qualität des Trinkwassers zu informieren. Die Informationen über die Trinkwasserqualität, chemische und bakteriologische Parameter, wurden in den Gemeindepublikationen (Ausgabe 02/2018) und im Internet unter [www.trinkwasser.ch](http://www.trinkwasser.ch) publiziert.

Alle untersuchten Netzproben im 2018 entsprachen den mikrobiologischen und chemischen Anforderungen der Lebensmittelgesetzgebung. Detailauskünfte über die Wasserbeschaffenheit in den einzelnen Versorgungszonen erhalten sie während den Bürozeiten beim Betriebsleiter (Tel. 081 720 22 14, E-Mail: [jakob.kalberer@vilters-wangs.ch](mailto:jakob.kalberer@vilters-wangs.ch)).

## Das Wichtigste in Kürze

### Entwicklung Eigenkapital in Franken



### Entwicklung Investitionstätigkeit in Franken



### Schulden in Franken



### Wasserversorgung Jahresergebnis 2018

Die Wasserversorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss (=Reingewinn) von Fr. 115'487.23. Der gesamte Gewinn wird dem Eigenkapital zugewiesen. Erwartet wurde ein Ertragsüberschuss von Fr. 1'000.00.

Verwendung Jahresergebnis	Voranschlag 2018	Rechnung 2018
Total Aufwand	-1'261'100	-1'173'241.30
Total Ertrag	1'262'100	1'288'728.53
Ertragsüberschuss	1'000	115'487.23

### Antrag

Der Gemeinderat beantragt, den Ertragsüberschuss wie folgt zu verwenden:

Einlage ins Eigenkapital	115'487.23
<b>Total</b>	<b>115'487.23</b>

# Laufende Rechnung nach Sachgruppen

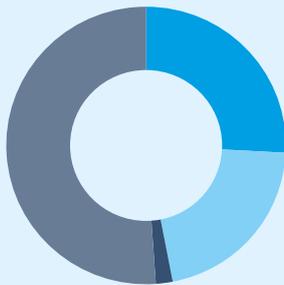
Die laufende Rechnung (=Erfolgsrechnung) ist die über eine bestimmte Periode (Kalenderjahr) erstellte Gegenüberstellung von Ertrag und Aufwand. Sie zeigt den Saldo des erzielten Erfolges der Wasserversorgung während der betreffenden Zeitspanne.

Ertragsstruktur 2018



■ Entgelte 100%

Aufwandstruktur 2018



■ Personalaufwand 26%  
■ Sachaufwand 21%  
■ Passivzinsen 2%  
■ Abschreibungen 51%

	Voranschlag 2018	Rechnung 2018
<b>Total Ertrag</b>	<b>1'262'100</b>	<b>1'288'728.53</b>
Vermögenserträge	100	
Entgelte	1'262'000	1'288'728.53
<b>Total Aufwand</b>	<b>1'261'100</b>	<b>1'173'241.30</b>
Personalaufwand	316'300	307'002.85
Sachaufwand	314'800	247'947.34
Passivzinsen	25'000	17'662.40
Abschreibungen	605'000	600'628.71
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>1'000</b>	<b>115'487.23</b>

## Kommentar zum Ertrag

**Vermögenserträge** Aktivzinsen Bank- und Postkonten

**Entgelte** Wasserverkäufe an Haushalte, Gewerbe und Industrie; Anschlussgebühren; Wasserverkäufe an Verbund; Stromlieferungen; Rückerstattungen; übrige Entgelte.

## Kommentar zum Aufwand

**Personalaufwand** Sitzungs- und Taggelder; übriger Personalaufwand

**Sachaufwand** Material, Drucksachen; Anschaffungen Mobilien, Maschinen und Wasseruhren; Energie; Wasserankauf; baulicher Unterhalt; Schutzzonenmassnahmen, Betriebskosten Stromproduktion; Unterhalt Mobilien, Maschinen; Mieten und Benützungskosten; Spesenentschädigungen, Versicherungen und Abgaben; Wasseranalysen; Leckortung; Porti und Gebühren; ICT-Leistungen durch Dritte; übriger Sachaufwand; Verwaltungskostenbeitrag

**Passivzinsen** Schuldzinsen für mittel- und langfristige Schulden

**Abschreibungen** Ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen, Abschreibungen auf uneinbringlichen Guthaben.

## Laufende Rechnung nach Aufgaben

	Voranschlag 2018 Aufwand	Voranschlag 2018 Ertrag	Rechnung 2018 Aufwand	Rechnung 2018 Ertrag
<b>Wasserversorgung total</b>	<b>1'261'100</b>	<b>1'262'100</b>	<b>1'173'241.30</b>	<b>1'288'728.53</b>
<b>Gewinn</b>	<b>1'000</b>		<b>115'487.23</b>	
Personalaufwand	316'300		307'002.85	
Sachaufwand	314'800		247'947.34	
Passivzinsen	25'000		17'662.40	
Abschreibungen	605'000		600'628.71	
Vermögenserträge		100		
Entgelte		1'262'000		1'288'728.53

### Personalaufwand

Der Personalaufwand liegt aufgrund von Anpassungen bei der Verwaltung (Umlegung Personalaufwand) unter dem Budget. Diese Anpassung dient der Kostenwahrheit.

### Sachaufwand

Für den baulichen Unterhalt der Reservoirs und des Leitungsnetzes musste weniger aufgewendet werden. Die Rechnung bewegt sich im Rahmen der Vorjahre.

### Zinsen

Die Kosten für den Unterhalt und die Investitionen konnten aus eigenen Mitteln beglichen werden. Es musste keine Neuverschuldung erfolgen.

### Entgelte

Die Einnahmen sind leicht höher als erwartet ausgefallen. Gegenüber dem Vorjahr wurde mehr Wasser verkauft. Die Witterung 2018 war heiss und trocken. Dadurch stieg die Gartenbewässerung. Zudem konnte Wasser für die Feldbewässerung abgegeben werden. Die Einnahmen der drei Trinkwasserkraftwerke bewegen sich im Rahmen der Vorjahre.

# Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung weist die Ausgaben und Einnahmen aus, die das Verwaltungsvermögen verändern. Die Nutzungsdauer der Vermögenswerte muss mehrere Jahre dauern. Mit dem Jahresabschluss werden die Werte der Investitionsrechnung in die Bestandesrechnung (Bilanz) übertragen und anschliessend planmässig abgeschrieben.

	Voranschlag 2018 Aufwand	Voranschlag 2018 Ertrag	Rechnung 2018 Aufwand	Rechnung 2018 Ertrag
Gesamttotal Investitionen	770'000	176'900	452'494.20	54'396.00
Nettoinvestitionen		593'100		398'098.20
Leitungsnetz	770'000	176'900	452'494.20	54'396.00
Tiefbauten	770'000		452'494.20	
Beiträge GVA		176'900		54'396.00

## Leitungsnetz

Das Projekt Gamidaur musste im Spätherbst 2017 witterungsbedingt und aus geologischen Gründen unterbrochen werden. Die Arbeiten wurden 2018 wieder aufgenommen und konnten im Spätherbst abgeschlossen werden. Die Schlussabrechnung erfolgt 2019.

Die Strassenbauprojekte mit Hydrantenleitungen wurden in Zusammenarbeit mit dem Bauamt und dem Elektrizitätswerk erstellt und sind grösstenteils abgeschlossen worden. Die Kosten konnten unter dem Budget abgerechnet werden.

## Abschreibungsplan

Investitionen werden im Verwaltungsvermögen aktiviert und über die Laufende Rechnung planmässig abgeschrieben. Die Abschreibungstabelle ist Bestandteil des Anhangs und kann als Detail bei der WV-Verwaltung bezogen werden. Die Abschreibungen werden nach degressiver Abschreibungsmethode vorgenommen (Abschreibung auf den Restbuchwerten). Investitionen der früheren Wasserkorporationen werden noch linear abgeschrieben.

Gemäss Abschreibungsreglement betragen die Abschreibungssätze 2018:

- 8 % auf Leitungsnetz
- 8 % auf Reservoir, Quelfassungen und Pumpwerke
- 8 % auf Stromerzeugungsturbinen
- 10 % auf Steuerleitsysteme und Messgeräte
- 35 % auf Fahrzeuge

Objekte	Buchwert 1.1.2018	Netto- Investitionen 2018	Abschrei- bungen 2018	zusätzliche Abschrei- bungen 2018	Buchwert 31.12.2018
Erneuerung Grofenstrasse	13'474.17	0.00	2'200.17	0.00	11'274.00
Erschliessung Vorderberg	21'533.25	0.00	21'533.25	0.00	0.00
Ausbau Hinterberg Buchholz-Masaura	956'417.30	0.00	112'400.00	0.00	844'017.30
Sanierung Vermirai/Moos/Masaura	1'288'401.81	0.00	80'400.81	0.00	1'208'001.00
Wasserleitung Rosenhalde	11'388.75	0.00	11'388.75	0.00	0.00
Erneuerung Grofenbrüel	54'560.05	0.00	4'000.00	0.00	50'560.05
Erschliessung Gafizal	5'177.80	0.00	5'177.80	0.00	0.00
Wasserverbund / Reservoir Feld	413'059.90	0.00	30'000.00	0.00	383'059.90
Erneuerung Bahnhofstrasse	12'624.25	0.00	3'500.00	0.00	9'124.25
Hauptleitung Sternenkreuzung	34'944.45	0.00	9'000.00	0.00	25'944.45
Erneuerung Vorderbergstrasse	56'592.85	0.00	4'500.00	0.00	52'092.85
Gesamtkonzept Quellsanierungen	1'148'702.04	0.00	115'500.04	0.00	1'033'202.00
Wasserverbund Sarganserland	362'206.25	0.00	18'100.00	0.00	344'106.25
Leitungsumlegung Vadana	7'869.90	0.00	7'869.90	0.00	0.00
Netzerweiterung Berg	36'269.60	0.00	2'700.00	0.00	33'569.60
Pumpwerk Schinderei	195'236.97	0.00	9'800.97	0.00	185'436.00
Sanierung Alt Hüttenquelle	23'808.67	0.00	2'700.67	0.00	21'108.00
Hydrantenleitung Hintergasse	86'235.43	0.00	4'200.43	0.00	82'035.00
Stufenpumpwerk Rüti	525'143.62	0.00	42'000.62	0.00	483'143.00
Betriebsfahrzeug WV	15'773.95	0.00	5'520.00	0.00	10'253.95
Steuerleitsystem Vilters	30'496.55	0.00	3'100.00	0.00	27'396.55
Erneuerung Kindergarten-/Brüelstrasse	171'476.00	0.00	13'800.00	0.00	157'676.00
Ersatz Hauptleitung Grossbachbrücke	19'823.00	0.00	1'600.00	0.00	18'223.00
Quelfassung Vermirai	9'887.95	0.00	9'887.95	0.00	0.00
Sanierung Quellschachanlage Gamidaur	560'353.30	277'466.75	44'900.00	300'000.00	492'920.05
Leitungsverlegung Sarganserstrasse Vilters	289'681.85	-1'782.85	23'200.00	0.00	264'699.00
Hydrantenleitung Pizolparkstrasse, Wangs	35'520.85	0.00	2'900.00	0.00	32'620.85
Hydrantenleitung Letzibach	108'317.10	-13'440.45	8'700.00	0.00	86'176.65
Hydrantenleitung Plättlistr./Neuwangserstr., Wangs	0.00	35'437.00	0.00	0.00	35'437.00
Hydrantenleitung Schiggstrasse, Wangs	0.00	100'417.75	0.00	0.00	100'417.75
<b>Total</b>	<b>6'494'977.61</b>	<b>398'098.20</b>	<b>600'581.36</b>	<b>300'000.00</b>	<b>5'992'494.45</b>

In der Position «Sanierung Quellschachanlage Gamidaur» ist die Rücklage von CHF 300'000.00 aufgelöst worden.

# Bestandesrechnung

Die Bestandesrechnung (Bilanz) weist die Aktiven und Passiven beim Rechnungsabschluss aus. Sie gibt Auskunft über den finanziellen Stand der Wasserversorgung per Stichtag. Die Aktiven bestehen aus Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen. Die Passiven bestehen aus Fremdkapital und Eigenkapital.

	Bestand per 1.1.2018	Veränderung Zugang	Veränderung Abgang	Bestand per 31.12.2018
<b>AKTIVEN</b>	<b>7'708'047.74</b>	<b>5'945'537.76</b>	<b>6'751'149.84</b>	<b>6'902'435.66</b>
<b>Finanzvermögen</b>	<b>1'213'070.13</b>	<b>5'493'043.56</b>	<b>5'796'172.48</b>	<b>909'941.21</b>
Flüssige Mittel	931'119.38	2'468'984.93	2'679'389.91	720'714.40
Guthaben	192'079.20	2'942'058.63	3'026'911.02	107'226.81
Aktive Rechnungsabgrenzung	89'871.55	82'000.00	89'871.55	82'000.00
<b>Ordentliches Verwaltungsvermögen</b>	<b>6'494'977.61</b>	<b>452'494.20</b>	<b>954'977.36</b>	<b>5'992'494.45</b>
Tiefbau	6'066'143.76	452'494.20	919'457.36	5'599'180.60
Sachgüter	15'773.95		5'520.00	10'253.95
Wasserverbund	413'059.90		30'000.00	383'059.90
<b>PASSIVEN</b>	<b>7'708'047.74</b>	<b>2'846'892.43</b>	<b>3'652'504.51</b>	<b>6'902'435.66</b>
<b>Fremdkapital</b>	<b>5'142'975.46</b>	<b>2'619'222.39</b>	<b>3'240'321.70</b>	<b>4'521'876.15</b>
Laufende Verpflichtungen	481'695.46	2'023'652.84	2'409'872.15	95'476.15
Mittel- und langfristige Schulden	4'659'280.00		234'880.00	4'424'400.00
Rückstellungen	2'000.00			2'000.00
Passive Rechnungsabgrenzung	0.00	595'569.55	595'569.55	0.00
<b>Sondervermögen</b>	<b>300'000.00</b>		<b>300'000.00</b>	<b>0.00</b>
Rücklage Quellschachanlage Gamidaur	300'000.00		300'000.00	0.00
<b>Eigenkapital</b>	<b>2'265'072.28</b>	<b>227'670.04</b>	<b>112'182.81</b>	<b>2'380'559.51</b>
Jahresgewinn	112'182.81	115'487.23	112'182.81	115'487.23
Eigenkapital	2'152'889.47	112'182.81		2'265'072.28

## Budget 2019 – Gemeindehaushalt

Weil per 1.1.2019 das neue Rechnungsmodell für St. Galler Gemeinden (RMSG) eingeführt werden muss, wird das Budget (einmalig) separat abgedruckt. Durch die zahlreichen Anpassungen im Kontenrahmen und in der Bewertung wäre ein Vorjahresvergleich wenig aussagekräftig (weitere Informationen s. Seite 9).

### Das Wichtigste in Kürze

Das Budget 2019 sieht einen Ertragsüberschuss von Fr. 435'900.00 vor. Im Budget berücksichtigt ist eine Senkung des Gemeindesteuerfusses um 8% auf 136%.

	Budget 2019
<b>Total Aufwand</b>	<b>25'468'600</b>
<b>Total Ertrag</b>	<b>25'904'500</b>
ordentlicher Ertrag	21'966'000
Finanzausgleich	3'938'500
<b>Ertragsüberschuss (+)</b>	<b>435'900</b>

### Investitionstätigkeit

Investitionen sind Ausgaben für den Erwerb oder die Schaffung eigener substanzialer Vermögenswerte, welche eine mehrjährige Nutzungsdauer haben und der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen.

	Budget 2019
Ausgaben	3'146'300
Einnahmen	-399'300
<b>Nettoinvestition</b>	<b>2'747'000</b>

## Mehrstufige Erfolgsrechnung

Die Darstellung der Erfolgsrechnung nach Sachgruppen erfolgt gemäss neuem Rechnungslegungsmodell (RMSG). Das Ergebnis der Erfolgsrechnung wird dreistufig dargestellt. Er zeigt auf der ersten Stufe das operative Ergebnis, auf der zweiten Stufe das Ergebnis aus Reserveveränderungen und auf der dritten Stufe das Gesamtergebnis.

	Budget 2019
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>-25'412'300</b>
Personalaufwand	-13'014'600
Sach- und übriger Betriebsaufwand	-5'106'500
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-898'700
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-193'800
Transferaufwand	-5'738'100
Interne Verrechnungen	-460'600
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>24'405'100</b>
Fiskalertrag	13'738'200
Regalien und Konzessionen	4'200
Entgelte	5'107'700
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	831'200
Transferertrag	5'263'200
Interne Verrechnungen	460'600
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-7'200</b>
Finanzaufwand	-56'300
Finanzertrag	499'400.00
<b>Finanzergebnis</b>	<b>443'100</b>
<b>Operatives Ergebnis (1.Stufe)</b>	<b>435'900</b>
Einlage in Reserven	-
Entnahmen aus Reserven	-
<b>Ergebnis aus Reserveveränderungen (2. Stufe)</b>	<b>-</b>
<b>Gesamtergebnis = Ertragsüberschuss (3. Stufe)</b>	<b>435'900</b>

## Erfolgsrechnung nach Aufgaben

	Budget 2019 Aufwand	Budget 2019 Ertrag
<b>Gemeindehaushalt total</b>	<b>25'468'600</b>	<b>25'904'500</b>
<b>Gewinn (+) / Verlust (-)</b>	<b>435'900</b>	
<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>2'701'000</b>	<b>575'800</b>
Bürgerversammlungen, Abstimmungen, Wahlen	64'800	4'000
Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle	35'500	6'400
Gemeinderat und Kommissionen	216'700	4'100
Schulrat und Schulkommissionen	127'600	5'900
Finanz- und Steuerverwaltung	527'400	251'900
Allgemeine Verwaltung	783'600	97'100
Bauverwaltung	382'800	56'200
Informatik allgemein	369'300	150'200
E-Government	14'300	
Verwaltungsliegenschaften	179'000	
<b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit</b>	<b>1'468'600</b>	<b>1'261'500</b>
Polizei	3'200	100
Allgemeines Rechtswesen	517'900	397'200
Regionales Zivilstandsamt	401'000	401'000
Regionales Betreibungsamt		24'900
Feuerwehr	347'300	347'300
Schiessanlagen	13'700	2'000
Zivilschutz	185'500	89'000
<b>Bildung</b>	<b>10'746'100</b>	<b>91'900</b>
Kindergarten	884'100	10'600
Primarschule	3'228'900	21'000
Oberstufe	2'167'700	
Musikschule	232'000	
Schulliegenschaften	1'640'900	18'800
Tagesbetreuung	47'400	10'000
Schulleitung und Schulverwaltung	511'700	100
Informatik Schule	70'300	
Volksschule, sonstiges	979'700	31'400
Sonderpädagogische Massnahmen	982'600	
Bildung, übrige	800	
<b>Kultur, Sport und Freizeit</b>	<b>476'200</b>	<b>182'700</b>
Denkmalpflege und Heimatschutz	1'000	
Kultur, übrige	179'300	62'700
Sport	139'700	25'000
Freizeit	156'200	95'000
<b>Gesundheit</b>	<b>3'880'600</b>	<b>3'129'800</b>
Kranken-, Alters- und Pflegeheime	2'799'300	2'681'300
Stationäre Pflege (Pflegefiananzierung)	402'000	
Ambulante Krankenpflege allgemein	335'100	249'100
Ambulante Pflege (Pflegefiananzierung)	291'500	195'000
Schulgesundheitsdienst	42'900	1'000
Lebensmittelkontrolle	5'000	3'400
Gesundheitswesen, übrige	4'800	

	Budget 2019 Aufwand	Budget 2019 Ertrag
<b>Soziale Sicherheit</b>	<b>2'260'700</b>	<b>860'700</b>
Krankenversicherungen	440'500	390'000
Leistungen an Invalide	1'000	
Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	25'200	5'000
Alimentenbevorschussung	140'000	40'000
Jugendschutz allgemein	92'300	
Kinder und Jugendheime	90'000	30'000
Leistungen an Familien allgemein	10'300	
Kinderkrippen und Kinderhorte	77'400	
Elternschaftsbeiträge	8'000	
Pflegeelder für Pflegekinder	24'000	2'400
Sozialpädagogische Familienbegleitung	10'000	
Arbeitsmarktliche Projekte der Sozialhilfe	130'000	
Wirtschaftliche Hilfe	580'000	315'000
Asylsuchende	53'800	
Weggewiesene Asylsuchende (Nothilfe)	7'200	
Flüchtlinge	74'800	53'000
Integrationsmassnahmen	10'000	10'000
Fürsorge, übrige	486'200	15'300
<b>Verkehr</b>	<b>1'820'100</b>	<b>281'800</b>
Kantonsstrassen, übrige	5'000	
Gemeindestrassen	1'279'500	221'800
Werkhof	26'400	
Regional- und Öffentlicher Verkehr	314'000	
Öffentlicher Verkehr, übriges	56'200	60'000
Sonstige Transportsysteme	139'000	
<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>1'766'000</b>	<b>1'317'700</b>
Abwasserbeseitigung	784'700	784'700
Abfallbeseitigung	492'500	492'500
Gewässerverbauungen	96'500	
Arten- und Landschaftsschutz	35'900	11'500
Friedhof und Bestattungen	210'200	10'300
Übriger Umweltschutz	24'400	
Raumordnung allgemein	121'800	18'700
<b>Volkswirtschaft</b>	<b>208'200</b>	<b>50'100</b>
Landwirtschaft	33'900	5'400
Strukturverbesserung	23'600	
Beiträge, Viehschauen, Tierseuchenbekämpfung	14'900	3'000
Tierkörperbeseitigung	4'800	
Forstwirtschaft	49'000	11'700
Jagd und Fischerei	1'800	
Tourismus, kommunale Werbung	68'800	30'000
Industrie, Gewerbe, Handel	9'000	
Energie, übrige	2'400	

	Budget 2019 Aufwand	Budget 2019 Ertrag
<b>Finanzen und Steuern</b>	<b>141'100</b>	<b>18'152'500</b>
Allgemeine Steuern	65'900	12'851'200
Anteile an Kantonseinnahmen	400	917'500
Finanzausgleich 1. Stufe		3'938'500
Finanzausgleich 2. Stufe		
Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung		346'000
Zinsen	50'100	12'000
Liegenschaften des Finanzvermögens	24'700	81'300
Rückverteilung aus CO2-Abgabe		6'000

## Kommentar zum Budget 2019 – Allgemeine Verwaltung

### Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung

**Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen** Der Mehraufwand für die National- und Ständeratswahlen, der alle vier Jahre anfällt, ist berücksichtigt.

**Finanz- und Steuerverwaltung** Die Kosten für Betreibungen nehmen weiterhin zu, weshalb der Aufwand nach oben angepasst wurde. Für Rückerstattungen von Bezugsprovision für Kirchen- und Kantonssteuern werden Erträge von Fr. 197'000.00 erwartet.

**Allgemeine Verwaltung** Das Verwaltungspersonal erhält keinen Teuerungsausgleich. Einzelne Stufenanstiege und Beförderungen führen zu einem leicht höheren Personalaufwand. Im Jahr 2019 ist vorgesehen, das Erscheinungsbild der Drucksachen (Corporate Design) bei Gemeinde, Betrieben und Schule zu vereinheitlichen. Der Aufwand für das Controlling steht im Zusammenhang mit der Vermögensanlage aus der Erbschaft Krüppel-Stärk und fällt jährlich wiederkehrend an. Die letzte Flugaufnahme der Gemeinde stammt aus dem Jahr 2010.

#### Neue nicht gebundene Ausgaben

- Kosten für Flugaufnahmen Fr. 6'000.00
- Einführung Corporate Design Fr. 50'000.00
- Controlling Vermögensanlage Erbschaftsvermögen Fr. 12'500.00

**Informatik** Der bestehende Webauftritt wird überarbeitet und auf eine neue technische Basis gestellt. Dafür sind Kosten von Fr. 16'000.00 budgetiert.

#### Neue nicht gebundene Ausgaben

- Redesign Webauftritt Fr. 16'000.00

**Verwaltungsliegenschaften** Ab 2019 werden mit der Umstellung auf RMSG die Abschreibungsaufwände den jeweiligen Aufgaben zugeordnet. Deshalb werden die Abschreibungen für das Rathaus neu bei der allgemeinen Verwaltung verbucht.

### Allgemeine Sicherheit

**Allgemeines Rechtswesen** Beim Grundbuchamt werden Gebühreneinnahmen von Fr. 260'000.00 erwartet. Aus Entschädigungen der GVA für die Mitwirkung beim Schätzungswesen werden Fr. 40'000.00 budgetiert. Bei der Grundbuchvermessung werden für die zweite periodische Nachführung der AV-Ebenen Bodenbedeckung und Einzelobjekte (PNF 2017) Nettokosten von Fr. 11'900.00 erwartet.

**Regionales Zivilstandsamt** Der Kostenanteil für Vilters-Wangs wird mit Fr. 21'300.00 budgetiert.

**Regionales Betreibungsamt** Das Regionale Betreibungsamt wird durch die Gemeinde Mels geführt. Aus Gebühreneerträgen soll der Gemeinde Vilters-Wangs ein Anteil von Fr. 24'900.00 in die Rechnung fliessen.

**Feuerwehr** Der Kostenanteil 2019 an den Betriebskosten der Regionalen Feuerwehr Pizol beträgt Fr. 213'400.00. In der Spezialfinanzierung Feuerwehr wird im 2019 aufgrund der tieferen Abschreibungsquoten ein Ertragsüberschuss von Fr. 62'700.00 erwartet.

**Zivilschutz** Für die Regionale Zivilschutzorganisation Pizol werden im 2019 Kosten von Fr. 79'000.00 erwartet.

### Bildung

**Kindergarten, Primarschule** Der Personalaufwand steigt leicht an, da den Lehrkräften der jährliche Stufenanstieg gewährt wird.

**Oberstufe** Den Lehrkräften wird der jährliche Stufenanstieg gewährt. Die Kosten sind tiefer, weil seit Sommer 2018 weniger Klassen geführt werden müssen.

**Musikschule** Der Beitrag an die Musikschule Sarganserland wird im 2019 Kosten von Fr. 232'000.00 verursachen.

### Fortsetzung Erfolgsrechnung nach Aufgaben

**Schulliegenschaften** Die Laufbahn beim Oberstufenzentrum muss saniert werden. Ebenfalls ist für die Sanierung des Oberstufenschulhauses ein Projektierungskredit von Fr. 50'000.00 vorgesehen. Im Primarschulhaus in Wangs ist geplant, die Lüftungen in den Duschen zu ersetzen. Für den notwendigen Ersatz der Heizung im Kindergarten Bungertstrasse sind Fr. 25'000.00 vorgesehen. Für den Umbau des Schulleiterbüros werden Kosten von Fr. 21'500.00 erwartet.

Die Abschreibungsaufwände für die Schulliegenschaften reduzieren sich durch RMSG um Fr. 815'000.00 gegenüber dem Vorjahr.

#### Neue nicht gebundene Ausgaben

- Projektierung Sanierung Oberstufenschulhaus Fr. 50'000.00
- Umbau Schulleiterbüro Fr. 21'500.00
- Pachtzins Boden Multifunktions-Sportplatz Fr. 9'000.00, jährlich wiederkehrend

**Tagesbetreuung** Im 2019 werden die Kosten für den Mittagstisch im gleichen Rahmen wie im Vorjahr budgetiert.

**Informatik Schule** Zusammen mit anderen Gemeinden wird ein Medienpädagoge den Einsatz von Informatikmitteln im Unterricht koordinieren. Die zu erwartenden Kosten für Vilters-Wangs betragen Fr. 6'500.00.

#### Neue nicht gebundene Ausgaben

- Anteil Medienpädagoge Informatik Fr. 6'500.00, jährlich wiederkehrend

**Volksschule, sonstiges** Die Schulgelder für Talentschüler werden im 2019 aufgrund der höheren Anzahl ansteigen. Der zu erwartende Betrag wird mit Fr. 149'000.00 budgetiert. Auch die Kosten für externe Sonderbeschulungen werden im 2019 ansteigen. Es werden total Kosten von Fr. 432'000.00 erwartet.

**Sonderpädagogische Massnahmen** Die Kosten für sonderpädagogische Massnahmen sind rund Fr. 90'000.00 tiefer budgetiert als im Vorjahr. Ab Sommer 2019 wird wieder ein Einschulungsjahr geführt.

### Kultur, Sport und Freizeit

**Kultur, übrige** Beim StWEG Dorf-Treff wird der Lift ersetzt. Der Kostenanteil der Gemeinde dafür beträgt Fr. 11'200.00. Aus dem Johannes-und-Maria-Krüppel-Stärk-Fonds ist eine Entnahme für die Kulturförderung von Fr. 30'000.00 vorgesehen.

Der Nettoaufwand für den Sternensaal reduziert sich aufgrund der tieferen Abschreibungsquoten mit der Umstellung auf RMSG.

**Sport** Für die Bereitstellung der Landfläche für einen Multifunktions-Sportplatz, der von der Stiftung PLATZ DA.ch finanziert wird, werden Kosten für Kiesarbeiten von Fr. 100'000.00 erwartet. Für die Jugendförderung soll eine Entnahme aus dem Johannes-und-Maria-Krüppel-Stärk-Fonds von Fr. 25'000.00 erfolgen.

#### Neue nicht gebundene Ausgaben

- Kiesarbeiten für Multifunktions-Sportplatz Fr. 100'000.00

**Freizeit** Für die Sanierung des Kinderspielplatzes Kiesfang werden Kosten von Fr. 80'000.00 budgetiert, die durch eine Entnahme aus dem Johannes-und-Maria-Krüppel-Stärk-Fonds finanziert werden. Beim Jugendraum Rueslihüsli muss das Vordach saniert werden.

#### Neue nicht gebundene Ausgaben

- Spielplatzsanierung Fr. 80'000.00

### Gesundheit

**Kranken-, Alters- und Pflegeheime** Für das Regionale Pflegeheim Sarganserland wird mit einem Defizitbeitrag von Fr. 75'000.00 gerechnet. Hinzu kommen ab diesem Jahr Abschreibungsaufwände von Fr. 43'000.00 für den Um- respektive Neubau.

Im Altersheim Haus am Bach sind im Budget 2019 neue Tische und Stühle für den Speisesaal und die Cafeteria für Fr. 80'000.00 veranschlagt. Gesamthaft wird ein kleiner Aufwandüberschuss von Fr. 3'800.00 erwartet, der problemlos aus dem Sondervermögen gedeckt werden kann.

#### Neue nicht gebundene Ausgaben

- Abschliessbarer Medikamentenwagen Fr. 2'800.00
- Ersatz Tische und Stühle Speisesaal und Cafeteria Fr. 80'000.00
- Anschaffung Beschriftungsgeräte für Wäscherei Fr. 4'700.00

**Stationäre Pflege (Pflegefiananzierung)** Für die Pflegefinanzierung wird aufgrund der Entwicklungen ein Betrag von Fr. 400'000.00 budgetiert.

**Ambulante Krankenpflege allgemein** Für Dienstleistungen der Pro Senectute für die Hilfe und Pflege zu Hause werden Fr. 24'800.00 budgetiert. Für die Mütter- und Väterberatung Sarganserland werden Gesamtkosten von Fr. 249'100.00 erwartet, wovon der Anteil für Vilters-Wangs Fr. 28'700.00 beträgt.

**Ambulante Pflege (Pflegefiananzierung)** Der Kostenanteil an der Spitex Sarganserland beträgt Fr. 307'500.00. Für die Pflegefinanzierung ist eine Entnahme aus dem Johannes-und-Maria-Krüppel-Stärk-Fonds von Fr. 195'000.00 vorgesehen.

**Schulgesundheitsdienst** Der Aufwand für den Schularztdienst steigt an und wird mit Fr. 20'000.00 budgetiert. Für die Schulzahnpflege werden Aufwände von Fr. 21'700.00 erwartet.

## Soziale Sicherheit

**Alimentenbevorschussung** Für Alimentenbevorschussungen werden aufgrund der Richtwerte aus den vergangenen Jahren Fr. 140'000.00 budgetiert. Es wird mit Rückerstattungen von Fr. 40'000.00 gerechnet.

**Jugendschutz allgemein** Für Schulsozialarbeit werden Beiträge an die Sozialen Dienste Sarganserland von Fr. 75'700.00 erwartet.

**Kinder- und Jugendheime** Obwohl im Jahr 2018 keine Kosten angefallen sind, wird im Budget 2019 ein Aufwand für Fremdplatzierungen von Fr. 90'000.00 berücksichtigt.

**Kinderkrippen und Kinderhorte** Die Kosten für die Kindertagesstätte KITAVIWA betragen Fr. 75'000.00.

**Arbeitsmarktliche Projekte der Sozialhilfe** Für arbeitsmarktliche Projekte für Langzeitarbeitslose zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt werden Kosten von Fr. 130'000.00 budgetiert.

**Wirtschaftliche Hilfe** Die finanzielle Sozialhilfe ist schwierig zu budgetieren. Es wird mit einem Aufwand von Fr. 580'000.00 und Rückerstattungen von Fr. 190'000.00 gerechnet. Für diesen Aufgabenbereich wird eine Entnahme aus dem Johannes-und-Maria-Krüppel-Stärk-Fonds über Fr. 125'000.00 vorgesehen.

**Asylsuchende** Der Kostenanteil der Gemeinde Vilters-Wangs für die Unterbringung und Betreuung von unbegleiteten minderjährigen Asylsuchenden (UMA) beträgt voraussichtlich Fr. 48'000.00.

**Flüchtlinge** Die Nettokosten für die Unterstützung und Unterbringung von Flüchtlingen werden mit Fr. 21'800.00 budgetiert.

**Fürsorge, übrige** Der Kostenanteil an die Sozialen Dienste Sarganserland für KESB, Sozial- und Suchtberatung sowie Berufsbeistandshaft beträgt Fr. 338'100.00.

## Verkehr

**Gemeindestrassen** Für den Winterdienst werden aufgrund der Witterung im Januar Mehraufwendungen erwartet. Auch werden aufgrund RMSG vermehrt Aufwendungen in der Erfolgsrechnung verbucht, die bisher über die Investitionsrechnung abgewickelt werden konnten. Für den baulichen Strassenunterhalt sind Fr. 152'000.00 budgetiert.

**Regional- und Öffentlicher Verkehr** Im Budget ist ein Beitrag von Fr. 40'000.00 an die Gemeinde Sargans für die Erneuerung der Veloabstellplätze beim Bahnhof Sargans enthalten. Für die Überprüfung der Linienführung des öffentlichen Verkehrs wird mit Kosten von Fr. 15'000.00 gerechnet. Der Kostenanteil für den öffentlichen Regionalverkehr beträgt Fr. 231'000.00.

### Neue nicht gebundene Ausgaben

- Beitrag Veloparking Bahnhof Sargans Fr. 40'000.00
- Überprüfung Linienführung, Anteil Vilters-Wangs Fr. 15'000.00

**Sonstige Transportsysteme** Der Sanierungsbeitrag an die Pizobahnen AG ist mit einem Nettoaufwand von Fr. 139'000.00 im Budget berücksichtigt.

## Umweltschutz und Raumordnung

**Abwasserbeseitigung** Der Betriebskostenanteil an die ARA Saar beträgt Fr. 479'500.00. Die ARA-Anschlussbeiträge werden nicht mehr über die Erfolgsrechnung verbucht, sondern über die Investitionsrechnung. Aufgrund dieser Anpassungen wird ein Aufwandsüberschuss von Fr. 244'700.00 budgetiert, welcher problemlos aus der Reserve finanziert werden kann.

**Abfallbeseitigung** Die Kosten für die Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung werden im gleichen Rahmen wie im Vorjahr erwartet. Für die Spezialfinanzierung wird ein kleiner Ertragsüberschuss von Fr. 1'600.00 erwartet.

**Gewässerverbauungen** Für die Gewässerverbauungen werden die üblichen Kosten für baulichen Unterhalt und ausbaggern von Kiesfängen erwartet.

**Arten- und Naturschutz** Für die Erneuerung der GAÖL-Verträge werden voraussichtlich Kosten von Fr. 6'700.00 anfallen.

**Friedhof und Bestattungen** Für den Unterhalt der Rabatten sowie Grabräumungen und Grabeinfassungen wird mit einem Aufwand von Fr. 40'000.00 gerechnet.

**Raumordnung** Die Kosten für die Raumplanung sind um Fr. 62'500.00 höher budgetiert, da diese aufgrund von RMSG nicht mehr über die Investitionsrechnung abgewickelt werden.

## Volkswirtschaft

**Beiträge, Viehschauen, Tierseuchenbekämpfung** Für die Tierseuchenbekämpfung wird ein Betrag von Fr. 5'900.00 vorgesehen. Der Beitrag an die Viehschau ist mit Fr. 7'500.00 budgetiert.

**Forstwirtschaft** Es wird mit gleich bleibenden Kosten für die Forstwirtschaft gerechnet.

## Finanzen und Steuern

**Allgemeine Steuern** Mit einem Steuerfuss von 136% wird mit Fr. 11'557'000.00 an Einkommens- und Vermögenssteuern gerechnet. Weitere Informationen sind aus dem Steuerplan ersichtlich.

**Anteile an Kantonseinnahmen** Die Grundstückgewinnsteuern werden mit Fr. 200'000.00 budgetiert. Die Gewinn- und Kapitalsteuern von juristischen Personen werden analog dem Vorjahr budgetiert. Weitere Informationen sind aus dem Steuerplan ersichtlich.

**Finanzausgleich 1. Stufe** Der erwartete Finanzausgleichsbeitrag steigt und wird mit Fr. 3'938'500.00 budgetiert. Der Ressourcenausgleich liegt rund Fr. 510'600 höher als im 2018.

**Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung** Die Ablieferung der Technischen Betriebe für Kommunale Abgaben und Leistungen (KAL) und Gewinnanteile wird auf Fr. 346'000.00 geschätzt.

## Investitionsrechnung Gemeindehaushalt

Die Investitionsrechnung weist die Ausgaben und Einnahmen aus, die das Verwaltungsvermögen verändern. Die Nutzungsdauer der Vermögenswerte muss mehrere Jahre betragen. Mit dem Jahresabschluss werden die Werte der Investitionsrechnung in die Bilanz übertragen und anschliessend nach der Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

	Budget 2019 Ausgaben	Budget 2019 Einnahmen
<b>Gesamttotal Investitionen</b>	<b>3'146'300.00</b>	<b>399'300.00</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>2'747'000.00</b>
<b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>	<b>154'600.00</b>	<b>14'900.00</b>
<b>Feuerwehr</b>		
Hochbauten	100'000.00	
Fahrzeuge, Maschinen	54'600.00	
Inv.-Beitrag an Projekte		
Beiträge GVA Gebäudeversicherungsanstalt		14'900.00
<b>Bildung</b>	<b>250'000.00</b>	
<b>Informatik Schule</b>		
Mobilien, Geräte, Fahrzeuge, Maschinen, Informatikgeräte	250'000.00	
<b>Verkehr</b>	<b>715'00.000</b>	<b>134'400.00</b>
<b>Kantonsstrassen</b>		
Sarganserstrasse, Vilters	245'000.00	
Bahnhofstrasse, Wangs	150'000.00	
<b>Gemeindestrassen</b>		
Hinterbergstrasse, Wangs	320'000.00	
Bundesbeiträge: Hinterbergstrasse, Wangs		70'400.00
Kantonsbeiträge: Hinterbergstrasse, Wangs		64'000.00
<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>2'026'700.00</b>	<b>250'000.00</b>
<b>Regionale Abwasserreinigungsanlage</b>		
Investitionsbeiträge an Gemeinden und Zweckverbände	150'000.00	
<b>Abwasserbeseitigung</b>		
<b>Baukosten, Kanäle, Schächte usw.</b>		
Baukosten: Sonnmatt, Wangs	86'000.00	
Baukosten: Bungertstrasse, Wangs	295'000.00	
Baukosten: Brüelstrasse, Wangs	320'000.00	
<b>Regenwasserableitungen</b>		
Sonnmatt, Wangs	165'200.00	
Schiggstrasse, Wangs	190'500.00	
Barguffastrasse, Wangs	220'000.00	
ARA Anschlussbeiträge		250'000.00
<b>Gewässerverbauungen</b>		
Hochwasserschutz Grossbach	500'000.00	
<b>Raumplanung</b>		
Ortsplanung Gesamtüberarbeitung	100'000.00	

## Kommentar zur Investitionsrechnung 2019

### Reg. Feuerwehr PIZOL

**Hochbauten** Für die Projektierung eines regionalen Feuerwehrdepots (Feuerwehr PIZOL) sind anteilige Kosten von Fr. 100'000.00 vorgesehen.

### Reg. Feuerwehr PIZOL

**Fahrzeuge, Maschinen** Die Kosten für die Neuanschaffung eines Logistikfahrzeugs wurde ins laufende Jahr verschoben.

### Bildung

**Informatik Schule** Im 2019 sind Ausgaben für die Anschaffung von Informatikmitteln (Hard- und Software) für die Schule von Fr. 250'000.00 geplant. Das Vorhaben steht im Zusammenhang mit dem Lehrplan 21 und der IT-Bildungsoffensive im Kanton St. Gallen.

### Kantonsstrassen

**Sarganserstrasse, Vilters** Das Projekt wird 2019 fertig abgerechnet. Es wird mit einer Restzahlung von Fr. 245'000.00 gerechnet.

### Kantonsstrassen

**Bahnhofstrasse, Wangs (Fussgängerüberquerung Lerchenstrasse)** Die Kosten von Fr. 150'000.00 für die Fussgängerüberquerung beim McDonald's sind auf 2019 übertragen worden, da weiterhin nicht klar ist, ob und wann das Projekt vom kantonalen Tiefbauamt ausgeführt wird.

### Gemeindestrassen

**Hinterbergstrasse, Wangs** Die Hinterbergstrasse (von Fontanix bis zur Gemeindegrenze Mels und Teilstrecke der Höflistrasse) muss aufgrund des sehr schlechten Zustands erneuert werden. Dafür werden Ausgaben in der Höhe von Fr. 320'000.00 budgetiert. Die zu erwarteten Rückerstattungen von Bund und Kanton betragen voraussichtlich Fr. 134'400.00.

### Regionale Abwasserreinigungsanlage

**Zweckverband ARA Saar** Für den Zweckverband ARA Saar wird mit anteilmässigen Investitionen von netto Fr. 150'000.00 gerechnet.

### Abwasserbeseitigung

**Baukosten: Sonnmatt, Wangs** Aufgrund der generellen Entwässerungsplanung (GEP) musste die bestehende Mischabwasserleitung saniert und teilweise erneuert werden. Im laufenden Jahr wird mit Restkosten von Fr. 86'000.00 gerechnet.

### Abwasserbeseitigung

**Baukosten: Bungertstrasse, Wangs** Aufgrund der generellen Entwässerungsplanung (GEP) muss die bestehende Mischwasserleitung erneuert werden. Es wird mit Kosten von Fr. 295'000.00 gerechnet.

### Abwasserbeseitigung

**Baukosten: Brüelstrasse, Wangs** Im Zusammenhang mit den in den letzten Jahren ausgeführten Leitungsbauten ergaben sich an der Brüelstrasse, dem Trottoir und dem Radweg erhebliche Setzungen. Für den letzten Sanierungsabschnitt werden Kosten von Fr. 320'000.00 erwartet.

### Regenwasserableitung

**Sonnmatt, Wangs** Im 2019 sind Restkosten von Fr. 165'200.00 budgetiert.

### Regenwasserableitung

**Schiggstrasse, Wangs** Für den Neubau der Regenwasserleitung in der Schiggstrasse werden Restkosten von Fr. 190'500.00 erwartet.

### Regenwasserableitung

**Barguffastrasse, Wangs** Es wird mit Kosten für die Erneuerung der Regenwasserableitung von Fr. 220'000.00 gerechnet.

### Regenwasserableitung

**ARA Anschlussbeiträge** Es werden Einnahmen für ARA Anschlussbeiträge von Fr. 250'000.00 erwartet.

### Gewässerverbauungen

**Sanierungsmassnahmen Grossbach, Wangs** Das Hochwasserschutzprojekt ist mit brutto Fr. 3,8 Millionen veranschlagt, wobei Kantons- und Bundesbeiträge von Fr. 2,4 Millionen zugesichert sind. Im laufenden Jahr sind für den Projektabschluss Grossbach Restkosten von Fr. 500'000.00 budgetiert.

### Raumplanung

**Ortsplanung** Für die Gesamtüberarbeitung der Ortsplanung werden Ausgaben von Fr. 100'000.00 budgetiert.

## Budget 2019 – Technische Betriebe

Im Zusammenhang mit der Einführung des neuen Rechnungsmodells für St. Galler Gemeinden (RMSG) hat der Gemeinderat beschlossen, die Buchhaltungen der drei Gemeindebetriebe per 1. Januar 2019 kaufmännisch zusammenzuführen. Ab 2019 wird nur noch eine Buchhaltung «Technische Betriebe» mit den Sparten Elektrizitätswerk (EW), Kommunikationsnetz (KN) und Wasserversorgung (WV) geführt.

### Das Wichtigste in Kürze

Das Budget 2019 sieht einen Ertragsüberschuss von Fr. 518'200.00 vor.  
Es wird in allen Sparten mit einem Gewinn gerechnet: Elektrizitätswerk Fr. 158'900; Kommunikationsnetz Fr. 89'700; Wasserversorgung Fr. 269'600.00.

	Budget 2019
Total Aufwand	6'100'500
Total Ertrag	6'618'700
Ertragsüberschuss (+)	518'200

### Investitionstätigkeit

Investitionen sind Ausgaben für den Erwerb oder die Schaffung eigener substantieller Vermögenswerte, welche eine mehrjährige Nutzungsdauer haben und der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen.

	Budget 2019
Ausgaben	3'324'000
Einnahmen	-318'000
Nettoinvestition	3'006'000

# Mehrstufige Erfolgsrechnung

Die Darstellung der Erfolgsrechnung nach Sachgruppen erfolgt gemäss neuem Rechnungslegungsmodell (RMSG). Das Ergebnis der Erfolgsrechnung wird dreistufig dargestellt. Er zeigt auf der ersten Stufe das operative Ergebnis, auf der zweiten Stufe das Ergebnis aus Reserveveränderungen und auf der dritten Stufe das Gesamtergebnis.

	Budget 2019
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>6'067'000</b>
Personalaufwand	-1'271'900
Sach- und übriger Betriebsaufwand	-3'840'600
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-472'000
Transferaufwand	-275'500
Interne Verrechnungen	-207'000
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>6'613'600</b>
Entgelte	5'946'600
Verschiedene Erträge	270'000
Transferertrag	190'000
Interne Verrechnungen	207'000
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>546'600</b>
Finanzaufwand	-33'500
Finanzertrag	5'100
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-28'400</b>
<b>Operatives Ergebnis (1.Stufe)</b>	<b>518'200</b>
Einlage in Reserven	0
Entnahmen aus Reserven	0
<b>Ergebnis aus Reserveveränderungen (2. Stufe)</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtergebnis += Ertragsüberschuss (3. Stufe)</b>	<b>518'200</b>

## Kommentar betrieblicher Aufwand

**Personalaufwand** Hier sind alle Lohnkosten des Verwaltungs- und Betriebspersonals der drei Sparten Elektrizitätswerk, Kommunikationsnetz und Wasserversorgung berücksichtigt.

**Sach- und übriger Betriebsaufwand** Beinhaltet die Unterhalts- und Servicearbeiten, die Dienstleistungen und Honorare Dritter, den gesamten Energie- und Netzeinkauf, Qualitätssicherungskosten, Material- und Warenaufwand, Betriebs- und Verbrauchsmaterial, Informatikkosten, etc.

**Abschreibungen Verwaltungsvermögen** Ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen aller Sparten. Enthalten sind zudem Abschreibungen auf uneinbringlichen Guthaben.

**Transferaufwand** Beinhaltet die Beiträge an den Gemeindehaushalt (KAL) und Zweckverbände sowie Beiträge an private Unternehmen (suissedigital).

**Interne Verrechnungen** Interne Verrechnungen der Betriebs- und Verwaltungskosten (Lohnkosten) auf die jeweiligen Sparten der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung.

**Finanzaufwand** Verzinsung der Finanzverbindlichkeiten (Bankkredite)

## Kommentar betrieblicher Ertrag

**Entgelte** Beinhaltet die Benützungsgebühren und Dienstleistungen, Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter und übrige Entgelte.

**Verschiedene Erträge** Aktivierung der Eigenleistungen (Eigenleistungen bei Investitionen)

**Transferertrag** Beinhaltet die Beiträge von öffentlichen Gemeinwesen (KAL) und Dritten.

**Interne Verrechnungen** Intern verrechneter Ertrag aus Investitionen.

**Finanzertrag** Zinsertrag, Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften.

## Erfolgsrechnung Technische Betriebe nach Aufgaben

In der Erfolgsrechnung werden die Ergebnisse für das EW, das KN sowie die WV separat ausgewiesen. Es ist nach wie vor ersichtlich, welche Sparte wie abgeschlossen hat. Die Gewinne/Verluste werden über das jeweilige Eigenkapital verbucht. Eine Vermischung von Aufwänden und Erträgen unter den drei Betrieben findet nicht statt.

	Budget 2019 Aufwand	Budget 2019 Ertrag
Technische Betriebe total	6'100'500	6'618'700
Ertragsüberschuss total	518'200.00	
<b>Sparte Gemeinde Öffentliche Beleuchtung</b>	<b>60'000.00</b>	<b>60'000.00</b>
<b>Sparte Kommunikationsnetz</b>	<b>561'800.00</b>	<b>651'500.00</b>
Ertragsüberschuss	89'700.00	
<b>Sparte Wasserversorgung</b>	<b>806'400.00</b>	<b>1'076'000.00</b>
Ertragsüberschuss	269'600.00	
<b>Sparte Elektrizitätswerk</b>	<b>4'672'300.00</b>	<b>4'831'200.00</b>
Ertragsüberschuss	158'900.00	
EW Verwaltung	215'000.00	215'000.00
EW Elektrizitätsnetz	2'800'800.00	2'856'200.00
EW Energiehandel	1'211'700.00	1'140'500.00
EW Stromeigenproduktion	444'800.00	619'500.00

### Kommentar zum Budget 2019 – Technische Betriebe

**Technische Betriebe allgemein** Die Umstellung auf das neue Rechnungsmodell für St. Galler Gemeinden (RMSG) hat grosse Auswirkungen auf die Erfolgsrechnung der Technischen Betriebe Vilters-Wangs. Der Hauptgrund liegt darin, dass Investitionen neu auf die erwartete Nutzungsdauer abgeschrieben werden müssen.

**Gemeinde Öffentliche Beleuchtung** Das Elektrizitätswerk besorgt zulasten des allgemeinen Gemeindehaushaltes den Unterhalt und Ausbau der Strassenbeleuchtung.

**Kommunikationsnetz** Auf dem gemeindeeigenen Kommunikationsnetz bietet die upc Schweiz GmbH als Signalpartner diverse Produkte für TV, Internet, Festnetz und Mobile an. Das Elektrizitätswerk unterhält und erweitert das Kabelnetz. Wo nötig werden Hardware und Komponenten ersetzt. Das Budget bewegt sich im Rahmen der Vorjahre.

**Wasserversorgung** Das Budget der Wasserversorgung bewegt sich im Rahmen der Vorjahre. Das Leitungsnetz wird laufend überwacht und unterhalten. Einen grossen Teil der Arbeit beansprucht auch die Qualitätssicherung mit Wasserproben im Leitungsnetz sowie in den Brunnenstuben und Quellfassungen.

**EW Verwaltung** Die budgetierten Zahlen bewegen sich im Rahmen der Vorjahre. Die Kosten der Verwaltung werden Ende Jahr auf die Kostenstellen Elektrizitätsnetz, Energiehandel und Stromeigenproduktion aufgeteilt.

**EW Elektrizitätsnetz** Grösstenteils sind die jährlich notwendigen Unterhalts- und Betriebsaufwendungen für den Netzbetrieb enthalten. Das Netzgeschäft wird durch den Gesetzgeber stark reglementiert. Die Vorgaben der ECom müssen laufend umgesetzt werden. Die anderen Budgetposten bewegen sich im Rahmen der Vorjahre.

**EW Energiehandel** Das Budget wurde an den gesetzlichen Vorschriften der ECom ausgerichtet. Die gesetzlichen Bestimmungen fliessen laufend in die Berechnungen ein. Die Energiepreise bewegen sich wieder leicht aufwärts. Dank der strukturierten Energiebeschaffung über mehrere Jahre können starke Preisschwankungen vermieden werden.

**EW Stromeigenproduktion** Die Witterung hat grosse Auswirkungen auf die Energiepolitik, Beschaffung und Eigenproduktion. Das Elektrizitätswerk ist mit seinen Wasserkraftwerken in einer komfortablen Lage und kann ein Grossteil der benötigten Energie selber produzieren.

Beim Kraftwerk Oberholz muss die über 30-jährige Steuerung ersetzt werden. Gleichzeitig wird die ganze Anlage revidiert.

# Investitionsrechnung Technische Betriebe

Die Investitionsrechnung weist die Ausgaben und Einnahmen aus, die das Verwaltungsvermögen verändern. Die Nutzungsdauer der Vermögenswerte muss mehrere Jahre betragen. Mit dem Jahresabschluss werden die Werte der Investitionsrechnung in die Bilanz übertragen und anschliessend nach der Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

	Budget 2019 Aufwand	Budget 2019 Ertrag
<b>Technische Betriebe total</b>	<b>3'324'000</b>	<b>318'000</b>
<b>Nettoinvestitionen total</b>		<b>3'006'000.00</b>
<b>Kommunikationsnetz</b>	<b>375'000.00</b>	<b>15'000.00</b>
<b>Nettoinvestitionen KN</b>		<b>360'000.00</b>
Kabel, Leitungsnetz HFC	60'000.00	
Kabel, Leitungsnetz LWL	275'000.00	
Verteilpunkte HFC	10'000.00	
Verteilpunkte LWL	30'000.00	
Anschlussbeiträge		15'000.00
<b>Wasserversorgung</b>	<b>947'000.00</b>	<b>263'000.00</b>
<b>Nettoinvestitionen WV</b>		<b>684'000.00</b>
Tiefbauten Leitungsnetz	467'000.00	
Mess-, Steuer-, Regelanlagen	480'000.00	
Beiträge GVA		173'000.00
Anschlussbeiträge		90'000.00
<b>Elektrizitätswerk</b>	<b>2'002'000.00</b>	<b>40'000.00</b>
<b>Nettoinvestitionen EW</b>		<b>1'962'000.00</b>
<b>EW Elektrizitätsnetz</b>	<b>1'497'000.00</b>	<b>40'000.00</b>
Kabel, Hausanschlüsse, allg. Verteilnetz	462'000.00	
Trafostationen	80'000.00	
Betriebsgebäude Gaschiels	15'000.00	
Messwesen	20'000.00	
Kosten intelligente Messsysteme	830'000.00	
Kosten übriges Messwesen u Informationswesen	20'000.00	
Kosten für intelligente Steuer- und Regelsysteme	20'000.00	
Fahrzeuge	50'000.00	
Anschlussbeiträge		40'000.00
<b>EW Stromeigenproduktion</b>	<b>505'000.00</b>	
Kraftwerk Grossbach	10'000.00	
Kraftwerk Valeis	20'000.00	
Kraftwerk Oberholz	100'000.00	
Kleinwasserkraftwerk Kiesfang Vilters	295'000.00	
Alternativ-Energien	80'000.00	

## Kommentar zur Investitionsrechnung – Technische Betriebe

### Technische Betriebe allgemein

Aufgrund der Kontoplanumstellung sind die drei Gemeindebetriebe in einer Investitionsrechnung zusammengefasst. Es sind Investitionen von gesamthaft rund 3 Mio. Franken geplant.

### Kommunikationsnetz

Es wird in den allgemeinen Ausbau und die Erweiterung des bestehenden HFC-Netzes investiert. Das LWL-Netz wird laufend erweitert, um für die Zukunft gerüstet zu sein.

### Wasserversorgung

**Tiefbauten Leitungsnetz** In Zusammenarbeit mit dem Bauamt und dem Elektrizitätswerk sind diverse Leitungsbauten mit Erneuerungen, Ringschlüssen und Erschliessungen geplant.

**Mess-, Steuer-, Regelanlagen** Aufgrund von gesetzlichen Vorgaben muss das Elektrizitätswerk die Stromzähler auswechseln und auf Smart Meter umrüsten. Es bietet sich die einmalige Gelegenheit, auch einen Systemwechsel bei den Wasseruhren einzuführen und in Zukunft den Strom- sowie den Wasserverbrauch über das gleiche Abrechnungssystem auszulesen. Der administrative Aufwand wird dadurch merklich verringert.

### Elektrizitätswerk

**EW Elektrizitätsnetz** Neben den diversen Leitungsbauten müssen aufgrund von gesetzlichen Vorgaben die Stromzähler auf Smart Meter umgerüstet werden. Dabei handelt es sich um gebundene Ausgaben. Die Elektrozähler werden zeitgleich mit den neuen Wasseruhren in Etappen ausgetauscht.

### EW Stromeigenproduktion

**Dotierkraftwerk Kiesfang Vilters** Das Gesuch für den Bau eines Dotierkraftwerkes im Kiesfang Vilters ist bei den kantonalen Behörden noch in Bearbeitung. Das Projekt wird weiterverfolgt.

**Kraftwerk Oberholz** Die Steuerung des Wasserkraftwerkes Oberholz muss ersetzt werden. Die jetzige Steuerung ist 30-jährig. Zeitgleich werden der Generator sowie die mechanischen Teile revidiert. Es handelt sich um eine gebundene Ausgabe.

**Kleinwasserkraftwerk Kiesfang Vilters** Die Planungsarbeiten für den Bau und Betrieb eines Kleinwasserkraftwerkes beim Kiesfang Vilters sind abgeschlossen. Es soll ein Wasserrad erstellt werden. Damit kann einerseits Strom produziert und andererseits der Bevölkerung - speziell den Schulkindern - auf einfache Art demonstriert werden, wie elektrische Energie aus Wasserkraft gewonnen werden kann.

### Alternativ-Energien

Die Planung für ein Energiespeicherprojekt sowie zur Erstellung einer Kombi-Solar-Anlage soll weitergetrieben werden.

# Bericht der Geschäftsprüfungskommission an die Bürgerversammlung der Gemeinde Vilters-Wangs

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2018, sowie die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2019 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung und der Prüfung durch die BDO AG, St. Gallen (detaillierte Rechnungsprüfung), entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2018 der Gemeinde Vilters-Wangs, des Elektrizitätswerkes, des Kommunikationsnetzes und der Wasserversorgung sowie die Verwendung des Erfolges seien zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über die Budgets der Gemeinde und der Technischen Betriebe sowie der Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2019 seien zu genehmigen.

Wir danken dem Gemeinderat und den Mitarbeitenden der Verwaltung für die gute Erfüllung ihrer Aufgaben.

Wangs, 8. Februar 2019

Die Geschäftsprüfungskommission

Oliver Fratschöl  
René Schnider  
Vinzenz Beeler  
Werner Reifler  
Stefan Zimmermann

# Einwohneramt

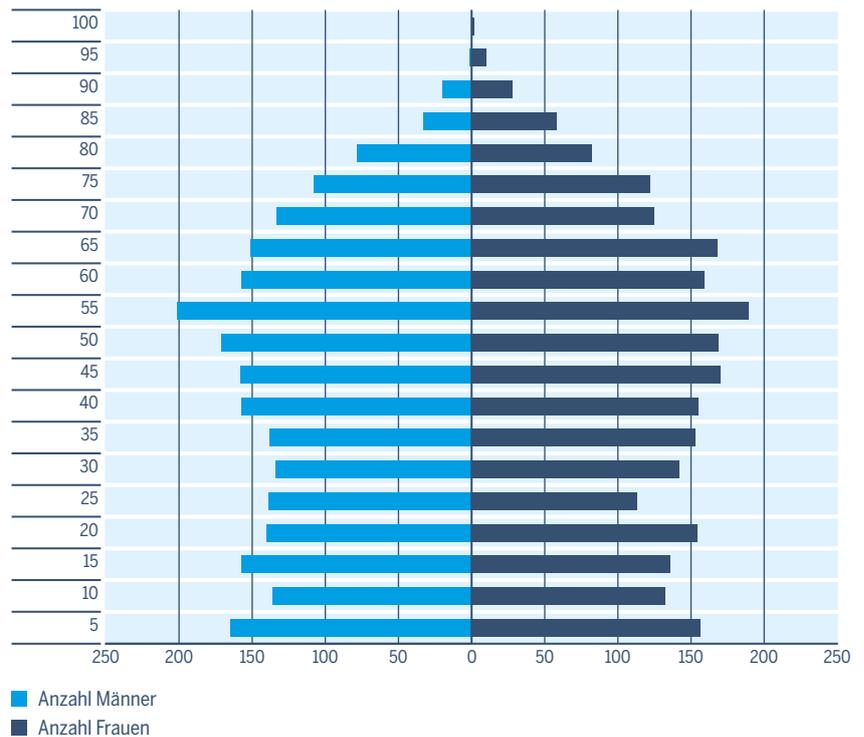
Die Bevölkerung hat in den letzten drei Jahren um 172 Personen oder 3,58% zugenommen. Diese entspricht einem jährlichen durchschnittlichen Wachstum in den letzten drei Jahren von 1,19%. Damit hat sich die Wachstumsdynamik gegenüber den Vorjahren etwas abgeschwächt.

## Einwohnerstatistik



	2016	2017	2018
Anzahl Einwohner	4710	4794	4800
Bevölkerungsstand Vilters	2105	2095	2083
– davon Männer	1046	1027	1023
– davon Frauen	1059	1068	1060
Veränderung in Vilters zum Vorjahr	+23	-10	-12
Bevölkerungsstand Wangs	2605	2699	2717
– davon Männer	1285	1341	1353
– davon Frauen	1320	1358	1364
Veränderung in Wangs zum Vorjahr	+59	+94	+18
Zuzüge	358	337	269
Wegzüge	284	271	280
Geburten	48	48	53
Todesfälle	40	30	36
Ausländeranteil in %	14,23	14,85	14,90

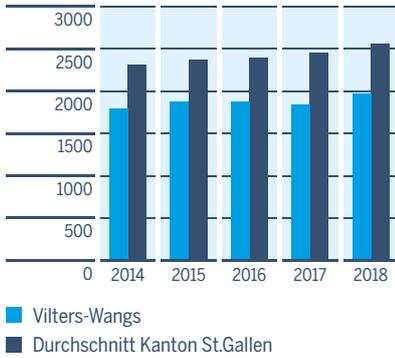
## Alterspyramide in Jahren



# Steueramt

## Die Steuerkraft pro Kopf steigt erstmals wieder seit 2015

**Steuerkraft**  
pro Einwohner



**Entwicklung Steuerkraft 1%**  
in Franken



Die einfache Steuer (100%) ergibt sich, wenn das steuerbare Einkommen oder Vermögen mit dem im Gesetz festgelegten Steuersatz multipliziert wird. Für die Berechnung des effektiv geschuldeten Steuerbetrages wird die einfache Staatssteuer mit dem für das betreffende Steuerjahr gültigen Kantons-, Gemeinde- und Kirchensteuerfuss multipliziert.

### Berechnung der Steuerkraft je Einwohner

$$\begin{aligned}
 & \text{Einfache Steuer natürliche Personen (inkl. Nachzahlungen)} \\
 + & \text{ einfache Steuer juristische Personen} \\
 + & \text{ einfache Steuer aus Quellensteuern} \\
 \hline
 = & \text{ Total einfache Steuer} \\
 : & \text{ Anzahl Einwohner des Vorjahres} \\
 \hline
 = & \text{ Durchschnittliche Steuerkraft je Einwohner}
 \end{aligned}$$

### Steuerkraft

	2014	2015	2016	2017	2018
Vilters-Wangs	1'796	1'881	1'878	1'847	1'973
Mels	1'757	1'823	1'821	1'867	1'937
Sargans	2'082	2'128	2'213	2'188	2'243
Durchschnitt Kanton St.Gallen	2'317	2'372	2'400	2'454	2'563

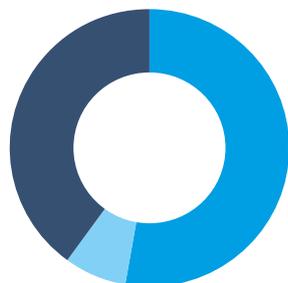
### Kennzahlen

	2016	2017	2018
Steuerpflichtige	3'460	3'528	3'569
Steuerausstand in %	8.95	9.16	8.81
Veranlagungsstand in % (31.12.)	87.51	89.54	89.03
Veranlagungen Gemeindesteueramt in %	78.26	78.13	73.67
Veranlagungen Kantonales Steueramt in %	21.74	21.87	26.33

# Bauverwaltung

Die privaten Bauinvestitionen in der Gemeinde waren 2018 wieder rückläufig und lagen mit rund 16 Millionen Franken in etwa auf dem Wert von 2015.

Baueingaben nach Verfahrensart 2018



- Ordentliches Verfahren 44
- Vereinfachtes Verfahren 6
- Meldeverfahren 33

Deklarierte Bausumme  
in Mio. Franken



## Baubewilligungsverfahren

Die Anzahl eingereichter Baugesuche hat im letzten Jahr gegenüber 2017 leicht abgenommen.

Baubewilligungsverfahren	2016	2017	2018
Einfamilienhäuser	7	4	6
Mehrfamilienhäuser	1	3	1
Industrie- und Gewerbebauten	1	2	0
Übrige Bewilligungen <sup>1</sup>	79	82	76
Total Baugesuche	88	91	83

<sup>1</sup> An-, Um- und Ausbauten, wärmetechnische Anlagen, Photovoltaikanlagen, landwirtschaftliche Bauten, Kleinbauten und Anlagen

Baueingaben nach Verfahrensart	2016	2017	2018
Ordentliches Verfahren	53	41	44
Vereinfachtes Verfahren	1	8	6
Meldeverfahren	34	42	33

Bausummen	2016	2017	2018
Deklarierte Bausumme	12'812'500.00	22'242'200.00	15'926'050.00

# Grundbuchamt

Die Anzahl der Handänderungen im Jahr 2018 bewegte sich auf dem gleichen Niveau wie im Vorjahr.

## Grundbuchgeschäfte



## Grundstücks-/Geschäftsstruktur

	2016	2017	2018
<b>Total aktive Grundstücke</b>	<b>3896</b>	<b>3920</b>	<b>3968</b>
Liegenschaften	2779	2781	2793
Miteigentumsgrundstücke	436	436	462
Stockwerkeigentumsgrundstücke	657	679	689
Selbständige und dauernde Rechte (Baurechte)	24	24	24
<b>Grundbuchgeschäfte</b>	<b>574</b>	<b>482</b>	<b>498</b>
<b>Handänderungen</b>			
Handänderungen	146	117	120
<b>Grundpfandrechte</b>			
Pfandrechtserrichtungen/-erhöhungen	116	83	80
Pfandrechtslöschungen	74	58	76
<b>Übrige Grundbuchgeschäfte</b>			
Dienstbarkeitsbegründungen	23	15	25
Grundstückteilungen/-vereinigungen	9	4	11
Stockwerk-/Miteigentums-Begründungen	3	3	3
Anmerkungen	32	43	39
Vormerkungen	8	9	7
Grundbuchauszüge	228	201	227
<b>Schätzungswesen</b>			
Tagfahrten	35	36	27
Geschätzte Gebäude	255	311	220
Geschätzte Grundstücke	482	391	314
Anzahl Versicherte Gebäude	2355	2366	2375
Versicherungskapital für den Versicherungsbestand am 31.12. (in Millionen Franken)	1300	1315	1314

# Landwirtschaftsamt

Das Landwirtschaftsamt erhebt die landwirtschaftlichen Betriebsdaten. Diese Zahlen dienen zu Statistikzwecken, vor allem aber auch als Grundlage für die Berechnung und Auszahlung der landwirtschaftlichen Direktzahlungen und anderer Subventionen an die Landwirtschaft.

## Landwirtschaftliche Beiträge pro Einwohner in Franken



Die Gemeinde Vilters-Wangs beheimatet rund 50 landwirtschaftliche Voll- oder Nebenerwerbsbetriebe. Der Tierbestand hat in absoluten Zahlen (nicht GVE) im Vergleich zum Vorjahr leicht abgenommen. Derzeit leben knapp 2'800 Tiere in der Gemeinde. Dazu kommen 33'100 Hennen, Junghennen und Mastpoulets.

## Viehbilanz

	2016	2017	2018
Grossvieh in Grossvieheinheiten <sup>1</sup>	937	958	964
Kleinvieh in Grossvieheinheiten <sup>1</sup>	304	315	301

<sup>1</sup> Eine Grossvieheinheit berechnet sich wie folgt: Milchkühe 1,00; Andere Kühe 1,00; Rinder über 2 Jahre 0,60; Mäsen 0,40; Kälber 0,33; Pferde über 2 ½ Jahre 0,70; Schafe gemolken 0,25; Andere Schafe über 1 Jahr 0,17; Ziegen gemolken 0,20; Andere Ziegen über 1 Jahr 0,17; Remoten bis 6 Monate und Mastschweine 0,17; Hennen und Hähne 0,01; Junghennen 0,004; Mastpoulets 0,004

## Auffuhrstatistik Viehschau

	2016	2017	2018
Teilnehmende Züchter	11	13	10
Anzahl aufgeführte Tiere	327	307	349

## Landwirtschaftliche Beiträge

	2016	2017	2018
Direktzahlungen	2'207'078	2'271'513	2'256'840
GAöL-Beiträge	25'036	24'681	27'899

Ein Teil der GAöL-Beiträge wird mit den Direktzahlungen ausgerichtet. Zu diesen Beiträgen werden rund Fr. 25'000.00 für den Ackerbau und ca. Fr. 55'000.00 für die ökologische Bewirtschaftung von Nutzflächen im Rahmen des Vernetzungsprojektes vergütet.

## Landwirtschaftliche Beiträge pro Einwohner

	2016	2017	2018
	473.00	479.00	476.00

# Schulverwaltung

## Kostenentwicklung (Finanzbedarf) im Bereich Schule

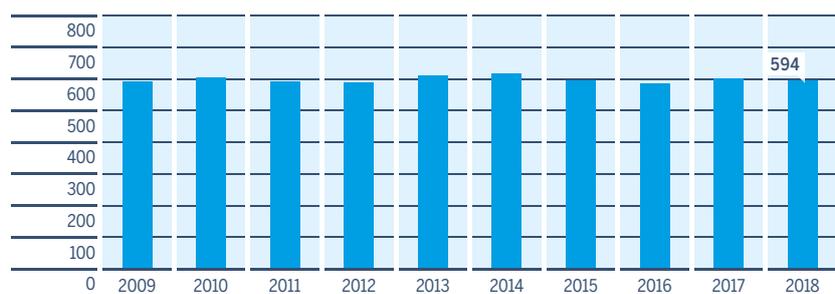
Artengliederung	2017	2018
Personalaufwand	8'446'327	8'440'461
Sachaufwand	1'017'625	950'678
Passivzinsen	35'458	26'590
Abschreibungen	1'203'700	1'239'853
Entschädigung an Gemeinwesen	1'000'795	1'059'611
Eigene Beiträge / Einlagen in Sondervermögen / Intern verrechneter Aufwand	109'131	109'467
Erträge	-353'521	-370'209
<b>Finanzbedarf Schule (netto)</b>	<b>11'459'515</b>	<b>11'456'451</b>

Die Schule Vilters-Wangs ist Mitglied der Musikschule Sarganserland sowie der Logopädischen Vereinigung Sarganserland. Die Abrechnungen dieser beiden Institutionen können bei Bedarf bei der Schulverwaltung Vilters-Wangs bezogen werden.

### Kosten pro Schüler in Franken



### Entwicklung der Schülerzahlen





## Ferienpläne 2019 – 2020

### Schuljahr 2018/2019

Frühlingsferien	Sa. 06.04.2019	bis	So. 21.04.2019
Sommerferien	Sa. 06.07.2019	bis	So. 11.08.2019

### Schuljahr 2019/2020

Beginn des Schuljahres: Montag, 12.08.2019

Herbstferien	Sa. 28.09.2019	bis	So. 20.10.2019
Weihnachtsferien	Sa. 21.12.2019	bis	So. 05.01.2020
Winterferien	Sa. 22.02.2020	bis	So. 01.03.2020
Frühlingsferien	Sa. 04.04.2020	bis	So. 19.04.2020
Sommerferien	Sa. 04.07.2020	bis	So. 09.08.2020

### Schuljahr 2020/2021

Beginn des Schuljahres: Montag, 10.08.2020

Herbstferien	Sa. 26.09.2020	bis	So. 18.10.2020
Weihnachtsferien	Sa. 19.12.2020	bis	So. 03.01.2021
Winterferien	Sa. 13.02.2021	bis	So. 21.02.2021
Frühlingsferien	Sa. 10.04.2021	bis	So. 25.04.2021
Sommerferien	Sa. 10.07.2021	bis	So. 15.08.2021

### Unterrichtsfreie Tage

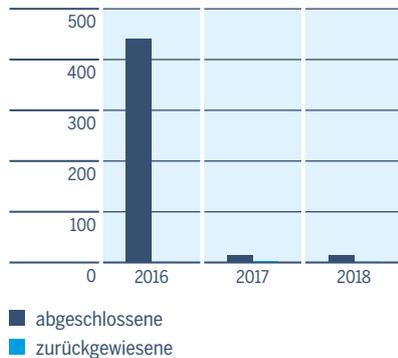
(gemäss Art. 30 der Schulordnung)

Antoniustag (17. Januar), ganzer Tag:	ganze Schule
Schmutziger Donnerstag, ganzer Tag:	ganze Schule
Freitag nach Schmutzigem Donnerstag, ganzer Tag:	ganze Schule
Freitag nach Auffahrt, ganzer Tag	ganze Schule

Der Ferienplan ist auch unter [www.schuleviwa.ch](http://www.schuleviwa.ch) abrufbar.

# Gemeinderatskanzlei

## Einbürgerungen in Personen



## Bewilligungen und Beglaubigungen

	2016	2017	2018
Bewilligungen zur Verlegung der Schliessungszeiten für einen Anlass (Polizeistundenverlängerungen)	23	23	23
Gastwirtschaftspatente für einen Anlass (Festwirtschaftsbewilligungen)	35	48	41
Lotto- und Tombolabewilligungen	9	9	8
Beglaubigungen	187	168	302

## Abgeschlossene Einbürgerungen nach Anzahl Personen

	2016	2017	2018
Allgemeine Einbürgerung Ausländer	4	6	8
Besondere Einbürgerung Ausländer (ausländische und staatenlose Jugendliche)	0	2	2
Besondere Einbürgerung Schweizer mit Kantonsbürgerrecht	280 <sup>1</sup>	0	0
Besondere Einbürgerung Schweizer ohne Kantonsbürgerrecht	153 <sup>1</sup>	0	0
Erleichterte Einbürgerungen	2	4	2
<b>Total</b>	<b>439</b>	<b>12</b>	<b>12</b>

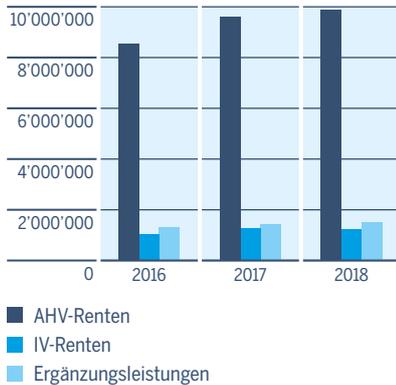
<sup>1</sup> Im Jahr 2016 wurde für Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die seit 8 Jahren in der Gemeinde leben, eine Einbürgerungsaktion durchgeführt.

Nebst den Personen, die erfolgreich eingebürgert werden konnten, müssen auch Gesuche zurückgewiesen werden, weil entweder die formellen (Wohnsitzfristen, Aufenthaltsdauer etc.) oder die materiellen (Integrationskriterien, Sprachkenntnisse etc.) Voraussetzungen nicht erfüllt werden.

# AHV-Zweigstelle

Pro Einwohner/Einwohnerin hat die Sozialversicherungsanstalt im Jahr 2018 in der Gemeinde Vilters-Wangs Fr. 2'692 (Vorjahr Fr. 2'627) an Sozialversicherungsleistungen ausbezahlt.

## Geldleistungen in Franken



## Die Sozialversicherungsanstalt St.Gallen hat folgende Leistungen für unsere Gemeinde ausgerichtet

	2016	2017	2018
AHV-Renten	8'531'788	9'580'007	9'865'178
IV-Renten	1'037'495	1'277'283	1'215'465
Hilflosenentschädigung zur AHV	112'362	151'055	180'064
Hilflosenentschädigung zur IV	172'046	173'979	172'626
Ordentliche Ergänzungsleistungen zur AHV und IV	1'259'657	1'386'721	1'467'229
Ausserordentliche Ergänzungsleistungen zur AHV und IV	20'431	22'936	23'109
<b>Total</b>	<b>11'133'779</b>	<b>12'591'981</b>	<b>12'923'671</b>
<b>Total pro Einwohner</b>	<b>2'364</b>	<b>2'627</b>	<b>2'692</b>

## Im Kanton ausbezahlte Ergänzungsleistungen

	2016	2017	2018
Ordentliche Ergänzungsleistungen zur AHV und IV	288'127'746	298'244'873	313'052'156
Ausserordentliche Ergänzungsleistungen zur AHV und IV	6'198'549	5'556'645	4'883'930

# Sozialamt

**Sozialhilfequote  
der Gesamtbevölkerung in %**



Das Sozialamt Vilters-Wang leistet bei finanziellen Notlagen zweckmässige Geldhilfen an Menschen, die in der Gemeinde Vilters-Wang leben. Zusammen mit den betroffenen Personen versucht das Sozialamt, die Ursachen der Schwierigkeiten zu bestimmen und diese zu beheben. Das Sozialamt bietet (gemäss Art. 12 der Bundesverfassung) «Hilfe zur Selbsthilfe», die zur Eigenständigkeit führen soll. Sozialhilfe kommt ausschliesslich subsidiär zum Tragen. Bevor finanzielle Sozialhilfe in Anspruch genommen werden kann, sind die eigenen Mittel wie Einkommen, Vermögen und eigene Arbeitskraft sowie Leistungen Dritter, Versicherungsleistungen und Unterhaltsansprüche auszuschöpfen.

## Finanzielle Sozialhilfe wurde geleistet an

(Anzahl Fälle = Einzelpersonen, Ehepaare oder Familien)

	2016	2017	2018
	55	53	35

## Nettoaufwand Sozialhilfe in der Gemeinde Vilters-Wang in Franken

	2016	2017	2018
	449'634	448'031	267'147

## Nettoaufwand Alimentenbevorschussung in Franken

	2016	2017	2018
	42'217	57'746	64'590

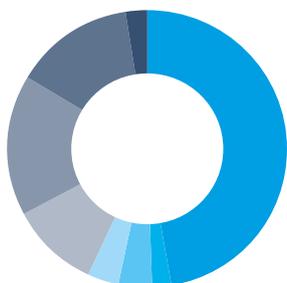
## Sozialhilfequote der Gesamtbevölkerung in Prozent

	2016	2017	2018
Vilters-Wang	1.1	1.2	1.0
Durchschnitt Kanton SG	2.2	2.2	2.2

# Regionales Zivilstandsamt Sarganserland

Nebst der Beurkundung der natürlichen Ereignisse, wie Geburten und Todesfälle, erfüllt das Regionale Zivilstandsamt Sarganserland viele weitere zusätzliche Aufgaben.

Eheschliessungen 2018  
nach Trauungslokalitäten



- Vilters-Wangs 78
- Quarten 4
- Walenstadt 6
- Flums 6
- Mels 17
- Sargans 27
- Bad Ragaz 23
- Pfäfers 4

Das Zivilstandsamt Sarganserland mit Amtssitz in Vilters-Wangs erfüllt alle zivilstandsrechtlichen Aufgaben der acht Gemeinden im Sarganserland. Es hat die Aufgabe, durch amtliche Beurkundung die persönliche und familienrechtliche Stellung der Menschen festzuhalten.

Im Geschäftsjahr 2018 sind folgende Zivilstandsereignisse laut Tagebuch festgehalten worden:

Geschäftsfall	2016	2017	2018
Personenaufnahme ausländischer Personen im Schweizerischen Zivilstandsregister	290	245	227
Geburten	346	310	307
Todesfälle	265	280	273
Ehevorbereitungen	188	199	181
Vorbereitungen Partnerschaften	2	2	1
Eheschliessungen	183	188	165
Beurkund. eingetr. Partnersch.	2	3	0
Anerkennungen	75	56	78
Bestimmung gemeinsame elterliche Sorge (ab 1.7.2014)	68	52	74
Bürgerrechte (Einbürgerungen: erleichterte, ordentliche sowie Bürgerrechtsentlassungen)	677 <sup>1</sup>	491 <sup>1</sup>	271
Namenserklärungen	51	23	31
Eheaufösungen (Nachbeurk.)	144	114	103
Überprüfungen Scheinehe, Verfahren, Rückweisungen	13	35	20
Überprüf. Scheinpartnersch.	1	1	1
Hinterlegung Vorsorgeaufträge	40	76	49

<sup>1</sup> Einbürgerungsaktionen

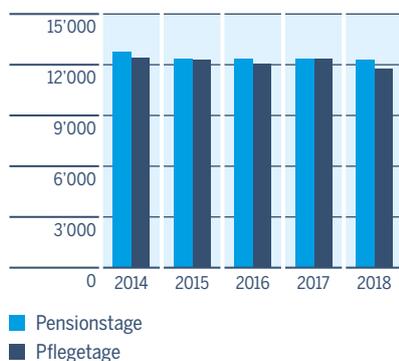
## Eheschliessungen und Beurkundungen eingetragener Partnerschaften nach Orten (verschiedene Trauungslokale)

Ort	2016	2017	2018
Wangs (Amtssitz)	96	102	78
Quarten	2	3	4
Walenstadt	8	8	6
Flums	13	9	6
Mels	26	22	17
Sargans	26	24	27
Bad Ragaz	12	21	23
Pfäfers	2	2	4

## Haus am Bach, Alters- und Pflegeheim

Das Alters- und Pflegeheim Haus am Bach bietet rund 34 Bewohnerinnen und Bewohnern ein Daheim. Im Zentrum stehen die Bewohnerinnen und Bewohner. Ihre Würde, Persönlichkeit sowie Individualität wird geachtet.

### Pensionstage und Pflagestage



Die abwechslungsreichen Angebote des Altersheims sind darauf ausgerichtet, dass unsere Bewohnerinnen und Bewohner das Alter auf angenehme Art und Weise geniessen können. Verschiedene Anlässe wie die regelmässigen Besuche der IDEM-Frauen, Sing- und Spielnachmittage, Gedächtnistraining, Turnen und der jährliche Ausflug tragen dazu bei.

### Bewohnerstatistiken

	2016	2017	2018
Durchschnittsalter der Pensionärinnen und Pensionäre	85,1	85,8	84,7
Anzahl Neueintritte	10	13	15
Anzahl Austritte	10	12	15
Anzahl Pensionstage	12'362	12'370	12'325
Anzahl Pensionstage Ferienzimmer	215	234	334
Anzahl Pflagestage	12'074	12'342	11'744
Anzahl Pflagestunden (BESA)	581'261	656'873	727'892
Auslastung Betten in %	99,34	99,68	99,32
Auslastung Ferienzimmer in %	58,74	64,11	91,51
Umsatz Pensions-Gebühren	1'182'908.00	1'177'731.00	1'225'598.00

### Angestelltenstatistik

	2016	2017	2018
Personalbestand in Vollzeitstellen	19,4	19,9	22,1
Anzahl Angestellte	40	39	41
– davon Teilzeitangestellte	38	36	36

### Ferienzimmer

Das Ferienzimmer wird auch von ortsfremden Pensionärinnen und Pensionären gerne genutzt. Es bietet eine gute Gelegenheit, das Leben im Haus am Bach näher kennen zu lernen. Im Vollpensionspreis von derzeit Fr. 115.00 pro Tag ist auch die Benützung aller Gemeinschaftseinrichtungen enthalten.

## **Impressum**

Herausgeber  
Redaktion  
Gestaltung, Satz  
Bilder

Druck  
Papier

Politische Gemeinde Vilters-Wangs  
Gemeinderatskanzlei Vilters-Wangs  
Studio Risch, Flums  
Gemeinderatskanzlei  
Fotostudio Gaby Müller, Sargans  
Sarganserländer Druck AG, Mels  
Refutura Recycling, ausgezeichnet mit dem «Blauen Engel»



**Gemeindeverwaltung Vilters-Wangs**

Rathaus, Dorfstrasse 34,  
Postfach 20, 7323 Wangs  
Tel. 081 725 37 37  
[www.vilters-wangs.ch](http://www.vilters-wangs.ch)